

# Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026



## Birmensdorf

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

# Impressum

## Titel

Finanz- und Aufgabenplanung 2022 - 2026

## Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

## Team Auftragnehmer

Projektleitung: Matthias Lehmann

Projektmitarbeit:  
Leandra Birrer  
Heiko Gembrys  
Michael Honegger  
Eric Hostettler  
Patrice Mayer

## Kontakt

swissplan.ch  
Beratung für öffentliche Haushalte AG  
Limmatquai 62  
CH-8001 Zürich  
Tel. +41 44 215 48 88  
info@swissplan.ch  
www.swissplan.ch



# Zusammenfassung

---

Register Z

Seiten Z 1 - Z 11

# Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

---

Register F

Seiten F 1 - F 36

# Analyse vergangene Jahre 2017 - 2021

---

Register V

Seiten V 1 - V 28

# Grafische Darstellungen

---

Register G

Seiten G 1 - G 9

# Weitere Informationen

---

Register W

Seiten W 1 - W 20

# Persönliche Notizen/Unterlagen

# Zusammenfassung

**Politische Gemeinde**

**Sekundarschulgemeinde**

**Gesamthaushalt**

Seite

Z

**Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess (Politische Gemeinde)**

Zusammenfassung	1
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	2
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	3
Aussichten bis 2026	
- Steuerhaushalt	4
- Gebührenhaushalte	5
- Finanzierung Gesamthaushalt	5
Die vergangenen Jahre (2017 - 2021)	6

**Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess (Sekundarschulgemeinde)**

Zusammenfassung	7
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	8
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	9
Aussichten bis 2026	
- Steuerhaushalt	10
Die vergangenen Jahre (2017 - 2021)	11

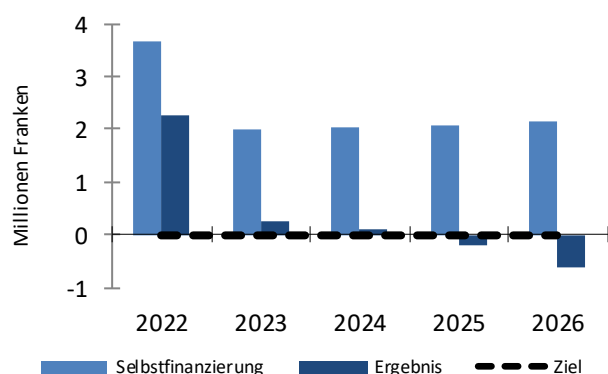
**Zusammenfassung**

Nachdem sich für die Finanzhaushalte bessere Aussichten durch die Bewältigung der Coronavirus-Pandemie abzeichnen, führt der Ukraine-Krieg zu neuen Unsicherheiten. Mit der aktuellen Konjunkturprognose kann von einem Anstieg der Erträge ausgegangen werden. Grosse Investitionsvorhaben (Schule, Infrastruktur etc.) von total 33 Mio. Franken sind vorgesehen. In der Erfolgsrechnung werden am Ende der Planung nur noch knapp ausgeglichene Ergebnisse erwartet. Im Steuerhaushalt resultiert mit einer Selbstfinanzierung von 12 Mio. Franken ein Haushaltsdefizit von 21 Mio. Franken. Zusammen mit den Gebührenhaushalten dürften die verzinlichen Schulden um 48 auf 55 Mio. Franken zunehmen. Das Nettovermögen wird rasch vollständig abgebaut und weicht bis zum Ende der Planung einer Nettoschuld von 14 Mio. Franken, was einer hohen Verschuldung entspricht. Wird die Verschuldung akzeptiert, kann mit einem stabilen Steuerfuss gerechnet werden. Bei den Gebührenhaushalten zeichnet sich im Wasser aufgrund der hohen Investitionstätigkeit mit zunehmender Verschuldung eine Tarifierhöhung ab, Abwasser und Abfall bleiben unverändert.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der weiterhin unsicheren konjunkturellen Entwicklung (Steuern und Finanzausgleich, Inflation und Zinsen), tieferen Grundstückgewinnsteuern, stärkeren Aufwandzunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

**Rechnungsausgleich**

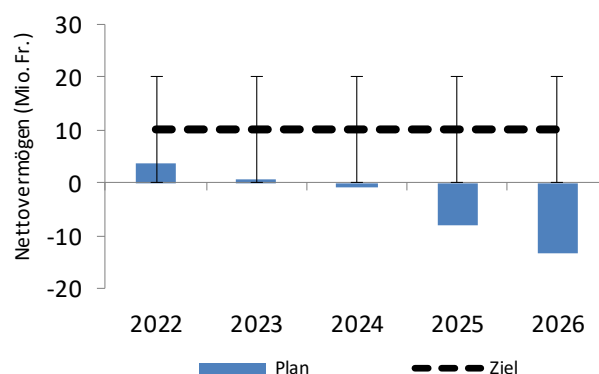
Steuerhaushalt



Ab 2023 wird mit ungefähr ausgeglichenen Ergebnissen gerechnet. Die jährliche Selbstfinanzierung beträgt ca. 2 Mio. Franken. Die steigenden Kapitalfolgekosten (Abschreibungen und Zinsen) belasten die Erfolgsrechnung.

**Solide Vermögenssituation**

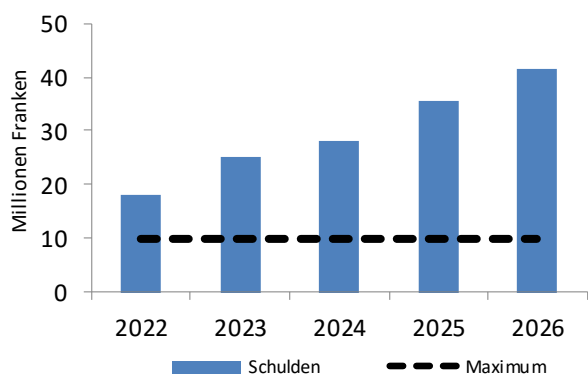
Steuerhaushalt



Durch hohe Investitionen bei tiefer Selbstfinanzierung wird das Nettovermögen bis 2024 vollständig abgebaut. Am Ende der Planung zeigt sich eine Nettoschuld von 14 Mio. Franken.

**Limitierung Fremdverschuldung**

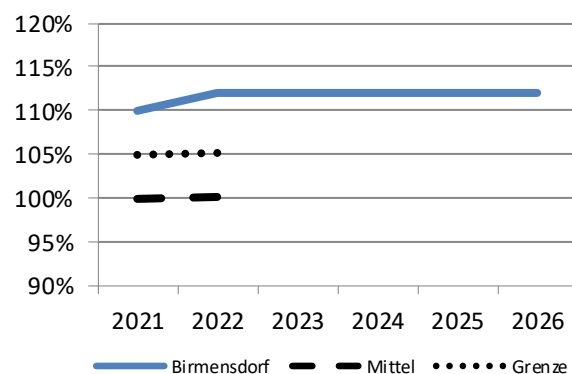
Steuerhaushalt



Die Schulden für den Steuerhaushalt steigen kontinuierlich an. Sie liegen 2026 bei 41 Mio. Franken. Dies liegt 31 Mio. Franken über dem Maximum.

**Steuerfuss beim kant. Mittelwert**

Steuerhaushalt



Die Gesamtsteuerbelastung liegt gut zehn Prozentpunkte über dem aktuellen kantonalen Mittelwert.

## Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

### Finanzierung der Konsumaufwendungen

Die Konsumaufwendungen müssen über jährlich wiederkehrende Erträge finanziert werden. Dafür muss im Steuerhaushalt eine positive Selbstfinanzierung ausgewiesen werden.

### Messgrösse

Selbstfinanzierung > 0

### Solide Vermögenssituation

#### Nettovermögen Steuerhaushalt von ca. 10 Mio. Franken

Das Nettovermögen soll ca. 10 Mio. Franken betragen. Das entspricht ungefähr dem Betrag an Aufwertungen im Finanzvermögen. Als Bandbreite zum Ausgleich von Schwankungen werden plus/minus 10 Mio. Franken festgelegt. Nach der Realisierung von grösseren Investitionsvorhaben kann das Nettovermögen auf 0 absinken, vor der Ausführung von neuen Vorhaben muss der Wert aber höher liegen, damit eine Neuverschuldung möglich wird. Würde diese Bandbreite während längerer Zeit nach oben durchschritten (grösser als 20 Mio.), wären Steuerfussreduktionen, und im umgekehrten Fall Steuerfusserhöhungen, angezeigt.

### Messgrösse

Nettovermögen in Bandbreite von 0 – 20 Mio. Franken

### Limitierung Fremdverschuldung

Um spätere Generationen nicht mit Schulden und Zinsen zu belasten, sollen die verzinslichen Schulden im Steuerhaushalt auf maximal 10 Mio. Franken beschränkt werden. (D.h. die Gebührenhaushalte werden in Abzug gebracht.) Zur Reduktion der Fremdverschuldung können Veräusserungen von Finanzvermögen beitragen.

Verzinsliche Schulden Steuerhaushalt max. 10 Mio. Franken

### Steuerfuss beim kantonalen Mittelwert

Birmensdorf will auch steuerlich eine möglichst attraktive Gemeinde sein. Der Steuerfuss soll, unter Beachtung der obgenannten Ziele, möglichst tief angesetzt werden. Um das Wachstum und die Investitionen der Schule verkraften zu können wird ein Steuerfuss akzeptiert der maximal fünf Prozentpunkte über dem kant. Mittelwert (2021: 100 %) liegt.

### Messgrösse

Steuerfuss max. 5 % über kant. Mittelwert

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

## Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele nur teilweise erreicht. Handlungsbedarf ist vor allem in folgenden Punkten gegeben:

Obschon die Erfolgsrechnung gut ausgeglichen werden kann, führen die hohen Investitionen zu einer starken Zunahme der Verschuldung. Am Ende der Planung wird die untere Bandbreite für Nettovermögen und Verschuldung um 14 bzw. 31 Mio. Franken verfehlt. In erster Linie sind die vorgesehenen Investitionen sorgfältig zu priorisieren und nach Möglichkeit in der Ausführung zeitlich zu strecken. Ausserdem sind die finanzpolitischen Ziele der neuen Realität der Einheitsgemeinde anzupassen.

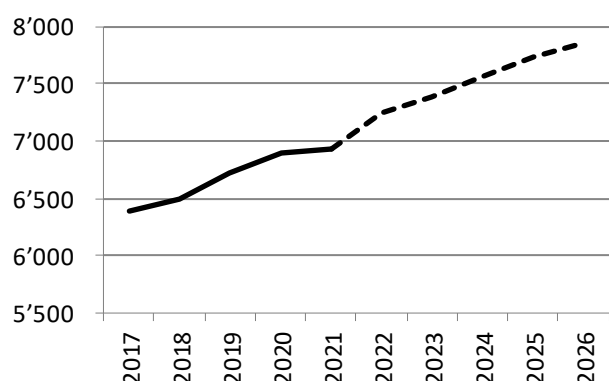
Bei so hohen Investitionen ist es besonders wichtig, dass die Erfolgsrechnung (gut) ausgeglichen abschliesst und so eine Selbstfinanzierung von jährlich ca. 2,5 Mio. Franken erzielt werden kann. Zum Rechnungsausgleich fehlen im letzten Planjahr 0,6 Mio. Franken. Mit Massnahmen auf der Aufwandseite (straffer Haushaltsvollzug, evtl. Leistungsüberprüfung und -verzicht) sollten Verbesserungen erzielt werden oder es fallen höhere Erträge (z.B. Grundstückgewinnsteuern) an. Gelingt so keine Entlastung des Haushaltes, müsste der Steuerfuss um zwei Prozentpunkte höher angesetzt werden.

Falls sich das wirtschaftliche Umfeld ungünstig entwickeln würde, müssten eventuell zusätzlich Massnahmen vorgesehen werden.

## Planungsgrundlagen

Der Einmarsch russischer Streitkräfte in der Ukraine bzw. die dadurch ausgelösten Wirtschaftssanktionen gegenüber Russland schicken die Weltwirtschaft erneut in den Krisenmodus. Der Aufschwung der Wirtschaft im Zuge der gelockerten oder ganz aufgehobenen Massnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus wird durch neue negative Schocks belastet. Die Wirtschaft spürt die Auswirkungen des Krieges in den markant gestiegenen Energie- und Rohstoffpreisen. Die Schweiz mit vielen im Rohstoffhandel tätigen Firmen ist besonders exponiert. Wenn die Krise nicht weiter eskaliert, hat die Schweizer Volkswirtschaft trotzdem intakte Aussichten. Auf dem Arbeitsmarkt wurden so viele Stellen geschaffen wie schon lange nicht mehr. Die Teuerung dürfte ansteigen und wahrscheinlich ist auch bei den Zinsen die Wende eingetreten. Wegen der Unsicherheiten wird nicht mit einer stark restriktiven Geldpolitik gerechnet. Die grössten Risiken liegen in einer länger anhaltenden drastischen Eskalation des Ukraine-Krieges, neuen Varianten des Coronavirus, der hohen privaten und öffentlichen Verschuldung sowie den Beziehungen der Schweiz zu den wichtigsten Partnern (EU etc.).

### Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer deutlich höheren Schüler- und Klassenzahl ausgegangen.

### Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 70 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf demografischen bzw. geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht noch nicht. Die stark steigende Kinderzahl könnte längerfristig zu (kleineren) Zahlungen aus dem demografischen Sonderlastenausgleich führen.

### Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindeggesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen nicht neu zu bewerten und den Ressourcenausgleich abzugrenzen.

## Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat in Zusammenarbeit mit der Sekundarschulpflege und unter Beizug des externen Finanzberaters M. Lehmann, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

## Aussichten Steuerhaushalt

### Mittelflussrechnung (2022 - 2026)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	11'873
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-32'837
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-20'964
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-20'964

### Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2026)	Fr./Einw.	-1'723
Eigenkapital (31.12.2026)	Fr./Einw.	4'908
Selbstfinanzierungsgrad (2022 - 2026)		36%

### Grosse Investitionsvorhaben

#### Verwaltungsvermögen

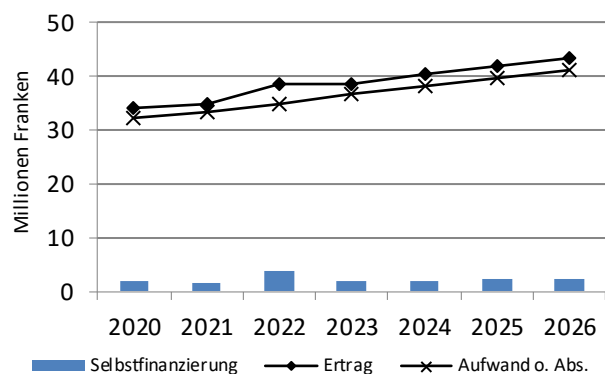
- Sanierung Schwimmbad, Becken + Gebäude
- Sanierung/Erweiterung SH Letten
- Ausbau Busbahnhof
- Neubau Werkhof

#### Finanzvermögen

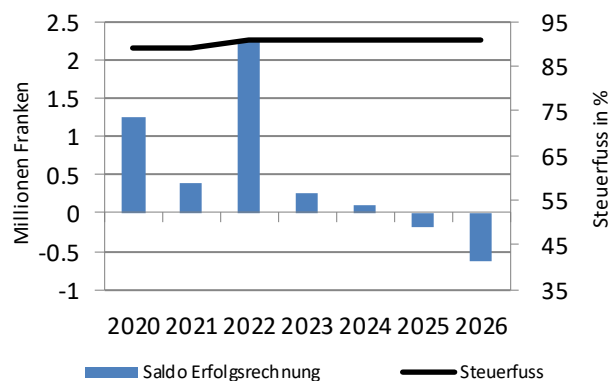
- keine

Die absehbaren **Unsicherheiten** im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg oder allfällige Massnahmen gegen neue Virusvarianten könnten die Entwicklung der Erträge (Steuern und Ressourcenausgleich) bremsen. **Gesetzesänderungen** (ZLG ab 2022 und StrG ab 2023) entlasten die Haushalte, umgekehrt wirken sich das KJG (ab 2022), überproportionale Aufwandszunahmen (Allg. Verwaltung, Pflegefinanzierung etc.) im Budget 2023 sowie die zweite Phase der Unternehmenssteuerreform (ab 2024) ungünstig auf den Haushalt aus. Die steigende Schülerzahl sowie Lohnmassnahmen bei der Kindergartenstufe erhöhen den **Bildungsaufwand**. Aufgrund der **Gemeindeentwicklung** steigt die Bevölkerungszahl und die Erträge nehmen entsprechend zu. Durch die hohen Investitionen nehmen Abschreibungen und Zinsen zu und so wird am Ende der Planung, mit stabilem Steuerfuss, der Rechnungsausgleich um 0,6 Mio. Franken verfehlt. Das Eigenkapital stabilisiert sich bei knapp 40 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 12 Mio. Franken, womit die hohen Investitionen von 33 Mio. Franken zu 36 % selbst finanziert werden können. So wird das Nettovermögen vollständig abgebaut. Es weicht bis zum Ende der Planperiode einer Nettoschuld von 14 Mio. Franken, was einer hohen Verschuldung entspricht.

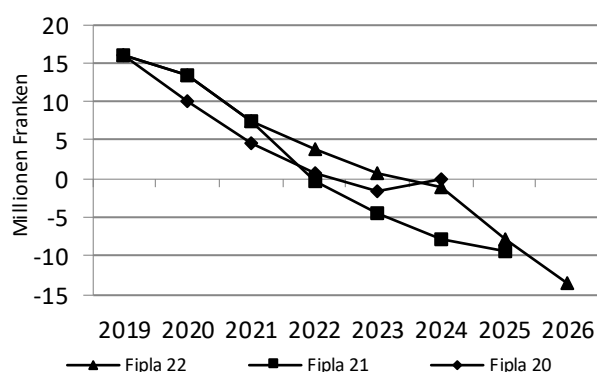
### Erfolgsrechnung



### Ergebnis + Steuerfuss



### Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ein ähnlicher Verlauf im Nettovermögen.

In der Erfolgsrechnung stehen mehr Steuern höhere Aufwendungen (Bildung, Allg. Verwaltung, Pflegefinanzierung, etc.) gegenüber. Gegen Ende der Planung ist die Selbstfinanzierung rund einen Siebtel tiefer.

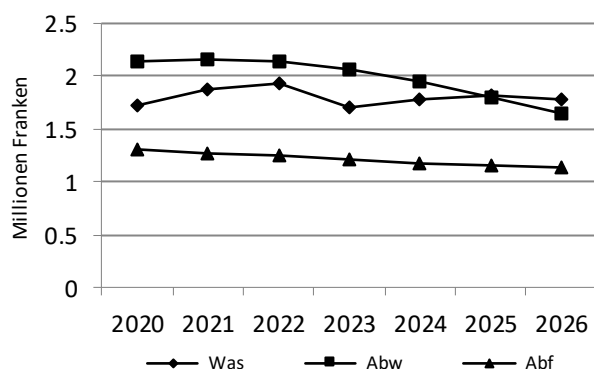
Weil zudem das Investitionsvolumen zugenommen hat, ist die Nettoschuld am Ende der Planung höher.



## Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2022 - 2026)		Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	1'406	-248	-123
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-9'915	-3'040	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-8'509	-3'288	-123
Kennzahlen				
Spezialfinanzierung (31.12.2026)	1'000 Fr.	1'777	1'635	1'138
Kostendeckungsgrad (2026)		98%	90%	98%
Selbstfinanzierungsgrad (2022 - 2026)		14%	-8%	k.A.
Gebührenertrag (2026)	Fr./Einw.	223	166	93

### Entwicklung Spezialfinanzierung



### Entwicklung Benutzungsgebühr

Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasser	Erhöhung	Zunahme Verschuldung
Abwasser	Stabil	-
Abfall	Stabil	-

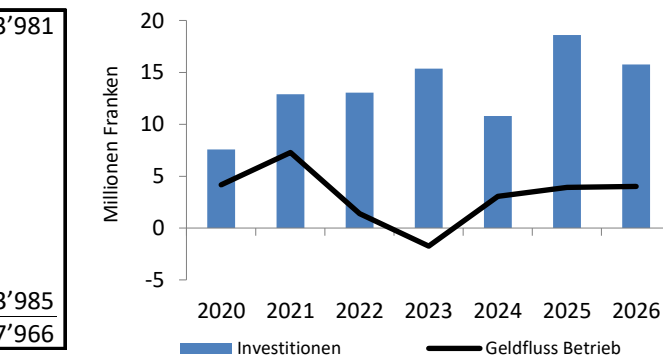
## Finanzierung Gesamthaushalt

### Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

Liquide Mittel (1.1.2022)			3'981
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		10'627	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-74'450		
- Finanzvermögen	844	-73'606	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-2'036		
- Neuaufnahme Schulden	69'000		
- Veränderung Anlagen	-	66'964	
Veränderung Liquide Mittel			3'985
Liquide Mittel (31.12.2026)			7'966

KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2026



Schulden inkl. KK per 31.12.2026

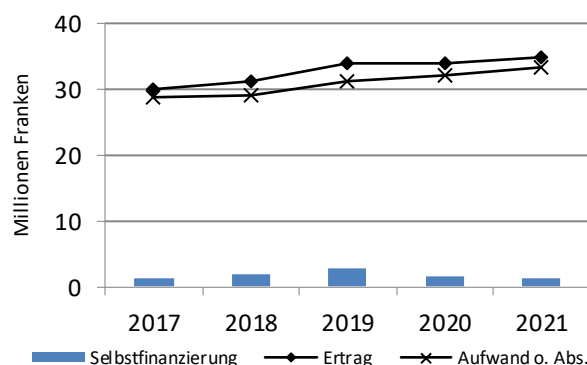
1.2% 73'950

Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss von 11 Mio. Franken (Gde. +3 Mio., Sek +7 Mio., Gebühren +1 Mio.) gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 74 Mio. Franken (Gde. 32 Mio., Sek 29 Mio., Gebühren 13 Mio.) ergibt sich ein Mittelbedarf von 63 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht durch eine Erhöhung der verzinslichen Schulden. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf insgesamt 74 Mio. Franken (Gde. 41 Mio., Sek 19 Mio., Gebühren 14 Mio.). Mit einer Durchschnittsverzinsung von 1,2 % kann vom tiefen Zinsniveau profitiert werden, langfristig wird aber auch ein hohes Zinssatzänderungsrisiko eingegangen.

## Die vergangenen Jahre (2017 - 2021)

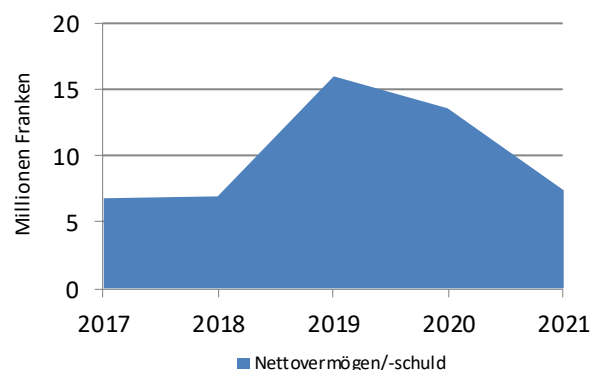
### Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



### Nettovermögen

Steuerhaushalt



Das hohe Bevölkerungswachstum und verschiedene überproportionale Aufwandszunahmen (Allg. Verwaltung mit Rechtswesen, [Öffentlicher] Verkehr, Pflegefinanzierung, etc.) sind die hauptsächlichen Herausforderungen für den Finanzhaushalt. Trotz Anstieg im Steuersubstrat hat sich die strukturell knappe Erfolgsrechnung nicht verbessert und die bereits seit einigen Jahren bestehende Abhängigkeit von den Grundstückgewinnsteuern hat sich weiter verstärkt.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den eher hohen Nettoinvestitionen von 22 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 9 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 41 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (0 Mio.) resultierte ein Haushaltsdefizit von 13 Mio. Franken. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2021 7 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden eine knapp durchschnittlich hohe Substanz. Die Gesamtsteuerbelastung ist in den vergangenen Jahren stabil geblieben (Mittelwert stabil). Verglichen mit anderen Gemeinden wird 2021 ein überdurchschnittlich<sup>1</sup> hoher Aufwand ausgewiesen für: Gemeindestrassen, Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime sowie Allgemeine Dienste.

Mit 1 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2021 gleich tief wie im Vorjahr. Die höheren Aufwendungen ([Öffentlicher] Verkehr, Allg. Dienste etc.) und der geringere Ressourcenausgleich konnten mit höheren Steuern (inkl. Nachträge und Quellensteuern) sowie einem Buchgewinn nicht ganz kompensiert werden. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (4,1 %) liegt auf unterdurchschnittlichem Niveau. Mit dem Abschluss beträgt die Steuerkraft 82 % vom kant. Mittelwert. Dadurch hat sich die bestehende Abhängigkeit vom Ressourcenausgleich bestätigt.

Mittelflussrechnung (2017 - 2021)		Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	9'088	3'444	12'532
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-21'999	-5'111	-27'110
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-12'911	-1'667	-14'578
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	31	-	31
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-12'880	-1'667	-14'547
Kennzahlen				
Nettovermögen (31.12.2021)	Fr./Einw.	1'073	-302	771
Eigenkapital (31.12.2021)	Fr./Einw.	5'296	764	6'059
Selbstfinanzierungsgrad (2017 - 2021)		41%	67%	46%

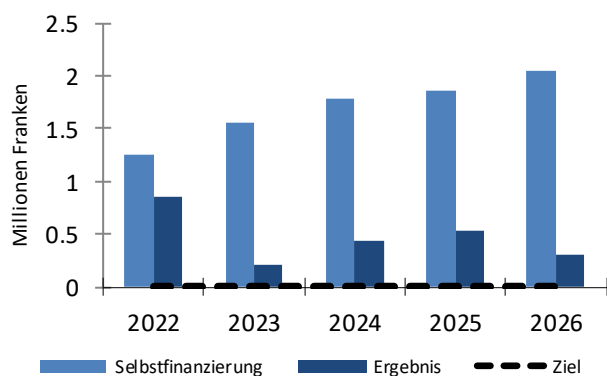
<sup>1</sup> Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner höher als Mittelwert

### Zusammenfassung

Nachdem sich für die Finanzhaushalte bessere Aussichten durch die Bewältigung der Coronavirus-Pandemie abzeichnen, führt der Ukraine-Krieg zu neuen Unsicherheiten. Mit der aktuellen Konjunkturprognose kann von einem Anstieg der Erträge ausgegangen werden. Mehrere grosse Investitionsvorhaben (Erneuerung Brüelmatt, Schulsporthalle) von total 28 Mio. Franken sind vorgesehen. In der Erfolgsrechnung sind ab 2023 jährliche Einlagen in die finanzpolitische Reserve vorgesehen; auch so werden mittelfristig jährliche Ertragsüberschüsse von 0,2 bis 0,5 Mio. Franken erwartet. Mit einer Selbstfinanzierung von 8 Mio. Franken resultiert ein Haushaltdefizit von 20 Mio. Franken. Es müssen verzinsliche Schulden von 19 Mio. Franken aufgenommen werden. Das Nettovermögen wird rasch vollständig abgebaut und weicht bis zum Ende der Planung einer Nettoschuld von 16 Mio. Franken, was einer hohen Verschuldung entspricht. Unter diesen Voraussetzungen wird mit einem stabilen Steuereffizienten gerechnet.

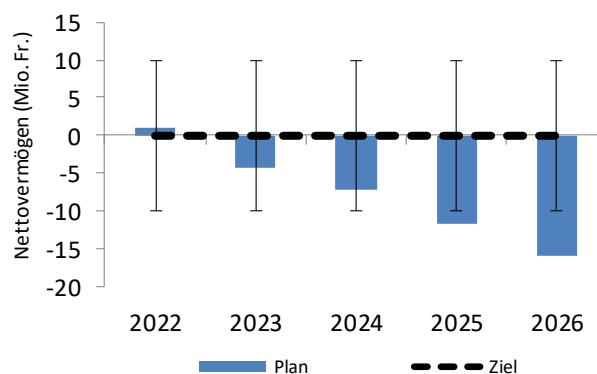
Die grössten Haushalttrisiken sind bei der weiterhin unsicheren konjunkturellen Entwicklung (Steuern und Finanzausgleich, Inflation und Zinsen), stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

### Rechnungsausgleich



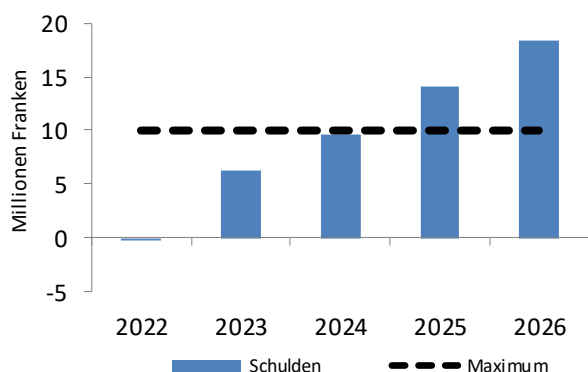
In allen Jahren kann mit einem Ertragsüberschuss um 0,5 Mio. Franken gerechnet werden. Die jährliche Selbstfinanzierung beläuft sich auf 1,5 bis 2 Mio. Franken. Ab 2023 sind jährliche Einlagen in die finanzpolitische Reserve (0,5 Mio.) vorgesehen.

### Solide Vermögenssituation



Bis 2023 wird das Nettovermögen vollständig abgebaut, danach resultiert eine Nettoschuld. Mit den ausserordentlich hohen Investitionen wird die untere Bandbreite am Ende der Planung um 6 Mio. Franken verfehlt.

### Limitierung Fremdverschuldung



Zur Finanzierung müssen, nach dem Abbau des Kontokorrents bei der Gemeinde, Schulden von 19 Mio. Franken aufgenommen werden. Der Maximalwert wird um 9 Mio. Franken überschritten.

## Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

### Finanzierung der Konsumaufwendungen

Die Konsumaufwendungen müssen über jährlich wiederkehrende Erträge finanziert werden. Dafür muss eine positive Selbstfinanzierung ausgewiesen werden.

### Messgrösse

Selbstfinanzierung > 0

### Solide Vermögenssituation

#### Nettovermögen in Bandbreite von +/- 10 Mio. Franken

Das Nettovermögen soll ca. 0 Mio. Franken betragen. Als Bandbreite zum Ausgleich von Schwankungen werden plus/minus 10 Mio. Franken festgelegt. Nach der Realisierung von grösseren Investitionsvorhaben kann eine Nettoschuld von 10 Mio. Franken resultieren, vor der Ausführung von neuen Vorhaben muss der Wert aber höher liegen, damit eine Neuverschuldung möglich wird. Würde die Bandbreite während längerer Zeit nach oben durchschritten (Nettovermögen grösser als 10 Mio.), wäre eine Reduktion, und im umgekehrten Fall eine Erhöhung, des Steuerfusses angezeigt.

### Messgrösse

Nettovermögen in Bandbreite von +/- 10 Mio. Franken

### Limitierung Fremdverschuldung

Um spätere Generationen nicht mit Schulden und Zinsen zu belasten, sollen die verzinslichen Schulden auf maximal 10 Mio. Franken beschränkt werden. Zur Reduktion der Fremdverschuldung können Veräusserungen von nicht benötigten Vermögenswerten (z.B. Finanzvermögen) beitragen.

Verzinsliche Schulden  
Steuerhaushalt max. 10  
Mio. Franken

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

## Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele nur teilweise erreicht. Handlungsbedarf ist vor allem in folgenden Punkten gegeben:

Obschon die Erfolgsrechnung gut ausgeglichen werden kann, führen die sehr hohen Investitionen zu einer starken Zunahme der Verschuldung. Am Ende der Planung wird die untere Bandbreite für Nettovermögen und Verschuldung um gegen 10 Mio. Franken verfehlt. In erster Linie sind die vorgesehenen Investitionen sorgfältig zu priorisieren und nach Möglichkeit in der Ausführung zeitlich zu strecken.

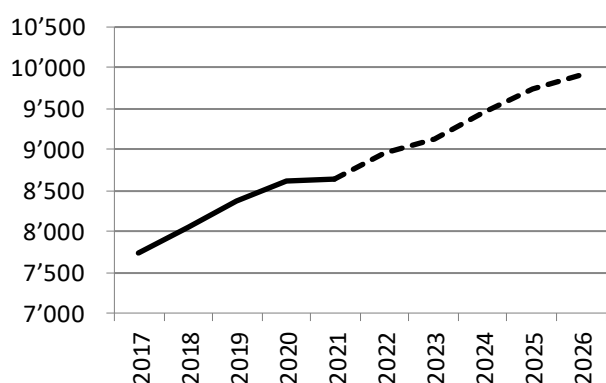
Bei so hohen Investitionen ist es besonders wichtig, dass die Erfolgsrechnung, wie aufgezeigt, gut ausgeglichen abschliesst und so eine Selbstfinanzierung von jährlich 1,5 bis 2 Mio. Franken erzielt. Höhere Aufwendungen oder ein tieferer Steuerfuss würden den bereits jetzt hohen Anstieg der Verschuldung noch beschleunigen. Entsprechend müsste knapperen Budgets in der Erfolgsrechnung mit wirksamen Massnahmen (Aufwand- oder Ertragsseite) begegnet werden. Um die Selbstfinanzierung für die Finanzierung der Investitionen sicherzustellen, bietet sich die im Plan eingestellte Einlage in finanzpolitische Reserven an.

Falls sich das wirtschaftliche Umfeld ungünstig entwickeln würde, müssten eventuell zusätzlich Massnahmen vorgesehen werden.

## Planungsgrundlagen

Der Einmarsch russischer Streitkräfte in der Ukraine bzw. die dadurch ausgelösten Wirtschaftssanktionen gegenüber Russland schicken die Weltwirtschaft erneut in den Krisenmodus. Der Aufschwung der Wirtschaft im Zuge der gelockerten oder ganz aufgehobenen Massnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus wird durch neue negative Schocks belastet. Die Wirtschaft spürt die Auswirkungen des Krieges in den markant gestiegenen Energie- und Rohstoffpreisen. Die Schweiz mit vielen im Rohstoffhandel tätigen Firmen ist besonders exponiert. Wenn die Krise nicht weiter eskaliert, hat die Schweizer Volkswirtschaft trotzdem intakte Aussichten. Auf dem Arbeitsmarkt wurden so viele Stellen geschaffen wie schon lange nicht mehr. Die Teuerung dürfte ansteigen und wahrscheinlich ist auch bei den Zinsen die Wende eingetreten. Wegen der Unsicherheiten wird nicht mit einer stark restriktiven Geldpolitik gerechnet. Die grössten Risiken liegen in einer länger anhaltenden drastischen Eskalation des Ukraine-Krieges, neuen Varianten des Coronavirus, der hohen privaten und öffentlichen Verschuldung sowie den Beziehungen der Schweiz zu den wichtigsten Partnern (EU etc.).

### Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer deutlich höheren Schüler- und Klassenzahl ausgegangen.

### Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 70 % vom Mittelwert können für Birmensdorf Zuschüsse aus dem Ressourcenausgleich (bis 95 % vom kant. Mittelwert) erwartet werden. Aesch rechnet aufgrund der aktuellen Prognose mit einer Steuerkraft von ca. 105 % und es müssen keine Abschöpfungen (über 110 % vom kant. Mittelwert) geleistet werden. Weil Zuschüsse und Abschöpfungen im Verhältnis zum kant. Mittel berechnet werden, hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf demografischen Sonderlastenausgleich besteht für Birmensdorf aktuell noch nicht. Die stark steigende Kinderzahl könnte längerfristig zu kleineren Zahlungen führen. Auch in Aesch nimmt die Kinderzahl deutlich zu und es dürften ab 2024 Ausgleichszahlungen eingehen.

### Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen nicht neu zu bewerten und den Ressourcenausgleich abzugrenzen.

## Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde von der Schulpflege in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat Birmensdorf und unter Beizug des externen Finanzberaters M. Lehmann, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

## Aussichten Steuerhaushalt

### Mittelflussrechnung (2022 - 2026)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	8'501
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-28'658
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-20'157
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-20'157

### Grosse Investitionsvorhaben

#### Verwaltungsvermögen

- Erneuerung Brüelmatt 1+2
- Neubau Schulsporthalle

#### Finanzvermögen

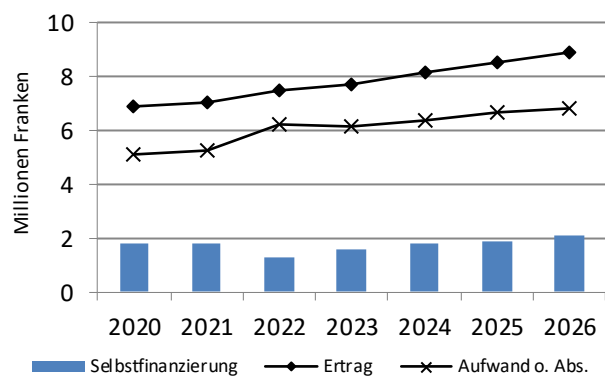
- keine

### Kennzahlen

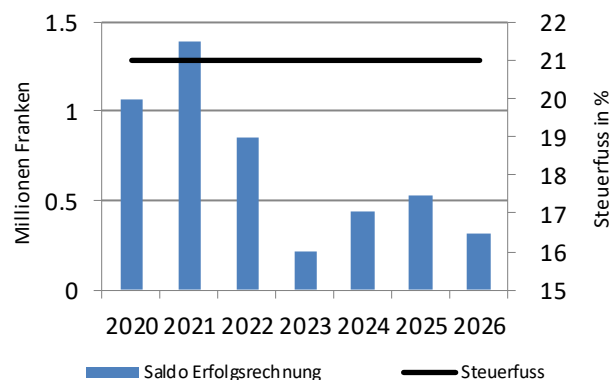
Nettovermögen (31.12.2026)	Fr./Einw.	-1'609
Eigenkapital (31.12.2026)	Fr./Einw.	1'712
Selbstfinanzierungsgrad (2022 - 2026)		30%

Die absehbaren **Unsicherheiten** im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg oder allfällige Massnahmen gegen neue Virusvarianten könnten die Entwicklung der Erträge (Steuern und Ressourcenausgleich) bremsen. Trotzdem dürften aufgrund der Gemeindeentwicklung mit **steigender Bevölkerungszahl** die Erträge weiter zunehmen. Ausserdem verbessern die tieferen Aufwendungen im Budget 2023 die Rechnung; die spezifischen Kosten je Schüler nähern sich dem kant. Mittelwert. Umgekehrt belasten die **steigende Schülerzahl**, die **Kapitalfolgekosten** der Investitionen und die zweite Phase der Unternehmenssteuerreform den Haushalt. Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss und 0,5 Mio. Franken Einlage in die finanzpolitische Reserve ein Ertragsüberschuss von 0,3 Mio. Franken und das Eigenkapital erhöht sich auf 17 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 8 Mio. Franken, womit die sehr hohen Investitionen von 28 Mio. Franken zu 30 % selbst finanziert werden können. So wird das Nettovermögen rasch vollständig abgebaut. Es weicht bis zum Ende der Planperiode einer Nettoschuld von 16 Mio. Franken, was einer hohen Verschuldung entspricht.

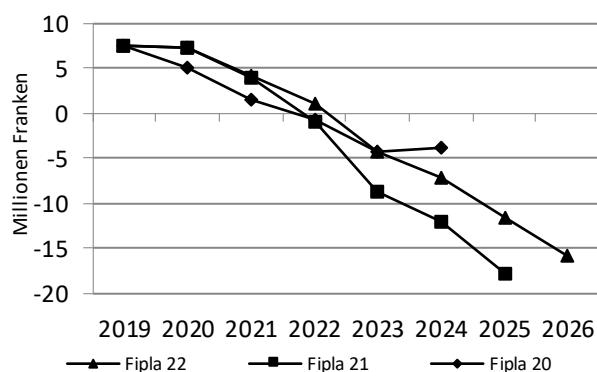
### Erfolgsrechnung



### Ergebnis + Steuerfuss



### Entwicklung Nettovermögen



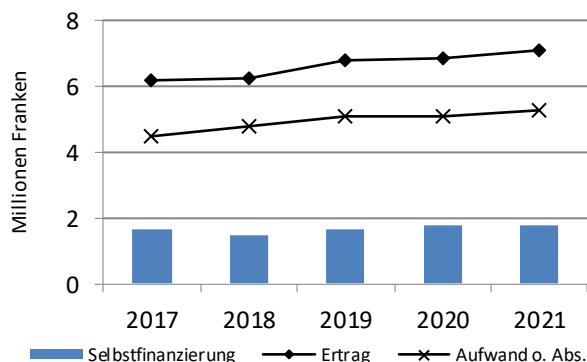
Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ein etwas günstigerer Verlauf im Nettovermögen.

In der Erfolgsrechnung führen mehr Steuern (Verzicht auf Steuerfussenkung) und Ressourcenausgleich sowie tiefere Aufwendungen für den Schulbetrieb zu einer deutlichen Verbesserung. Gegen Ende der Planung hat sich die seinerzeit tiefe Selbstfinanzierung, auf einen hohen Wert, mehr als verdreifacht.

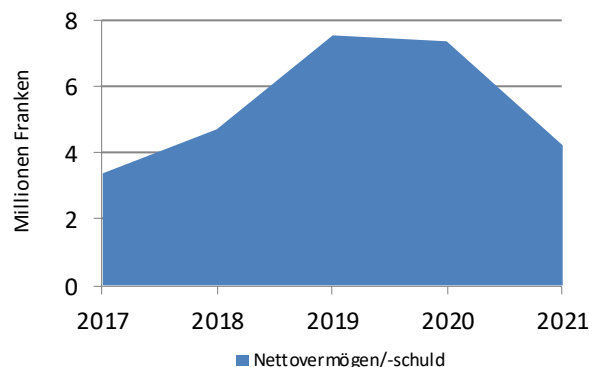
Das bereits hohe Investitionsvolumen hat sich nur wenig verändert.

## Die vergangenen Jahre (2017 - 2021)

### Erfolgsrechnung



### Nettovermögen



Die bereits seit einigen Jahren grosszügige Mittelausstattung hält weiter an. Verschiedene Aufwandsteigerungen (Schulbetrieb, Schulleitung/-verwaltung etc.) konnten mit den höheren Steuererträgen ausgeglichen werden. Die hohe Selbstfinanzierung und deutliche Ertragsüberschüsse bestehen weiterhin.

Für die vergangenen fünf Jahre steht den Nettoinvestitionen von 7 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 8 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 111 % bzw. einem Haushaltüberschuss von 1 Mio. Franken entspricht. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2021 4 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Haushalten eine durchschnittlich hohe Substanz. Die Steuerbelastung ist in den vergangenen Jahren stabil geblieben (Mittelwert stabil). Verglichen mit anderen Schulen sind 2021 die spezifischen Kosten je Schüler 12 % über dem kant. Mittelwert.

Mit 1,8 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2021 gleich hoch wie im Vorjahr. Weniger Ressourcenausgleich und etwas höhere Nettoaufwendungen konnten mit mehr Steuererträgen (inkl. Nachträge und Quellensteuern) kompensiert werden. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (25,4 %) liegt auf sehr hohem Niveau. Mit dem Abschluss 2021 ist die Steuerkraft von Birmensdorf bei 82 % vom Mittelwert, wodurch regelmässig ein Anspruch auf Zuschüsse aus dem Ressourcenausgleich besteht. Für Aesch ist die Steuerkraft mit 104 % unter 110 % vom Mittelwert zurückgegangen und somit müssen keine Abschöpfungen an den Ressourcenausgleich geleistet werden.

### Mittelflussrechnung (2017 - 2021)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	8'421
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-7'560
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	861
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	861

### Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2021)	Fr./Einw.	490
Eigenkapital (31.12.2021)	Fr./Einw.	1'462
Selbstfinanzierungsgrad (2017 - 2021)		111%

# Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

F

## Prognosewerte

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

## Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Sekundarschulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Wasserwerk	6
Abwasserbeseitigung	7
Abfallwirtschaft	8
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	9
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	10

## Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung	11
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12

## Detailprognosen

Investitionsprogramm mit Prioritäten	13
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	19
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	21
Aufgabenplan	23
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	25
Erfolgsrechnung alle Planjahre	26
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	28
Planbilanz	30
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	32
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	35
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	36



<b>Gemeindeentwicklung</b>	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Bevölkerung	1)					
Birmensdorf	6'934	7'250	7'375	7'550	7'725	7'850
Aesch	1'692	1'700	1'750	1'900	2'000	2'050
Total Kreisgemeinde	8'626	8'950	9'125	9'450	9'725	9'900
Schülerzahlen	2)					
- Kindergarten	146	161	202	221	217	226
- Primarschule	447	454	468	473	500	527
- Sekundarschule	180	167	226	225	247	255
Total	773	782	896	919	964	1'008

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe Schüler

Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, Schülerzahlen = Hochrechnung swissplan.ch

**Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)**

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt 182%

Prognosen für den Bezirk Dietikon	2020 - 2025		2020 - 2035	
	Periode	p.a.	Periode	p.a.
Bevölkerungsentwicklung				
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	6.9%	1.4%	20.9%	1.4%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	3.4%	0.7%	4.1%	0.3%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-1.7%	-0.3%	-3.7%	-0.2%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	2.2%	0.4%	8.9%	0.6%
Prozentuale Veränderung Ausländeranteil	-4.0%	-0.8%	-1.5%	-0.1%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, März 2021

<b>Konjunkturelle Entwicklung</b>	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Mittel 22/26	
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3)	4.2%	2.3%	0.7%	2.1%	1.8%	1.4%	1.6%
Teuerung	4)	0.6%	3.0%	2.2%	0.8%	1.0%	1.2%	1.6%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4)	-0.2%	0.7%	0.8%	0.9%	1.3%	1.7%	1.1%
Zins 3-Monats-SARON Franken	4)	-0.7%	-0.2%	0.9%	0.3%	0.8%	1.2%	0.6%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 5. Oktober 2022; ab 2025: KOF Consensus Forecast

<b>Eckwerte</b>	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Mittel 22/26
Nominales BIP	4.8%	5.3%	2.9%	2.9%	2.8%	2.6%	3.3%
Jährliche Bevölkerungszunahme	0.6%	4.6%	1.7%	2.4%	2.3%	1.6%	2.5%
Bevölkerung und Teuerung	1.2%	7.6%	3.9%	3.2%	3.3%	2.8%	4.1%
Bevölkerung und nominales BIP	5.4%	9.9%	4.6%	5.3%	5.1%	4.2%	5.8%

**Besondere Einflüsse**

Planerische Entscheide	keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar
Lokale Industrie	do.
Bedeutende Steuerzahler	do.

**Startsitzung Planungsprozess**

Mittwoch, 4. Mai 2022

Steuerhaushalt		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total						
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>													
Selbstfinanzierung	1)	4'913	3'532	3'819	3'927	4'184		20'375					
Nettoinvestitionen VV		-11'676	-12'017	-8'609	-15'249	-13'944		-61'495					
Veränderung Nettovermögen		-6'763	-8'485	-4'790	-11'322	-9'760		-41'120					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-6'763</b>	<b>-8'485</b>	<b>-4'790</b>	<b>-11'322</b>	<b>-9'760</b>		<b>-41'120</b>					
1) ohne FK-Fonds													
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		40'681	9'573	42'201	9'341	43'767	9'698	45'532	10'076	47'062	10'452	3.7%	2.2%
Fiskalbereich		38	24'274	35	24'600	55	26'021	55	27'415	55	28'632	10.0%	4.2%
Grundstückgewinnsteuern			2'400		2'500		2'500		2'500		2'500		1.0%
Direkter Finanzausgleich	2)		8'408		9'275		9'485		9'621		9'917		4.2%
Abschreibungen VV		1'808		2'547		2'789		3'086		3'992			21.9%
Interne Verrechnungen		340	340	421	421	441	441	461	461	502	502	10.3%	10.3%
Finanzaufwand/-ertrag		238	370	369	421	521	457	585	486	734	534	32.5%	9.6%
Buchgewinne/-verluste			844										
EK-Fonds, Aufwertungen VV		9	6	11	11								
Ao Aufwand/Ertrag				500		500		500		500			
Total		43'113	46'216	46'084	46'569	48'072	48'603	50'219	50'560	52'846	52'538		
Rechnungsergebnis		3'102		485		530		341		-308			4'150
Abschreibungen		1'808		2'547		2'789		3'086		3'992			14'222
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		3		500		500		500		500			2'003
Selbstfinanzierung	1)	<b>4'913</b>		<b>3'532</b>		<b>3'819</b>		<b>3'927</b>		<b>4'184</b>			<b>20'375</b>
Steuerfuss		112%		112%		112%		112%		112%			
Einfacher Staatssteuerertrag		17'325		18'000		18'907		19'889		20'755			4.6%
2) konsolidierter Wert													
<b>Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total						
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		2'126	933	1'094	939	392		5'485					
Ergebnis aus Finanzierung		976	52	-64	-98	-200		665					
Ausserordentliches Ergebnis		-	-500	-500	-500	-500		-2'000					
Rechnungsergebnis		<b>3'102</b>	<b>485</b>	<b>530</b>	<b>341</b>	<b>-308</b>		<b>4'150</b>					
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total						
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>11'676</b>	<b>12'017</b>	<b>8'609</b>	<b>15'249</b>	<b>13'944</b>		<b>61'495</b>					
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-		-					
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.			
Finanzvermögen		45'091		50'257		51'540		52'123		52'768		17%	
Verwaltungsvermögen		47'530		57'000		62'821		74'983		84'935		79%	
Fremdkapital			40'189		53'840		59'913		71'818		82'224		105%
Eigenkapital			<b>52'432</b>		<b>53'417</b>		<b>54'447</b>		<b>55'288</b>		<b>55'480</b>		<b>6%</b>
Total		92'621	92'621	107'257	107'257	114'360	114'360	127'106	127'106	137'704	137'704		49%
Nettovermögen/-schuld		<b>4'902</b>		<b>-3'583</b>		<b>-8'373</b>		<b>-19'695</b>		<b>-29'455</b>			
<b>Kennzahlen</b>							Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		<b>10.7%</b>		<b>7.7%</b>		<b>7.9%</b>		<b>7.8%</b>		<b>8.0%</b>	↘	8.4%	∅
Selbstfinanzierungsgrad		42%		29%		44%		26%		30%	↓	<b>33%</b>	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.5%		0.7%		1.0%		1.1%		1.3%	→	0.9%	∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>647</b>		<b>-376</b>		<b>-915</b>		<b>-2'237</b>		<b>-3'332</b>	↓	-1'243	∅

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2022		2023		2024		2025		2026		5-Jahres-Total	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>												
Selbstfinanzierung	1)	3'660	1'979	2'038	2'061	2'136	11'873					
Nettoinvestitionen VV		-7'318	-5'117	-3'759	-8'949	-7'694	-32'837					
Veränderung Nettovermögen		-3'658	-3'138	-1'721	-6'888	-5'558	-20'964					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-					
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-3'658</b>	<b>-3'138</b>	<b>-1'721</b>	<b>-6'888</b>	<b>-5'558</b>	<b>-20'964</b>					
1) ohne FK-Fonds												
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>												
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	34'546	9'511	36'251	9'280	37'694	9'636	39'183	10'013	40'582	10'388	4.1% 2.2%	
Fiskalbereich	33	18'495	31	18'737	46	19'782	46	20'812	47	21'722	9.1% 4.1%	
Grundstückgewinnsteuern		2'400		2'500		2'500		2'500		2'500	1.0%	
Direkter Finanzausgleich	2)	6'831		7'536		7'705		7'813		8'049	4.2%	
Abschreibungen VV		1'403		1'708		1'947		2'249		2'757	18.4%	
Interne Verrechnungen		340	340	421	421	441	441	461	461	502	502	10.3% 10.3%
Finanzaufwand/-ertrag		200	357	201	407	289	444	321	473	415	521	20.0% 9.9%
Buchgewinne/-verluste				844								
EK-Fonds, Aufwertungen VV		9	6	11	11							
Ao Aufwand/Ertrag												
Total		36'530	38'785	38'621	38'892	40'418	40'509	42'260	42'072	44'303	43'682	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		2'254		271		91		-188		-621		1'807
Abschreibungen		1'403		1'708		1'947		2'249		2'757		10'064
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		3		0		-		-		-		3
Selbstfinanzierung	1)	<b>3'660</b>		<b>1'979</b>		<b>2'038</b>		<b>2'061</b>		<b>2'136</b>		<b>11'873</b>
Steuerfuss		91%		91%		91%		91%		91%		
Einfacher Staatssteuerertrag		17'325		18'000		18'907		19'889		20'755		4.6%
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto												
<b>Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>												
	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'253	64	-64	-341	-727	186						
Ergebnis aus Finanzierung	1'001	207	154	152	106	1'620						
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-						
Rechnungsergebnis	<b>2'254</b>	<b>271</b>	<b>91</b>	<b>-188</b>	<b>-621</b>	<b>1'807</b>						
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>												
	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)	<b>7'318</b>	<b>5'117</b>	<b>3'759</b>	<b>8'949</b>	<b>7'694</b>	<b>32'837</b>						
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-						
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>												
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen	41'711		45'902		46'990		47'524		48'091		15%	
Verwaltungsvermögen	35'196		38'605		40'417		47'117		52'054		48%	
Fremdkapital		37'930		45'259		48'068		55'490		61'615	62%	
Eigenkapital		<b>38'977</b>		<b>39'248</b>		<b>39'339</b>		<b>39'151</b>		<b>38'530</b>	<b>-1%</b>	
Total	76'907	76'907	84'508	84'508	87'407	87'407	94'641	94'641	100'145	100'145	30%	
Nettovermögen/-schuld	<b>3'782</b>		<b>643</b>		<b>-1'078</b>		<b>-7'966</b>		<b>-13'524</b>			
<b>Kennzahlen</b>												
											Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	<b>9.5%</b>	<b>5.1%</b>	<b>5.1%</b>	<b>5.0%</b>	<b>4.9%</b>	↘	5.9%	∅				
Selbstfinanzierungsgrad	50%	39%	54%	23%	28%	↓	<b>36%</b>	5 Jahre				
Zinsbelastungsanteil	0.5%	0.5%	0.7%	0.7%	0.9%	→	0.6%	∅				
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>522</b>	<b>87</b>	<b>-143</b>	<b>-1'031</b>	<b>-1'723</b>	↓	-458	∅				

Sekundarschulgemeinde		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total						
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>													
Selbstfinanzierung	1)	1'253	1'553	1'781	1'866	2'048		8'501					
Nettoinvestitionen VV		-4'358	-6'900	-4'850	-6'300	-6'250		-28'658					
Veränderung Nettovermögen		-3'105	-5'347	-3'069	-4'434	-4'202		-20'157					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-3'105</b>	<b>-5'347</b>	<b>-3'069</b>	<b>-4'434</b>	<b>-4'202</b>		<b>-20'157</b>					
1) ohne FK-Fonds													
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		6'135	62	5'950	61	6'073	62	6'349	63	6'480	64	1.4%	0.9%
Fiskalbereich		5	5'778	5	5'863	9	6'239	9	6'603	9	6'910	15.7%	4.6%
Direkter Finanzausgleich	2)		1'577		1'739		1'780		1'808		1'869		4.3%
Abschreibungen VV		405		839		841		837		1'235			32.1%
Interne Verrechnungen													
Finanzaufwand/-ertrag		38	13	168	13	231	13	264	13	319	13	>50%	0.0%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag				500		500		500		500			
Total		6'583	7'431	7'462	7'676	7'654	8'094	7'959	8'488	8'543	8'856		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		848		214		440		529		313			2'343
Abschreibungen		405		839		841		837		1'235			4'158
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		500		500		500		500			2'000
Selbstfinanzierung	1)	<b>1'253</b>		<b>1'553</b>		<b>1'781</b>		<b>1'866</b>		<b>2'048</b>			<b>8'501</b>
Steuerfuss		21%		21%		21%		21%		21%			
Einfacher Staatssteuerertrag		24'125		25'100		26'669		28'214		29'495			5.2%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
<b>Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		872		869		1'158		1'280		1'119			5'298
Ergebnis aus Finanzierung		-25		-155		-218		-251		-306			-955
Ausserordentliches Ergebnis		-		-500		-500		-500		-500			-2'000
Rechnungsergebnis		<b>848</b>		<b>214</b>		<b>440</b>		<b>529</b>		<b>313</b>			<b>2'343</b>
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>4'358</b>		<b>6'900</b>		<b>4'850</b>		<b>6'300</b>		<b>6'250</b>			<b>28'658</b>
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-			-
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		3'440		5'094		5'025		4'591		5'389			57%
Verwaltungsvermögen		12'334		18'395		22'404		27'866		32'882			167%
Fremdkapital			2'320		9'320		12'320		16'320		21'320		819%
Eigenkapital			<b>13'454</b>		<b>14'169</b>		<b>15'108</b>		<b>16'137</b>		<b>16'950</b>		<b>26%</b>
Total		15'775	15'775	23'489	23'489	27'428	27'428	32'457	32'457	38'270	38'270		143%
Nettovermögen/-schuld		<b>1'120</b>		<b>-4'226</b>		<b>-7'295</b>		<b>-11'729</b>		<b>-15'931</b>			
<b>Kennzahlen</b>												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		<b>16.9%</b>		<b>20.2%</b>		<b>22.0%</b>		<b>22.0%</b>		<b>23.1%</b>		↑	20.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad		29%		23%		37%		30%		33%		↓	<b>30%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.4%		2.0%		2.7%		3.0%		3.5%		↔	2.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>125</b>		<b>-463</b>		<b>-772</b>		<b>-1'206</b>		<b>-1'609</b>		↓	-785 ø

Gebührenhaushalte		2022	2023	2024	2025	2026							
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		256	0	268	265	245	1'035						
Nettoinvestitionen VV		-2'210	-3'350	-2'195	-3'360	-1'840	-12'955						
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-1'954</b>	<b>-3'350</b>	<b>-1'927</b>	<b>-3'095</b>	<b>-1'595</b>	<b>-11'920</b>						
<b>Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		3'021	3'292	3'247	3'292	3'349	3'690	3'397	3'756	3'446	3'823	3.3%	3.8%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		60	45	98	53	122	49	142	49	181	50	32.0%	2.9%
Abschreibungen VV		236		336		346		414		449		17.5%	
Veränderung Spezialfinanzierung		54	34		335	84	162	26	174		203		
Total		3'371	3'371	3'680	3'680	3'901	3'901	3'979	3'979	4'076	4'076	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		236		336		346		414		449		1'780	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		20		-335		-78		-149		-203		-744	
Selbstfinanzierung		<b>256</b>		<b>0</b>		<b>268</b>		<b>265</b>		<b>245</b>		<b>1'035</b>	
<b>Eckwerte</b>												5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		<b>101%</b>		<b>91%</b>		<b>98%</b>		<b>96%</b>		<b>95%</b>		<b>96%</b>	
Eigenfinanzierungsgrad		57%		40%		34%		28%		25%			
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		2'810	600	3'750	400	2'595	400	3'760	400	2'240	400		
Nettoinvestitionen VV		<b>2'210</b>		<b>3'350</b>		<b>2'195</b>		<b>3'360</b>		<b>1'840</b>		<b>12'955</b>	
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		9'361		12'375		14'225		17'171		18'562		98%	
Fremdkapital	1)		4'046		7'396		9'323		12'418		14'012	246%	
Spezialfinanzierung			<b>5'315</b>		<b>4'979</b>		<b>4'902</b>		<b>4'753</b>		<b>4'550</b>	<b>-14%</b>	
Total		9'361	9'361	12'375	12'375	14'225	14'225	17'171	17'171	18'562	18'562	98%	
Nettovermögen/-schuld		<b>-4'046</b>		<b>-7'396</b>		<b>-9'323</b>		<b>-12'418</b>		<b>-14'012</b>			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
<b>Kennzahlen</b>												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		<b>7.7%</b>		<b>0.0%</b>		<b>7.2%</b>		<b>7.0%</b>		<b>6.3%</b>		↘	5.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad		12%		0%		12%		8%		13%		↓	<b>8%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.4%		1.3%		1.9%		2.4%		3.4%		↘	1.9% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>-558</b>		<b>-1'003</b>		<b>-1'235</b>		<b>-1'607</b>		<b>-1'785</b>		↓	-1'238 ø

Wasserwerk	2022	2023	2024	2025	2026	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	272	54	373	366	342	1'406
Nettoinvestitionen VV	-1'900	-2'250	-1'440	-2'560	-1'765	-9'915
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-1'628</b>	<b>-2'196</b>	<b>-1'067</b>	<b>-2'194</b>	<b>-1'423</b>	<b>-8'509</b>

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	925	37	1'074	37	1'088	38	1'102	39	1'117	39	1.3% 2.0%
Beitrag an Zweckverband/IKA	143		182		190		198		207		4.3%
Mengegebühr		1'020		1'020		1'291		1'307		1'324	6.7%
Grundgebühr		315		315		404		414		424	7.7%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	46	13	80	19	98	17	111	18	141	19	32.4% 9.9%
Abschreibungen VV	217		280		289		340		374		14.5%
Veränderung Spezialfinanzierung	54			226	84		26			32	
<b>Total</b>	<b>1'385</b>	<b>1'385</b>	<b>1'617</b>	<b>1'617</b>	<b>1'749</b>	<b>1'749</b>	<b>1'777</b>	<b>1'777</b>	<b>1'838</b>	<b>1'838</b>	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	217		280		289		340		374		1'500
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	54		-226		84		26		-32		-94
Selbstfinanzierung	<b>272</b>		<b>54</b>		<b>373</b>		<b>366</b>		<b>342</b>		<b>1'406</b>

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	<b>104%</b>	<b>86%</b>	<b>105%</b>	<b>101%</b>	<b>98%</b>	<b>99%</b>
Eigenfinanzierungsgrad	24%	17%	16%	14%	12%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.75%	1.00%	0.98%	1.00%	1.06%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m <sup>3</sup> )	510	510	516	523	529	1.3% 2.5%
Gebührensatz (Fr./m <sup>3</sup> )	<b>2.00</b>	<b>2.00</b>	<b>2.50</b>	<b>2.50</b>	<b>2.50</b>	M
Kalkulatorische Anzahl (W'zähler)	2'333	2'333	2'392	2'452	2'514	2.5%
Gebührensatz (Fr./W'zähler)	<b>135.00</b>	<b>135.00</b>	<b>168.75</b>	<b>168.75</b>	<b>168.75</b>	M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	2'200	300	2'450	200	1'640	200	2'760	200	1'965	200	
Nettoinvestitionen VV	<b>1'900</b>		<b>2'250</b>		<b>1'440</b>		<b>2'560</b>		<b>1'765</b>		<b>9'915</b>

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	8'017		9'987		11'138		13'358		14'749		84%
Fremdkapital	1)	6'092		8'288		9'355		11'549		12'972	113%
Spezialfinanzierung		<b>1'925</b>		<b>1'699</b>		<b>1'783</b>		<b>1'809</b>		<b>1'777</b>	-8%
<b>Total</b>	<b>8'017</b>	<b>8'017</b>	<b>9'987</b>	<b>9'987</b>	<b>11'138</b>	<b>11'138</b>	<b>13'358</b>	<b>13'358</b>	<b>14'749</b>	<b>14'749</b>	84%
Nettovermögen/-schuld		<b>-6'092</b>		<b>-8'288</b>		<b>-9'355</b>		<b>-11'549</b>		<b>-12'972</b>	

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>19.6%</b>	<b>3.9%</b>	<b>21.3%</b>	<b>20.6%</b>	<b>18.9%</b>	↗ 16.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad	14%	2%	26%	14%	19%	↘ <b>14%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2.4%	4.4%	4.7%	5.2%	6.7%	↘ 4.7% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>-840</b>	<b>-1'124</b>	<b>-1'239</b>	<b>-1'495</b>	<b>-1'653</b>	↘ -1'270 ø

<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>2022</b>		<b>2023</b>		<b>2024</b>		<b>2025</b>		<b>2026</b>		
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>											5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-9		-14		-72		-75		-79		-248
Nettoinvestitionen VV	-310		-1'100		-755		-800		-75		-3'040
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-319</b>		<b>-1'114</b>		<b>-827</b>		<b>-875</b>		<b>-154</b>		<b>-3'288</b>
<b>Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)</b>	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	398		398		403		409		414		1.3%
Beitrag an Zweckverband/IKA	859		859		926		936		947		3.3%
Mengengebühr		840		840		851		861		872	0.9%
Grundgebühr		400		400		410		420		431	1.9%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	14	22	17	21	23	20	31	19	40	19	30.9% -3.9%
Abschreibungen VV	18		55		57		74		75		42.2%
Veränderung Spezialfinanzierung		27		69		129		149		154	
Total	1'289	1'289	1'330	1'330	1'410	1'410	1'450	1'450	1'476	1'476	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	18		55		57		74		75		279
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-27		-69		-129		-149		-154		-527
Selbstfinanzierung	<b>-9</b>		<b>-14</b>		<b>-72</b>		<b>-75</b>		<b>-79</b>		<b>-248</b>
<b>Eckwerte und Gebührenplanung</b>											5 Jahre
Kostendeckungsgrad	<b>98%</b>		<b>95%</b>		<b>91%</b>		<b>90%</b>		<b>90%</b>		<b>92%</b>
Eigenfinanzierungsgrad	100%		87%		63%		47%		43%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.75%		1.00%		0.98%		1.00%		1.06%		relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m <sup>3</sup> )	442		442		448		453		459		1.3% 2.5%
Gebührensatz (Fr./m <sup>3</sup> )	<b>1.90</b>		<b>1.90</b>		<b>1.90</b>		<b>1.90</b>		<b>1.90</b>		M
Kalkulatorische Menge (1'000 m <sup>2</sup> )	2'353		2'353		2'412		2'473		2'535		2.5%
Gebührensatz (Fr./m <sup>2</sup> Gewicht 1)	<b>0.17</b>		<b>0.17</b>		<b>0.17</b>		<b>0.17</b>		<b>0.17</b>		M
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	610	300	1'300	200	955	200	1'000	200	275	200	
Nettoinvestitionen VV	<b>310</b>		<b>1'100</b>		<b>755</b>		<b>800</b>		<b>75</b>		<b>3'040</b>
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	1'344		2'389		3'086		3'813		3'813		184%
Fremdkapital	1)	-792		322		1'149		2'023		2'178	-375%
Spezialfinanzierung		<b>2'135</b>		<b>2'066</b>		<b>1'938</b>		<b>1'789</b>		<b>1'635</b>	-23%
Total	1'344	1'344	2'389	2'389	3'086	3'086	3'813	3'813	3'813	3'813	184%
Nettovermögen/-schuld		<b>792</b>		<b>-322</b>		<b>-1'149</b>		<b>-2'023</b>		<b>-2'178</b>	
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt											
<b>Kennzahlen</b>											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>-0.7%</b>		<b>-1.1%</b>		<b>-5.6%</b>		<b>-5.7%</b>		<b>-6.0%</b>		↓ -3.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-3%		-1%		-9%		-9%		-106%		↓ <b>-8%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.7%		-0.3%		0.2%		0.9%		1.6%		→ 0.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>109</b>		<b>-44</b>		<b>-152</b>		<b>-262</b>		<b>-277</b>		↓ -125 ø

Abfallwirtschaft		2022	2023	2024	2025	2026						
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung		-7	-40	-33	-26	-17	-123					
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-					
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-7</b>	<b>-40</b>	<b>-33</b>	<b>-26</b>	<b>-17</b>	<b>-123</b>					
<b>Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.		
Eigene Aufwendungen und Erträge		697		733		742		752		762	1.3%	
Grundgebühr			195		195		200		205		210	1.9%
Mengengebühr			485		485		497		510		522	1.9%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag			10		13		12		12		12	6.1%
Abschreibungen VV												
Veränderung Spezialfinanzierung			7		40		33		26		17	
Total		697	697	733	733	742	742	752	752	762	762	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abschreibungen/Aufwertungen		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-7	-40	-33	-26	-17	-17	-17	-17	-17	-17	-123
Selbstfinanzierung		<b>-7</b>	<b>-40</b>	<b>-33</b>	<b>-26</b>	<b>-17</b>	<b>-17</b>	<b>-17</b>	<b>-17</b>	<b>-17</b>	<b>-17</b>	<b>-123</b>
<b>Eckwerte und Gebührenplanung</b>												5 Jahre
Kostendeckungsgrad		<b>99%</b>	<b>95%</b>	<b>96%</b>	<b>97%</b>	<b>98%</b>	<b>98%</b>	<b>98%</b>	<b>98%</b>	<b>98%</b>	<b>97%</b>	<b>97%</b>
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Zinssatz interne Verzinsung		0.75%	1.00%	0.98%	1.00%	1.06%	1.06%	1.06%	1.06%	1.06%	1.06%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl Haushalte		3'250	3'250	3'332	3'415	3'501	3'501	3'501	3'501	3'501	3'501	2.5% 2.5%
Gebührensatz (Fr./Haushalt)		<b>60.00</b>	<b>60.00</b>	<b>60.00</b>	<b>60.00</b>	<b>60.00</b>	<b>60.00</b>	<b>60.00</b>	<b>60.00</b>	<b>60.00</b>	<b>60.00</b>	M
Kalkulatorische Menge Säcke (in 1'000)		307	307	315	323	331	331	331	331	331	331	2.5%
Gebührensatz (Fr./Sack 35 lt.)		<b>1.58</b>	<b>1.58</b>	<b>1.58</b>	<b>1.58</b>	<b>1.58</b>	<b>1.58</b>	<b>1.58</b>	<b>1.58</b>	<b>1.58</b>	<b>1.58</b>	M
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fremdkapital	1)	-1'254	-1'214	-1'181	-1'155	-1'138	-1'138	-1'138	-1'138	-1'138	-1'138	-9%
Spezialfinanzierung		<b>1'254</b>	<b>1'214</b>	<b>1'181</b>	<b>1'155</b>	<b>1'138</b>	<b>1'155</b>	<b>1'138</b>	<b>1'138</b>	<b>1'138</b>	<b>1'138</b>	-9%
Total		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nettovermögen/-schuld		<b>1'254</b>	<b>1'214</b>	<b>1'181</b>	<b>1'155</b>	<b>1'138</b>	<b>1'155</b>	<b>1'138</b>	<b>1'138</b>	<b>1'138</b>	<b>1'138</b>	
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt												
<b>Kennzahlen</b>												Periode
Selbstfinanzierungsanteil		<b>-1.0%</b>	<b>-5.8%</b>	<b>-4.7%</b>	<b>-3.5%</b>	<b>-2.3%</b>	<b>-2.3%</b>	<b>-2.3%</b>	<b>-2.3%</b>	<b>-2.3%</b>	<b>-2.3%</b>	↓ -3.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑ k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-1.4%	-1.8%	-1.7%	-1.6%	-1.6%	-1.6%	-1.6%	-1.6%	-1.6%	-1.6%	↗ -1.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>173</b>	<b>165</b>	<b>156</b>	<b>150</b>	<b>145</b>	<b>150</b>	<b>145</b>	<b>145</b>	<b>145</b>	<b>145</b>	158 ø



Gesamthaushalt		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total						
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>													
Selbstfinanzierung	1)	5'169	3'532	4'087	4'192	4'429		21'410					
Nettoinvestitionen VV		-13'886	-15'367	-10'804	-18'609	-15'784		-74'450					
Veränderung Nettovermögen		-8'717	-11'835	-6'717	-14'417	-11'355		-53'040					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-8'717</b>	<b>-11'835</b>	<b>-6'717</b>	<b>-14'417</b>	<b>-11'355</b>		<b>-53'040</b>					
1) ohne FK-Fonds													
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		43'740	47'948	45'483	49'008	47'171	51'395	48'984	53'368	50'564	55'324	3.7%	3.6%
Abschreibungen VV		2'044		2'883		3'134		3'500		4'441		21.4%	
Interne Verrechnungen		340	340	421	421	441	441	461	461	502	502	10.3%	10.3%
Finanzaufwand/-ertrag		298	415	466	473	643	506	727	535	915	584	32.4%	8.9%
Buchgewinne/-verluste			844										
EK-Fonds, Aufwertungen VV		63	40	11	346	84	162	26	174		203		
Ao Aufwand/Ertrag				500		500		500		500			
Total		46'484	49'586	49'764	50'249	51'973	52'504	54'198	54'539	56'922	56'614		
Rechnungsergebnis		3'102		485		530		341		-308			4'150
Abschreibungen		2'044		2'883		3'134		3'500		4'441			16'002
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		23		165		422		351		297			1'258
Selbstfinanzierung	1)	<b>5'169</b>		<b>3'532</b>		<b>4'087</b>		<b>4'192</b>		<b>4'429</b>			<b>21'410</b>
<b>Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		2'141	978	1'167	1'032	1'032	523	523					5'841
Ergebnis aus Finanzierung		961	7	-137	-191	-191	-331	-331					309
Ausserordentliches Ergebnis		-	-500	-500	-500	-500	-500	-500					-2'000
Rechnungsergebnis		<b>3'102</b>	<b>485</b>	<b>530</b>	<b>341</b>	<b>341</b>	<b>-308</b>	<b>-308</b>					<b>4'150</b>
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>13'886</b>	<b>15'367</b>	<b>10'804</b>	<b>18'609</b>	<b>18'609</b>	<b>15'784</b>	<b>15'784</b>					<b>74'450</b>
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-	-	-					-
<b>Geldflussrechnung (1'000 Fr.)</b>		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		1'380	-1'739	3'046	3'926	3'926	4'013	4'013					10'627
Geldfluss aus Investitionen		-13'042	-15'367	-10'804	-18'609	-18'609	-15'784	-15'784					-73'606
Geldfluss aus Finanzierungen		14'964	17'000	8'000	15'000	15'000	12'000	12'000					66'964
Veränderung flüssige Mittel		<b>3'302</b>	<b>-106</b>	<b>242</b>	<b>317</b>	<b>317</b>	<b>229</b>	<b>229</b>					<b>3'985</b>
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		45'091	50'257	51'540	52'123	52'123	52'768	52'768					17%
davon Liquidität, KK + Anlagen		7'746	7'640	7'882	8'200	8'200	8'429	8'429					9%
Verwaltungsvermögen (VV)		56'891	69'375	77'045	92'154	92'154	103'497	103'497					82%
Fremdkapital			44'236	61'236	69'236	69'236	84'236	84'236					118%
davon Fremdverschuldung + ext. KK			21'950	38'950	46'950	46'950	61'950	61'950					237%
Eigenkapital			<b>57'746</b>	<b>58'396</b>	<b>59'349</b>	<b>60'041</b>	<b>60'030</b>	<b>60'030</b>					<b>4%</b>
Total		101'982	101'982	119'632	119'632	128'585	128'585	144'277	144'277	156'266	156'266		53%
Nettovermögen/-schuld		<b>855</b>	<b>-10'979</b>	<b>-17'696</b>	<b>-32'113</b>	<b>-32'113</b>	<b>-43'467</b>	<b>-43'467</b>					
<b>Kennzahlen</b>												Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	112%	112%	112%	112%	112%	112%	112%	112%	112%	112%		
Selbstfinanzierungsanteil		<b>10.5%</b>	<b>7.1%</b>	<b>7.9%</b>	<b>7.8%</b>	<b>7.8%</b>	<b>7.9%</b>	<b>7.9%</b>	<b>7.9%</b>	<b>7.9%</b>	<b>7.9%</b>	↘	8.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad		37%	23%	38%	23%	23%	28%	28%	28%	28%	28%	↓	<b>29%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.5%	0.8%	1.1%	1.2%	1.2%	1.5%	1.5%	1.5%	1.5%	1.5%	→	1.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>89</b>	<b>-1'379</b>	<b>-2'150</b>	<b>-3'845</b>	<b>-3'845</b>	<b>-5'117</b>	<b>-5'117</b>	<b>-5'117</b>	<b>-5'117</b>	<b>-5'117</b>	↓	-2'480 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde	2022		2023		2024		2025		2026		5-Jahres-Total
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>											
Selbstfinanzierung	1)	3'916	1'979	2'306	2'326	2'382	12'909				
Nettoinvestitionen VV		-9'528	-8'467	-5'954	-12'309	-9'534	-45'792				
Veränderung Nettovermögen		-5'612	-6'488	-3'648	-9'983	-7'152	-32'883				
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-				
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-5'612</b>	<b>-6'488</b>	<b>-3'648</b>	<b>-9'983</b>	<b>-7'152</b>	<b>-32'883</b>				
1) ohne FK-Fonds											
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	37'600	40'530	39'528	41'345	41'090	43'314	42'627	44'894	44'075	46'482	4.1% 3.5%
Abschreibungen VV	1'639		2'043		2'293		2'663		3'206		18.3%
Interne Verrechnungen	340	340	421	421	441	441	461	461	502	502	10.3% 10.3%
Finanzaufwand/-ertrag	260	402	298	460	411	493	463	522	596	571	23.1% 9.2%
Buchgewinne/-verluste		844									
EK-Fonds, Aufwertungen VV	63	40	11	346	84	162	26	174		203	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	39'901	42'155	42'301	42'572	44'319	44'410	46'239	46'051	48'379	47'758	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	2'254		271		91		-188		-621		1'807
Abschreibungen	1'639		2'043		2'293		2'663		3'206		11'844
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	23		-335		-78		-149		-203		-742
Selbstfinanzierung	1)	<b>3'916</b>	<b>1'979</b>	<b>2'306</b>	<b>2'326</b>	<b>2'382</b>	<b>12'909</b>				
<b>Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'268	109	9	-248	-596	543					
Ergebnis aus Finanzierung	986	162	82	59	-25	1'264					
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-					
Rechnungsergebnis	<b>2'254</b>	<b>271</b>	<b>91</b>	<b>-188</b>	<b>-621</b>	<b>1'807</b>					
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)	<b>9'528</b>	<b>8'467</b>	<b>5'954</b>	<b>12'309</b>	<b>9'534</b>	<b>45'792</b>					
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-					
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	41'711		45'902		46'990		47'524		48'091		15%
Verwaltungsvermögen	44'557		50'981		54'642		64'288		70'616		58%
Fremdkapital		41'976		52'655		57'391		67'907		75'627	80%
Eigenkapital		<b>44'292</b>		<b>44'228</b>		<b>44'241</b>		<b>43'904</b>		<b>43'080</b>	<b>-3%</b>
Total	86'268	86'268	96'883	96'883	101'632	101'632	111'811	111'811	118'707	118'707	38%
Nettovermögen/-schuld	<b>-265</b>	<b>-6'753</b>	<b>-10'401</b>	<b>-20'384</b>	<b>-27'536</b>						
<b>Kennzahlen</b>											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>9.4%</b>	<b>4.7%</b>	<b>5.3%</b>	<b>5.1%</b>	<b>5.1%</b>	↘	5.9% ø				
Selbstfinanzierungsgrad	41%	23%	39%	19%	25%	↓	<b>28%</b>	5 Jahre			
Zinsbelastungsanteil	0.5%	0.5%	0.8%	0.9%	1.1%	→	0.7% ø				
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>-37</b>	<b>-916</b>	<b>-1'378</b>	<b>-2'639</b>	<b>-3'508</b>	↓	-1'695 ø				

Haushaltsaldo	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
<b>Gesamthaushalt</b>						
Selbstfinanzierung	3'574	5'169	3'532	465	680	439
Nettoinvestitionen VV	-13'255	-13'886	-15'367	-1'773	-1'801	-1'904
Veränderung Nettovermögen	<b>-9'681</b>	<b>-8'717</b>	<b>-11'835</b>	<b>-1'308</b>	<b>-1'121</b>	<b>-1'466</b>
Nettoinvestitionen FV	6	-	-	1	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-9'674</b>	<b>-8'717</b>	<b>-11'835</b>	<b>-1'307</b>	<b>-1'121</b>	<b>-1'466</b>

Geldflussrechnung	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
<b>Gesamthaushalt</b>						
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>						
Nettokosten Gemeinde	-15'168	-14'935	-16'659	-2'186	-2'058	-2'258
Nettokosten Schule	-14'807	-16'019	-16'026	-1'998	-2'056	-2'026
Nettokosten Finanzen und Steuern	-1'275	-1'884	-2'722	-173	-248	-343
Total Aufwand (netto)	<b>-31'251</b>	<b>-32'838</b>	<b>-35'407</b>	<b>-4'357</b>	<b>-4'363</b>	<b>-4'626</b>
Direkte Gemeindesteuern	26'178	24'236	24'565	3'602	3'192	3'178
Grundstückgewinnsteuern	2'619	2'400	2'500	378	331	339
Direkter Finanzausgleich	3'773	8'408	9'275	524	1'118	1'212
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung	461	895	-448	71	128	-43
Total Ertrag (netto)	<b>33'031</b>	<b>35'940</b>	<b>35'892</b>	<b>4'575</b>	<b>4'769</b>	<b>4'687</b>
Ergebnis Erfolgsrechnung	1'780	3'102	485	217	406	60
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'642	2'044	2'883	225	271	369
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 152	23	165	22	3	9
Selbstfinanzierung	<b>3'574</b>	<b>5'169</b>	<b>3'532</b>	<b>465</b>	<b>680</b>	<b>439</b>
Überträge in Investitionsbereich	-143	-844	-	-21	-116	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	2) 2'655	-2'945	-5'271	383	-392	-689
Veränderung übriges Fremdkapital	1'212	-	-	153	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	<b>7'299</b>	<b>1'380</b>	<b>-1'739</b>	<b>980</b>	<b>171</b>	<b>-251</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>						
Verwaltungsvermögen (VV)	-13'255	-13'886	-15'367	-1'773	-1'801	-1'904
Finanzvermögen (FV)	6	-	-	1	-	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	143	844	-	21	116	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) 197	-	-	23	-	-
Geldfluss aus Investitionen	<b>-12'909</b>	<b>-13'042</b>	<b>-15'367</b>	<b>-1'729</b>	<b>-1'685</b>	<b>-1'904</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) -25	14'964	17'000	-4	2'064	2'123
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-61	-95	18
Veränderung übrige Kontokorrente	719	-	-	104	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	<b>694</b>	<b>14'964</b>	<b>17'000</b>	<b>39</b>	<b>1'969</b>	<b>2'141</b>
Veränderung Flüssige Mittel	<b>-4'916</b>	<b>3'302</b>	<b>-106</b>	<b>-709</b>	<b>455</b>	<b>-14</b>

1) inkl. Spezialfinanzierungen

2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

3) TA, TP, Rückstellungen etc.

4) inkl. kurzfristiger Bereich

<b>Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)</b>	2021 Rechnung	2022 Approx	2023 Budget	2022 vs. Rg.	2023 vs. Rg.	2023 vs. Approx
<b>Allgemeine Verwaltung</b>						
- Exekutive	52	54	51	4%	-3%	-7%
- Allgemeine Dienste	375	379	433	1%	16% !!	14%
- Übriges	65	-3	79	-105%	22% !	-2439%
<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>						
- Öffentliche Sicherheit	22	24	25	13%	14%	0%
- Allgemeines Rechtswesen	91	98	98	8%	9%	0%
- Feuerwehr	43	34	52	-21%	23%	55%
- Übriges	20	21	23	8%	18%	9%
<b>Bildung</b>						
- Kindergarten (je Schüler)	14'414	13'126	11'468	-9%	-20%	-13%
- Primarschule (je Schüler)	17'562	17'761	17'177	1%	-2%	-3%
- Sekundarschule (je Schüler)	26'958	34'987	25'093	30%	-7%	-28%
<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	31	36	44	19%	44% !	22%
- Sport und Freizeit	77	69	79	-10%	2%	14%
- Übriges	6	1	2	-77%	-61%	69%
<b>Gesundheit</b>						
- Pflegefinanzierung Heime	286	258	318	-10%	11% !!	23%
- Pflegefinanzierung Spitex	110	111	102	1%	-7%	-8%
- Übriges	14	12	16	-9%	21%	33%
<b>Soziale Sicherheit</b>						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	213	129	108	-39%	-49%	-16%
- Familie und Jugend	129	189	206	46%	60% !!	9%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	161	135	144	-16%	-10%	7%
- Fürsorge, Übriges	107	115	116	7%	8%	1%
- Übriges	56	74	62	32%	11%	-16%
<b>Verkehr</b>						
- Gemeindestrassen	244	216	179	-11%	-27%	-17%
- Übriges	136	131	126	-4%	-8%	-4%
<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>						
- Wasserwerk (brutto)	194	191	219	-1%	13% !!	15%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	176	178	180	1%	2%	1%
- Abfallwirtschaft (brutto)	100	96	99	-4%	-1%	3%
- Übriges	50	64	62	28%	23% !	-4%
<b>Volkswirtschaft</b>						
- Forstwirtschaft	9	9	10	2%	7%	6%
- Übriges	-109	-99	-80	-9%	-27% !!	-19%
<b>Finanzen und Steuern</b>						
- Zinsen	-12	16	25	-235%	-317% !!	61%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-9	-6	-5	-34%	-39%	-8%
- Planmässige Abschreibungen VV	193	239	324	24%	67% !!	35%
<b>Zusammenzug</b>						
Nettokosten Gemeinde	<b>2'186</b>	<b>2'058</b>	<b>2'258</b>	<b>-6%</b>	<b>3%</b>	<b>10%</b>
Nettokosten Kindergarten	304	291	314	-4%	3%	8%
Nettokosten Primarschule	1'132	1'112	1'090	-2%	-4%	-2%
Nettokosten Sekundarschule	563	653	621	16%	10%	-5%
Total Nettokosten Schule(n)	<b>1'998</b>	<b>2'056</b>	<b>2'026</b>	<b>3%</b>	<b>1%</b>	<b>-2%</b>
Total Steuerhaushalt ohne F und S	<b>4'185</b>	<b>4'115</b>	<b>4'283</b>	<b>-2%</b>	<b>2%</b>	<b>4%</b>
Nettokosten Finanzen und Steuern	173	248	343	44%	99%	38%
Gesamttotal Steuerhaushalt	<b>4'357</b>	<b>4'363</b>	<b>4'626</b>	<b>0%</b>	<b>6%</b>	<b>6%</b>
Bruttokosten Gebührenhaushalte	<b>471</b>	<b>465</b>	<b>499</b>	<b>-1%</b>	<b>6%</b>	<b>7%</b>
Total Kosten	4'828	4'828	5'125	0%	6%	6%
<b>Bezugsgrössen</b>						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	6'934	7'250	7'375	5%	6%	2%
Kindergartenschüler	146	161	202	10%	38%	25%
Primarschüler	447	454	468	2%	5%	3%
Sekundarschüler	180	167	226	-7%	26%	35%
Gesamtzuschülerzahl	773	782	896	1%	16%	15%
<b>Makroökonomische Eckwerte</b>						
Teuerung	0.6%	3.0%	2.2%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	4.2%	2.3%	0.7%			
Summe (nominelles Wachstum)	4.8%	5.3%	2.9%			

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 5. Oktober 2022; ab 2025: KOF Consensus Forecast

**Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)**

03.11.2022

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	5'118	2'394	834	1'114	-256	-4'099	5'105
2 = Nachhol-/Entwicklung	1'600	2'183	2'675	7'585	7'950	-	21'993
3 = Wunsch	600	540	250	250	-	-	1'640
<b>Total</b>	<b>7'318</b>	<b>5'117</b>	<b>3'759</b>	<b>8'949</b>	<b>7'694</b>	<b>-4'099</b>	<b>28'738</b>

Wasserwerk	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	1'560	130	120	130	110	120	2'170
2 = Nachhol-/Entwicklung	340	2'120	1'320	2'430	1'655	300	8'165
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>1'900</b>	<b>2'250</b>	<b>1'440</b>	<b>2'560</b>	<b>1'765</b>	<b>420</b>	<b>10'335</b>

Abwasserbeseitigung	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	20	275	-	-	295
2 = Nachhol-/Entwicklung	310	1'100	735	525	75	210	2'955
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>310</b>	<b>1'100</b>	<b>755</b>	<b>800</b>	<b>75</b>	<b>210</b>	<b>3'250</b>

Abfallwirtschaft	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
<b>Total</b>	<b>9'528</b>	<b>8'467</b>	<b>5'954</b>	<b>12'309</b>	<b>9'534</b>	<b>-3'469</b>	<b>42'323</b>

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 Gemeindehaus; Neubau		2	0	GDE	33				400	1'750	1'750		3'900
2 Gemeindehaus; Totalsanierung		2	0	GDE	20						2'800		2'800
3 Nebau Werkhof / Entsorgungsstelle / Feuerwehr	1.0292.5040.00	2	0	GDE	33		420	400	800	3'500	3'500		8'620
4 Umnutzung / Sanierung / Erweiterung Schulhaus Letten	3.2170.5040.03	1	0	GDE	20	1'711	2'800						4'511
5 Schulhaus Letten - Barrierefreiheit (behindertengerecht)	3.2170.5040.11	1	0	GDE	20		309						309
6 Schulhaus Letten - Heizverteilung	3.2170.5040.12	3	0	GDE	20		200						200
7 Umgebung Pausenplatz Letten und Reppisch	3.2170.5040.13	3	0	GDE	20		300	300					600
8 Schulhaus Haldenacher - Fallschutz Spielgeräte	3.2170.5040.14	2	0	GDE	20			60					60
9 Umbau neuer Kindergarten		2	0	GDE	20			70					70
10 Schwimmbad - Beckensanierung	1.3411.5030.01	1	0	GDE	20	140	2'000	2'500					4'640
11 Schwimmbad - Spielgeräte Spielplatz		2	0	GDE	8			70					70
12 Schwimmbad - Sanierung Gebäude		2	0	GDE	20				100	1'800			1'900
13 Spielplatz Brüelmatt - Spielgeräte		2	0	GDE	8			100					100
14 Alterszentrum am Bach - Rückzahlung Darlehen	1.4120.6450.00	1	0	GDE	0		-256	-256	-256	-256	-256	-4'099	-5'379
15 Flurstrassen - Vorder Altenberg, Allmend	1.6150.5010.17	2	0	GDE	10		280						280
16 Flurstrassen - Steig, Hofer, Husmatt	1.6150.5010.25	2	0	GDE	10			280					280
17 Flurstrassen Sanierung, dritte vier Jahres Planung (diverse)		3	0	GDE	10				250				250
18 Flurstrassen Sanierung, dritte vier Jahres Planung (diverse)		3	0	GDE	10					250			250
19 Flurstrassen - Staatsbeiträge	1.6150.6310.00	2	0	GDE	10		-100						-100
20 Flurstrassen - Staatsbeiträge	1.6150.6310.00	2	0	GDE	10				-100				-100
21 Flurstrassen - Staatsbeiträge	1.6150.6310.00	2	0	GDE	10						-100		-100
22 Stallikonerstrasse Landikon (Gemeindeanteil)	1.6150.5010.18	3	0	GDE	10		100						100
23 Ettenbergstrasse Etappe Wald	1.6150.5010.15	1	0	GDE	10	10	140						150
24 Ettenbergstrasse Etappe Quartier	1.6150.5010.20	2	0	GDE	10		170						170
25 Ausbau Busbahnhof (2019 Projekt / 2023 Ausführung)	1.6150.5010.08	1	0	GDE	40	57	125	150	1'090	1'370			2'792
26 Mattenweg - Risirainstrasse	1.6150.5010.21	2	0	GDE	10		300						300
27 Zürcherstrasse (Bereich Pflasterung)	1.6150.5010.22	2	0	GDE	10		150						150
28 Ruggenstrasse	1.6150.5010.23	2	0	GDE	10		40	45	710				795
29 Mühlemattstrasse inkl. Beleuchtung	1.6150.5010.24	2	0	GDE	10		280						280
30 Am Wasser, Bachstrasse bis Am Wasser (Deckbelag)	1.6150.5010.26	2	0	GDE	10			120					120
31 Studenmättelstrasse, Studenmätteli- bis Sennhüttenstrasse (D	1.6150.5010.29	3	0	GDE	10			240					240
32 Risirainstrasse (evtl. mit Tragschicht)	1.6150.5010.27	2	0	GDE	10			565					565
33 Brücke Landikon Instandsetzung	1.6150.5010.28	2	0	GDE	10			153					153
34 Risifussweg	1.6150.5010.30	2	0	GDE	10			100					100
35 Lärchenstrasse (Deckbelag)	1.6150.5010.19	2	0	GDE	10				570				570
36 Breiteweg; Belag und Abschlüsse (umfassende Sanierung)		2	0	GDE	10				110				110
37 Lettenmattstrasse (Abschlüsse, Deckbelag und Beleuchtung)		2	0	GDE	10					315			315

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total		
38	Fahrzeuersatz Piaggio-Urban		1.6150.5060.03	2	0	GDE	15						60		
39	Fahrzeuersatz Kommunalfahrzeug Lindner Unitrac		1.6150.5060.04	2	0	GDE	15						220		
40	Fahrzeuersatz Kommunalfahrzeug Isuzu			2	0	GDE	15						85		
41	Fahrzeuersatz Kommunalfahrzeug Lindner Unitrac			2	0	GDE	15						220		
42	Reservoir Steig; Armaturen, Einläufe		1.7101.5030.18	1	0	WAS	50	9	300				309		
43	Wasserleitung; Bemer/Grünau; 300m; 125mm inkl. Steuerungs		1.7101.5030.27	2	0	WAS	50		230				230		
44	Wasserleitung; Lärchenstrasse		1.7101.5030.20	2	0	WAS	50		50	860			910		
45	Wasserleitung; Ettenbergstrasse (Quartier); 210 m; 125 mm		1.7101.5030.22	1	0	WAS	50	13	400				413		
46	Anschlussgebühren 2022		1.7101.6370.00	2	0	WAS	40		-300				-300		
47	Anschlussgebühren 2023		1.7101.6370.00	2	0	WAS	40			-200			-200		
48	Anschlussgebühren 2024		1.7101.6370.00	2	0	WAS	40				-200		-200		
49	Anschlussgebühren 2025		1.7101.6370.00	2	0	WAS	40				-200		-200		
50	Anschlussgebühren 2026		1.7101.6370.00	2	0	WAS	40					-200	-200		
51	Wasserleitung; Risirainstrasse; 280 m; 125 mm		1.7101.5030.28	2	0	WAS	50		35	400			435		
52	Wasserleitung; Mühlemattstrasse; 210 m; 125 mm		1.7101.5030.23	1	0	WAS	50	34	250				284		
53	Wasserleitung; Breite-, Aescherstrasse; 170 m; 200 mm		1.7101.5030.29	2	0	WAS	50		25	275			300		
54	Wasserleitung; Zürcherstrasse; (Bereich Pflästerung)		1.7101.5030.24	1	0	WAS	50	5	400				405		
55	GWL; Transportleitung Werterhaltungskonzept Et. 1, 3		1.7101.5030.34	1	0	WAS	50		120	130	120	130	110	120	730
56	GWL; Umlegung Leitung Limmattalbahn 24.5 %		1.7101.5620.00	1	0	WAS	50		90					90	
57	Ableitung Kapf; DN 150; 130m		1.7101.5030.32	2	0	WAS	50		80					80	
58	Wasserleitung; Waffenplatzstrasse; Kaserne Gebäude D; 50m;		1.7101.5030.33	2	0	WAS	50		220					220	
59	Wasserleitung; Ruggenstrasse 9 - 46; 460 m; 125 mm		1.7101.5030.30	2	0	WAS	50			30	330			360	
60	Wasserleitung; Ettenbergstrasse 1 - 10; 90 m; 125 mm		1.7101.5030.35	2	0	WAS	50			15	150			165	
61	Wasserleitung; Alte Urdorferstrasse (Bahndamm); 65 m; 150 r		1.7101.5030.31	2	0	WAS	50			60				60	
62	Wasserleitung; Grossackerstrasse 1. Teil; 420m; 125mm		1.7101.5030.40	2	0	WAS	50			350				350	
63	Wasserleitung; Schwimmbad Geren; 110 m; 125 mm		1.7101.5030.37	2	0	WAS	50			120				120	
64	Wasserleitung; Schürenstrasse; 125m; 125 mm; 75m Pe63mm		1.7101.5030.38	2	0	WAS	50			170				170	
65	Wasserleitung; Zürcherstrasse 23-26; 190m; 200mm / 60m 125		1.7101.5030.36	2	0	WAS	50			40	440			480	
66	Wasserleitung; Grossacker 2. Teil; 260m; 150mm / 100m : 125 mm			2	0	WAS	50				330			330	
67	Wasserleitung; Stallikonerstrasse; 950 m; 200 mm			2	0	WAS	50			50	300			350	
68	Wasserleitung; WSL 1. Teil; 50 m; 125 mm			2	0	WAS	50				60			60	
69	Wasserleitung; WSL 2. Teil; 240 m; 125 mm			2	0	WAS	50					300		300	
70	Wasserleitung; Püntenas, Leerbreite; 1 Etappe 600 m; 125 mm ev. 150 mm			2	0	WAS	50			50	440			490	
71	Wasserleitung; Sennhüttenstrasse (Kirchhalde-Dörflistrasse); 100 m; 200 mm			2	0	WAS	50			30	330			360	
72	Wasserleitung; Wulikerstrasse - Zwüschetbäch; 550 m; 250 mm			2	0	WAS	50			50	610			660	
73	Wasserleitung; Stöckenstrasse; 450m; 125mm			2	0	WAS	50			50	600			650	
74	Wasserleitung; Ringstrasse, Sternenstrasse Kreuzung; 150m; 150mm			2	0	WAS	50			40	220			260	

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
75 Wasserleitung; Reservoirableitung Moos; 230 m; 250 mm	2	0	WAS	50						400		400
76 Wasserleitung; Püntemas, Leerbreite 1 Etappe; 350 m; 125 mm ev 150mm	2	0	WAS	50					30	330		360
77 Wasserleitung; Dörfli, Baal, Reppischdücker; 450m; 150mm / 75m; 125mm	2	0	WAS	50					40	440		480
78 Wasserleitung; Wettswilerstrasse; 100 m; 125 mm	2	0	WAS	50						190		190
79 Wasserleitung; Landikon (Kreuzung); 120 m; 125 / 200 mm	2	0	WAS	50						175		175
80 Wasserleitung; Weissenbrunnenstrasse / Stallikonstrasse 80m; 125mm	2	0	WAS	50						20	155	175
81 Wasserleitung; Wettswilerstrasse (Betonpiste; 13 - 19); 100 m; 125 mm	2	0	WAS	50							145	145
82 Kanalisation; Ringstrasse	1.7201.5030.05	1	0	ABW	50			20	275			295
83 Kanalisation; Lärchenstrasse (Lärchen- /Riselsteinweg)	1.7201.5030.06	2	0	ABW	50	280	630					910
84 Anschlussgebühren 2022	1.7201.6370.00	2	0	ABW	40	-300						-300
85 Anschlussgebühren 2023	1.7201.6370.00	2	0	ABW	40		-200					-200
86 Anschlussgebühren 2024	1.7201.6370.00	2	0	ABW	40			-200				-200
87 Anschlussgebühren 2025	1.7201.6370.00	2	0	ABW	40				-200			-200
88 Anschlussgebühren 2026	1.7201.6370.00	2	0	ABW	40					-200		-200
89 Regenbecken	1.7201.5030.07	2	0	ABW	50	100						100
90 Kanalisation; Mattenweg	1.7201.5030.09	2	0	ABW	50	150						150
91 Regenüberlauf Haldenacher; Ausbau Ableitung	1.7201.5030.08	2	0	ABW	50		170					170
92 Regenbecken Haldenacher; Sanierung	1.7201.5030.10	2	0	ABW	50		280					280
93 Regenwasserleitung; Hans-Stutz-Strasse; Sanierung	1.7201.5030.11	2	0	ABW	50	80						80
94 Regenwasserleitung; Grossmatt WSL	1.7201.5030.13	2	0	ABW	50			110				110
95 Kanalisation; Risirainstrasse	1.7201.5030.14	2	0	ABW	50		220					220
96 Kanalisation; Ruggenstrasse	1.7201.5030.12	2	0	ABW	50			30	360			390
97 Regenwasserleitung; Am Berg; Teilsanierung		2	0	ABW	50			55				55
98 Regenüberlauf Am Wasser Reduktion Weiterleitmenge	1.7201.5030.16	2	0	ABW	50			50				50
99 Mühlerainweg-Regenüberlauf Mühlematt Kanalausbau DN500	1.7201.5030.17	2	0	ABW	50			250				250
100 Riedtstrasse Kanalausbau DN500, 160m	1.7201.5030.18	2	0	ABW	50			400				400
101 Sennhüttenstrasse Kanalausbau DN 500, 70m 1. + 2. Teil		2	0	ABW	50			40	365			405
102 Alte Urdorferstrasse DN400, 115m		2	0	ABW	50					275		275
103 Urdorferstrasse-Auslauf Reppisch inkl. Umbau im Bauwerk "altes" Güp		2	0	ABW	50						210	210



**Zusammenzug Nettoinvestitionen Sekundarschulgemeinde (1'000 Fr.)**

03.11.2022

Sekundarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	4'358	6'900	4'150	-	-	-	15'408
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	700	6'300	6'250	7'200	20'450
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>4'358</b>	<b>6'900</b>	<b>4'850</b>	<b>6'300</b>	<b>6'250</b>	<b>7'200</b>	<b>35'858</b>

Finanzvermögen (FV)	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

Gesamttotal Sekundarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
<b>Total</b>	<b>4'358</b>	<b>6'900</b>	<b>4'850</b>	<b>6'300</b>	<b>6'250</b>	<b>7'200</b>	<b>35'858</b>

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 Erneuerung Brüel matt 1, Baukosten	1	0	SEK	33	1'428	4'093	6'000	1'450				12'971
2 Erneuerung Brüel matt 1, Ausstattung und Mobiliar	1	0	SEK	5			150					150
3 Erneuerung Brüel matt 2, Baukosten	1	0	SEK	33				2'700				2'700
4 Neubau Schulsporthalle, Projektierungskredit	1	0	SEK	33	121	200	750					1'071
5 Neubau Schulsporthalle, Wettbewerb	1	0	SEK	33	102	65						167
6 Neubau Schulsporthalle	2	0	SEK	33				700	6'300	6'250		13'250
7 Brüel matt 1 + 2, Baukredit Turnhalle	2	0	SEK	33							7'200	7'200

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026			
<b>Veränderungen Steuergesetz/-tarif</b>													
- Natürliche Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%			
- Juristische Personen						0.0%	0.0%	-5.0%	0.0%	0.0%			
<b>Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)</b>													
<i>Natürliche Personen</i>	16'473	15'902	16'542	17'219	18'001	16'625	17'279	18'202	19'164	20'010			
- Einkommen	16'473	15'902	14'924	15'412	16'139	14'825	15'336	16'155	17'009	17'759	x x x	99%	
- Vermögen			1'618	1'807	1'862	1'800	1'944	2'048	2'156	2'251	x x x	110%	
<i>Juristische Personen</i>			631	634	684	700	721	704	725	745		111%	
- Gewinn			556	547	592	600	613	599	616	633	x x	108%	
- Kapital			75	87	92	100	108	106	109	112	x x	127%	
<b>Total</b>	<b>16'473</b>	<b>15'902</b>	<b>17'173</b>	<b>17'853</b>	<b>18'685</b>	<b>17'325</b>	<b>18'000</b>	<b>18'907</b>	<b>19'889</b>	<b>20'755</b>		<b>101%</b>	
<b>Steuerfuss Rechnungsjahr</b>	<b>89%</b>	<b>89%</b>	<b>89%</b>	<b>89%</b>	<b>89%</b>	<b>91%</b>	<b>91%</b>	<b>91%</b>	<b>91%</b>	<b>91%</b>			
Steuern Rechnungsjahr	14'661	14'153	15'284	15'889	16'630	15'766	16'380	17'205	18'099	18'887		103%	
Steuererträge aus früheren Jahren	1'850	1'417	2'657	1'317	2'428	2'102	1'729	1'823	1'933	2'031	x x x x	81%	
Nachsteuern	53	99	311	62	127	62	62	167	167	167		x	37%
Aktive Steuerauscheidungen	507	542	383	792	613	819	635	669	710	746	x x x x	107%	
Passive Steuerauscheidungen	-510	-271	-535	-716	-780	-733	-784	-826	-876	-921	x x x x	116%	
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-12	-14	-20	-23	-25	-23	-23	-23	-23	-23		x	103%
Quellensteuern	473	319	212	256	905	312	542	567	597	627	x x x	118%	
Personalsteuern	132	132	138	143	130	140	140	143	147	149		x	102%
<b>Total Ertrag Gemeindesteuern</b>	<b>17'154</b>	<b>16'377</b>	<b>18'431</b>	<b>17'719</b>	<b>20'028</b>	<b>18'444</b>	<b>18'681</b>	<b>19'725</b>	<b>20'753</b>	<b>21'663</b>		<b>100%</b>	
Tatsächliche Forderungsverluste	90	56	50	26	31	23	20	35	35	35		x	56%
Wertberichtigungen Forderungen												x	
<b>Total Aufwand Gemeindesteuern</b>	<b>90</b>	<b>56</b>	<b>50</b>	<b>26</b>	<b>31</b>	<b>23</b>	<b>20</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>			<b>56%</b>
Grundstückgewinnsteuern	1'681	3'562	3'581	2'607	2'619	2'400	2'500	2'500	2'500	2'500		Manuelle Festlegung	85%
Hundesteuern	48	48	49	51	57	51	56	57	59	60		x	107%
<b>Total Ertrag Sondersteuern</b>	<b>1'729</b>	<b>3'610</b>	<b>3'630</b>	<b>2'658</b>	<b>2'676</b>	<b>2'451</b>	<b>2'556</b>	<b>2'557</b>	<b>2'559</b>	<b>2'560</b>			<b>86%</b>
Tatsächliche Forderungsverluste													x
Kantonsanteil an Hundesteuern	9	9	9	9	11	10	11	11	11	11		Verhältnis zu Ertrag	108%
<b>Total Aufwand Sondersteuern</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>			<b>108%</b>
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	347	250	233	263	275	250	250	258	267	276		wie allg. Dienste	97%
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.00)	272	425	692	684	487	215	215	222	229	237		wie allg. Dienste	35%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	62	47	51	42	34	31	31	31	31	31		wie letztes Budgetjahr	74%
<b>Steuerkraft (Fr./Einwohner)</b>	<b>2'982</b>	<b>2'804</b>	<b>3'052</b>	<b>2'861</b>	<b>3'219</b>	<b>2'779</b>	<b>2'763</b>	<b>2'845</b>	<b>2'926</b>	<b>3'007</b>			<b>91%</b>

Sekundarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung							
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP	T	E	STF	Ø3y	2023 in %	Ø3y	
<i>Natürliche Personen</i>	21'981	22'086	22'811	23'515	24'116	23'205	24'200	25'788	27'308	28'564								103%
- Einkommen	21'981	22'086	20'313	20'716	21'401	20'325	21'156	22'545	23'873	24'971	x	x	x					102%
- Vermögen			2'498	2'799	2'714	2'880	3'044	3'244	3'435	3'593	x	x	x					114%
<i>Juristische Personen</i>			933	932	902	920	901	880	906	931								98%
- Gewinn			839	825	792	800	762	745	767	788	x	x						93%
- Kapital			94	107	110	120	138	135	139	143	x	x						133%
<b>Total</b>	<b>21'981</b>	<b>22'086</b>	<b>23'744</b>	<b>24'447</b>	<b>25'018</b>	<b>24'125</b>	<b>25'100</b>	<b>26'669</b>	<b>28'214</b>	<b>29'495</b>								<b>103%</b>
<b>Steuerfuss Rechnungsjahr</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>								
Steuern Rechnungsjahr	4'616	4'638	4'986	5'134	5'254	5'066	5'271	5'600	5'925	6'194								103%
Steuererträge aus früheren Jahren	585	486	732	386	711	611	521	547	583	616	x	x	x	x				85%
Nachsteuern	19	53	63	16	28	33	16	36	36	36					x			45%
Aktive Steuerauscheidungen	124	138	119	194	179	201	169	177	189	200	x	x	x	x				103%
Passive Steuerauscheidungen	-202	-97	-306	-266	-284	-214	-266	-279	-298	-315	x	x	x	x				93%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-5	-5	-9	-9	-7	-7	-6	-8	-8	-8					x			73%
Quellensteuern	124	107	78	71	263	88	158	166	177	187	x	x	x					115%
<b>Total Ertrag Gemeindesteuern</b>	<b>5'261</b>	<b>5'320</b>	<b>5'663</b>	<b>5'527</b>	<b>6'144</b>	<b>5'778</b>	<b>5'863</b>	<b>6'239</b>	<b>6'603</b>	<b>6'910</b>								<b>101%</b>
Tatsächliche Forderungsverluste	19	12	11	6	9	5	5	9	9	9					x			56%
Wertberichtigungen Forderungen															x			
<b>Total Aufwand Gemeindesteuern</b>	<b>19</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>								<b>56%</b>
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)	111	114	168	164	177	170	170	176	181	187							wie Schulverwaltung	100%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	19	16	16	13	10	11	11	11	11	11							wie letztes Budgetjahr	85%

<b>Ressourcenzuschnitt/-abschöpfung</b>		Bemessung: 2020	Bemessung: 2021	Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026
		Auszahlung: 2022	Auszahlung: 2023	Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	2'861	3'219	2'779	2'763	2'845	2'926	3'007
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	3'770	3'941	1) 4'020	1) 4'100	4'175	4'250	4'350
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		76%	82%	69%	67%	68%	69%	69%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	721	525	1'040	1'132	1'121	1'111	1'126
Einwohnerzahl	Anzahl	6'893	6'934	7'250	7'375	7'550	7'725	7'850
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	4'966	3'640	7'538	8'348	8'467	8'586	8'839
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		110%	110%	112%	112%	112%	112%	112%
Steuerfussindex		0.9881	0.9917	0.9914	0.9914	0.9914	0.9914	0.9914
<b>Ressourcenzuschnitt</b>	1'000 Fr.	<b>5'463</b>	<b>4'004</b>	<b>8'442</b>	<b>9'350</b>	<b>9'483</b>	<b>9'616</b>	<b>9'900</b>
<b>Ressourcenabschöpfung</b>	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
<b>Anteil Politische Gemeinde</b>	1'000 Fr.	<b>4'420</b>	<b>3'240</b>	<b>6'859</b>	<b>7'597</b>	<b>7'705</b>	<b>7'813</b>	<b>8'044</b>
- Steuerfuss		89%	89%	91%	91%	91%	91%	91%
<b>Anteil Sekundarschulgemeinde</b>	1'000 Fr.	<b>1'043</b>	<b>764</b>	<b>1'583</b>	<b>1'753</b>	<b>1'778</b>	<b>1'803</b>	<b>1'856</b>
- Steuerfuss		21%	21%	21%	21%	21%	21%	21%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

<b>Demografischer Sonderlastenausgleich</b>		Bemessung: 2020	Bemessung: 2021	Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026
		Auszahlung: 2022	Auszahlung: 2023	Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028
Einwohnerzahl	Anzahl	6'893	6'934	7'250	7'375	7'550	7'725	7'850
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	1'475	1'488	1'566	1'604	1'654	1'704	1'743
Anteil Einwohner < 20 Jahre		21.399%	21.459%	21.606%	21.754%	21.903%	22.052%	22.203%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.315%	0.491%	0.768%	0.800%	0.850%
Anspruchsgrenze		22.587%	22.658%	22.659%	22.661%	22.662%	22.663%	22.665%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.009%	0.189%	0.389%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-82	-83	-54	-31	1	15	31
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	11'781	11'954	12'313	12'583	12'684	12'811	12'965
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	8	187	395
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-3	-61	-129
<b>Nettobeitrag</b>	1'000 Fr.	-	-	-	-	<b>6</b>	<b>126</b>	<b>266</b>
<b>Anteil Sekundarschulgemeinde</b>	1'000 Fr.	-	-	-	-	<b>1</b>	<b>13</b>	<b>29</b>
<b>Geo-topo Sonderlastenausgleich</b>								
Einwohnerzahl	Anzahl	6'893	6'934	7'250	7'375	7'550	7'725	7'850
Fläche in Quadratkilometer	manuell	11.33	11.33	11.33	11.33	11.33	11.33	11.33
Bevölkerungsdichte	E/km2	608.3	611.9	639.8	650.8	666.3	681.7	692.8
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	1'700						
Steigungsindex	manuell	6.25%	6.25%	6.25%	6.25%	6.25%	6.25%	6.25%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		98.2	99.6	102.6	104.9	105.7	106.8	108.0
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
<b>Nettobeitrag</b>	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Polit. Gemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	1.3%	1.3%	
- Allgemeine Dienste	E	E	3.3%	3.3%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	3.3%	3.3%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	5.3%	5.3%	
- Feuerwehr	E	E	3.3%	3.3%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Bildung					
- Kindergarten	T	T	1.3%	1.3%	2024: -140 1 Klasse
- Primarstufe	T	T	1.3%	1.3%	2024+2026: je -140 +1 Klassen 2025: -280 +2 Klassen
- Musikschulen	E	E	3.3%	3.3%	
- Schulliegenschaften	T	T	1.3%	1.3%	
- Tagesbetreuung	E	E	3.3%	3.3%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	E	E	3.3%	3.3%	
- Volksschule, Sonstiges	E	E	3.3%	3.3%	
- Sonderschulen	E	E	3.3%	3.3%	
- Übriges	E	E	3.3%	3.3%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	3.3%	3.3%	
- Sport und Freizeit	E	E	3.3%	3.3%	
- Übriges	E	E	3.3%	3.3%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E2	E2	5.3%	5.3%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E2	E2	5.3%	5.3%	
- Übriges	E	E	3.3%	3.3%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	5.3%	5.3%	
- Familie und Jugend	E	E	3.3%	3.3%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	5.3%	5.3%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	3.3%	3.3%	
- Übriges	E	E	3.3%	3.3%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	1.3%	1.3%	
- Übriges	E	E	3.3%	3.3%	
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	2024: +360 Ergebnisverbesserung
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2024ff: Beitrag Zweckverband ARA gem. Fipla vom 12.9.2022
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	1.3%	1.3%	
- Übriges	E	E	3.3%	3.3%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	4.1%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	

B = Bevölkerungsveränderung  
 E = Einwohner + Teuerung  
 E? = E + T + ? %  
 F = Fixer Wert  
 M = manuell festgelegt  
 T = Teuerung  
 V = VMWG Mietzinsveränderung  
 X = separate Detailberechnung

**Sekundarschulgemeinde**  
**Aufgabenplan (1'000 Fr.)**

	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung	T	T	1.3%	1.3%	
Bildung					
- Sekundarstufe	T	T	1.3%	1.3%	2025: -150 +1 Klasse
- Musikschulen	EO	EO	3.9%	3.9%	
- Schulliegenschaften	T	T	1.3%	1.3%	
- Tagesbetreuung	EO	EO	3.9%	3.9%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	EO	EO	3.9%	3.9%	
- Volksschule, Sonstiges	EO	EO	3.9%	3.9%	
- Sonderschulen	EO	EO	3.9%	3.9%	
- Übriges	EO	EO	3.9%	3.9%	
Gesundheit	EO	EO	3.9%	3.9%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	4.1%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	

BO = Bevölkerungsveränderung

EO = Einwohner + Teuerung

EO? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung



**Polit. Gemeinde****Hochrechnung 2022 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-1'113
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>2'254</u>
Veränderung	3'367

**Einzelpositionen****3'367****Bemerkung**

Allgemeine Verwaltung Übriges	546	Zweckverband GZB, Umwandlung
Feuerwehr	57	Zweckverband Feuerwehr, Umwandlung
Pflegefinanzierung Heime	-200	Aktuelle Prognose, Mail 27.9.
Pflegefinanzierung Spitem	-50	Aktuelle Prognose, Mail 27.9.
Volkswirtschaft Übriges	130	Aktuelle Prognose, Mail 27.9.
Steuern Rechnungsjahr	-614	Fakturierung Mai 2022
Steuererträge aus früheren Jahren	300	Anpassung an Mittelwert 2019/21 Ist
Ressourcenausgleich	-28	Abgrenzung Zahlung 2023
Ressourcenausgleich	2'347	Abgrenzung Zahlung 2024
Zinsen	-12	Int. Zins Gebührenhaushalte
Buchgewinne/-verluste realisiert	844	Verkauf Strassenfläche
Planmässige Abschreibungen	47	Aktuelle Kalkulation

**Sekundarschulgemeinde****Hochrechnung 2022 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	215
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>848</u>
Veränderung	633

**Einzelpositionen****633****Bemerkung**

Steuern Rechnungsjahr	-78	Birmensdorf, Fakturierung Mai 2022
Steuern Rechnungsjahr	-43	Aesch, Hochrechnung
Steuererträge aus früheren Jahren	126	Birmensdorf, Anpassung an Mittelwert 2019/21 Ist Aesch = Budg
Nachsteuern	4	Anpassung an Budget Birmensdorf+Aesch
Aktive Steuerauscheidungen	23	Anpassung an Budget Birmensdorf+Aesch
Passive Steuerauscheidungen	-23	Anpassung an Budget Birmensdorf+Aesch
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-1	Anpassung an Budget Birmensdorf+Aesch
Quellensteuern	10	Anpassung an Budget Birmensdorf+Aesch
Ressourcenausgleich	-6	Abgrenzung Zahlung 2023, Birmensdorf
Ressourcenausgleich	560	Abgrenzung Zahlung 2024, Birmensdorf
Ressourcenausgleich	34	Abgrenzung Zahlung 2024, Aesch
Ressourcenausgleich, übrige Gde.	-3	Aktuelle Kalkulation
Planmässige Abschreibungen	30	Aktuelle Kalkulation

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2022 Approx		2023 Budget		2024 Plan		2025 Plan		2026 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	4'448	1'578	4'965	1'047	5'107	1'079	5'254	1'112	5'406	1'146	5.0%	-7.7%
- Exekutive	403	9	378	4	383	4	388	4	393	4	-0.6%	-16.4%
- Allgemeine Dienste	3'412	881	3'890	909	4'019	939	4'152	970	4'289	1'002	5.9%	3.3%
- Übriges	633	688	696	134	705	136	714	138	724	139	3.4%	-32.9%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2'137	850	2'272	808	2'373	849	2'479	893	2'590	939	4.9%	2.5%
- Öffentliche Sicherheit	210	33	206	25	213	25	220	26	227	27	2.0%	-4.5%
- Allgemeines Rechtswesen	1'452	742	1'490	764	1'569	805	1'652	847	1'740	892	4.6%	4.7%
- Feuerwehr	301	58	386	1	398	1	411	1	425	1	9.0%	>-50%
- Übriges	174	19	190	19	193	19	195	19	198	19	3.2%	1.0%
Bildung	11'588	1'411	11'745	1'390	12'252	1'434	12'768	1'479	13'153	1'526	3.2%	2.0%
- Kindergarten	1'163	4	1'238	6	1'394	6	1'412	6	1'430	6	5.3%	11.7%
- Primarstufe	5'431	59	5'569	44	5'781	44	6'136	45	6'356	45	4.0%	-6.3%
- Musikschulen	294		288		298		307		318		1.9%	
- Schulliegenschaften	1'263	55	1'237	55	1'253	56	1'270	56	1'286	57	0.5%	1.0%
- Tagesbetreuung	1'332	978	1'296	990	1'339	1'023	1'383	1'057	1'429	1'091	1.8%	2.8%
- Schulleitung und Schulverwaltung	880	22	822	2	849	2	877	2	906	2	0.7%	-42.4%
- Volksschule, Sonstiges	806	181	779	172	804	178	831	183	858	190	1.6%	1.2%
- Sonderschulen	294		391	8	404	8	417	9	431	9	10.1%	
- Übriges	125	113	126	113	130	117	134	121	139	125	2.6%	2.5%
Kultur, Sport und Freizeit	1'093	318	1'179	255	1'218	263	1'258	272	1'300	281	4.4%	-3.1%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	367	102	374	47	386	48	399	50	412	51	3.0%	-15.8%
- Sport und Freizeit	708	208	787	208	813	215	840	222	868	229	5.2%	2.5%
- Übriges	18	8	18		18		19		20		2.5%	>-50%
Gesundheit	2'766	16	3'208	3	3'376	3	3'553	3	3'739	3	7.8%	-32.0%
- Pflegefinanzierung Heime	1'870		2'344		2'468		2'599		2'737		10.0%	
- Pflegefinanzierung Spitex	807		755		795		837		882		2.2%	
- Übriges	89	16	109	3	113	3	116	3	120	3	8.0%	-32.0%
Soziale Sicherheit	9'097	4'444	9'411	4'708	9'826	4'931	10'261	5'164	10'716	5'409	4.2%	5.0%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	3'199	2'262	2'742	1'943	2'887	2'046	3'041	2'155	3'202	2'269	0.0%	0.1%
- Familie und Jugend	1'481	108	1'614	92	1'667	95	1'723	98	1'780	101	4.7%	-1.8%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	2'224	1'246	2'462	1'396	2'593	1'470	2'730	1'549	2'875	1'631	6.6%	7.0%
- Fürsorge, Übriges	876	45	918	60	948	62	979	64	1'012	66	3.7%	10.1%
- Übriges	1'317	782	1'676	1'217	1'731	1'258	1'788	1'299	1'847	1'342	8.8%	14.5%
Verkehr	2'624	110	2'711	465	2'766	472	2'823	479	2'880	486	2.4%	44.9%
- Gemeindestrassen	1'621	54	1'730	409	1'752	414	1'775	419	1'798	425	2.6%	>50%
- Übriges	1'004	56	982	56	1'014	58	1'048	60	1'082	62	1.9%	2.5%
Umweltschutz und Raumordnung	3'989	3'526	4'234	3'780	4'463	4'002	4'548	4'081	4'652	4'180	3.9%	4.3%
- Wasserwerk	1'385	1'385	1'617	1'617	1'749	1'749	1'777	1'777	1'838	1'838	7.3%	7.3%
- Abwasserbeseitigung	1'289	1'289	1'330	1'330	1'410	1'410	1'450	1'450	1'476	1'476	3.4%	3.4%
- Abfallwirtschaft	697	697	733	733	742	742	752	752	762	762	2.3%	2.3%
- Übriges	618	155	555	100	562	101	569	103	576	104	-1.7%	-9.5%
Volkswirtschaft	301	954	322	839	327	862	331	886	336	911	2.8%	-1.1%
- Forstwirtschaft	274	206	295	222	298	225	302	227	306	230	2.8%	2.8%
- Übriges	27	747	27	617	28	638	29	659	30	681	2.5%	-2.3%
Finanzen und Steuern	7'321	34'413	6'258	33'282	11'054	38'958	12'315	41'032	13'091	42'361	15.6%	5.3%
- Steuern	33	20'895	31	21'237	46	22'282	46	23'312	47	24'222	9.1%	3.8%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		6'831		7'536		7'705		7'813		8'044		4.2%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	4'420		3'240		6'859		7'597		7'705		14.9%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss	1'043	5'463	764	4'004	1'583	8'442	1'753	9'350	1'778	9'483	14.3%	14.8%
- Sonderlastenausgleich									1	6		
- Zinsen	286	195	325	267	438	291	489	311	623	351	21.5%	15.9%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	121	164	174	214	174	223	174	232	174	241	9.5%	10.2%
- Buchgewinne/-verluste realisiert		844										
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	6	15	6	13	6	13	6	14	6	14		
- Planmässige Abschreibungen VV	1'403		1'708		1'947		2'249		2'757		18.4%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	1)											
- Aufwertungen VV	1)											
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital	2)	9	6	11	11							
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	45'364	47'618	46'305	46'576	52'762	52'852	55'589	55'401	57'863	57'242	6.3%	4.7%
Ergebnis	2'254		271		91		-188		-621			

1) ohne Gebührenhaushalte, nicht finanzpolitisch motiviert

2) Parkplatz-, Forstreservfonds etc.

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Sekundarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2022 Approx		2023 Budget		2024 Plan		2025 Plan		2026 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	38		27		27		27		28		-7.3%	
Bildung	6'076	64	5'904	62	6'025	64	6'300	65	6'430	66	1.4%	0.9%
- Sekundarstufe	3'660	45	3'520	23	3'566	24	3'762	24	3'811	24	1.0%	-14.4%
- Musikschulen	72		94		98		101		105		10.0%	
- Schulliegenschaften	690	2	625	27	633	28	642	28	650	28	-1.5%	>50%
- Tagesbetreuung	48	15	46	8	47	8	49	9	51	9	1.5%	-12.1%
- Schulleitung und Schulverwaltung	766		868	0	901	0	936	0	972	0	6.2%	
- Volksschule, Sonstiges	329	1	303	1	314	1	326	1	339	1	0.8%	15.7%
- Sonderschulen	512	1	448	3	465	3	483	3	502	3	-0.5%	35.4%
Gesundheit	21		19		20		20		21		0.3%	
Finanzen und Steuern	1'491	8'410	2'278	8'378	3'165	9'613	3'364	10'176	3'842	10'568	26.7%	5.9%
- Steuern	5	5'778	5	5'863	9	6'239	9	6'603	9	6'910	15.7%	4.6%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		1'577		1'739		1'778		1'803		1'856		4.2%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	1'043		764		1'583		1'753		1'778		14.3%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		1'043		764		1'583		1'753		1'778		14.3%
- Ressourcenausgleich, übrige Gde.										1		
- Sonderlastenausgleich										12		
- Sonderlastenausgleich, übrige Gde.						2		5		12		
- Zinsen	38	11	169	11	232	11	265	11	320	11	>50%	0.0%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		0		0		0		0		0		
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	405		839		841		837		1'235		32.1%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve			500		500		500		500			
Total	7'626	8'474	8'227	8'441	9'237	9'677	9'712	10'241	10'321	10'634	7.9%	5.8%
Ergebnis	848		214		440		529		313			

1) nicht finanzpolitisch motiviert  
 FV = Finanzvermögen  
 VV = Verwaltungsvermögen  
 WB = Wertberichtigungen

**Polit. Gemeinde**

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>						
Deckungslücke II	-17'656	-19'067	-19'670	-20'627	-21'350	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	18'495	18'737	19'782	20'812	21'722	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	840	-331	113	185	372	
Zinssaldo	-168	-190	-307	-358	-491	
Deckungsbeitrag I	672	-521	-194	-174	-118	
Grundstückgewinnsteuern	2'400	2'500	2'500	2'500	2'500	
Deckungsbeitrag II	3'072	1'979	2'306	2'326	2'382	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)	-2'411	-4'296	-846	-216	-338	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>661</b>	<b>-2'317</b>	<b>1'460</b>	<b>2'110</b>	<b>2'043</b>	<b>3'957</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>						
Investitionen VV allgemein	-9'528	-8'467	-5'954	-12'309	-9'534	
Investitionen Sachanlagen FV						
Überträge aus betrieblichem Bereich	844					
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
<b>Geldfluss aus Investitionen</b>	<b>-8'684</b>	<b>-8'467</b>	<b>-5'954</b>	<b>-12'309</b>	<b>-9'534</b>	<b>-44'948</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>						
Abnahme langfristige Schulden	-1'000 0.00%	-1'000 0.58%				
Zunahme langfristige Schulden	15'000 1.00%	11'000 1.00%	6'000 1.00%	11'000 1.25%	7'000 1.70%	
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)	-36 0.00%	-1'000 0.00%	-1'000 0.58%			
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)	1'000 0.00%	1'000 0.58%				
Veränderung interne Kontokorrente	-3'639 0.93%	679 0.98%	-264 1.00%	-484 1.06%	720 1.14%	
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
<b>Geldfluss aus Finanzierungen</b>	<b>11'325</b>	<b>10'679</b>	<b>4'736</b>	<b>10'516</b>	<b>7'720</b>	<b>44'976</b>
<b>IV. Zusammenfassung</b>						
Veränderung flüssige Mittel	3'302	-106	242	317	229	3'985
Endbestand flüssige Mittel	7'283	7'177	7'419	7'737	7'966	
Zielliquidität 3)	7'000	7'000	7'000	7'000	7'000	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)	21'950	31'950	36'950	47'950	54'950	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)	0.93%	0.98%	1.00%	1.06%	1.14%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich  
 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten  
 3) gem. Angabe Gemeinde  
 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2022	36	-	-	-
2023	1'000	-	-	-
2024	1'000	0.58%	-	-
2025	-	-	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	4'950	0.98%	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
später	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>6'986</b>	<b>0.78%</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Zinsbindung (Jahre)		5.2		

Sekundarschulgemeinde Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>							
<i>Deckungslücke II</i>							
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		-4'509	-4'164	-4'248	-4'495	-4'565	
		5'778	5'863	6'239	6'603	6'910	
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		1'269	1'699	1'990	2'108	2'345	
Zinssaldo		-16	-146	-209	-242	-297	
<i>Deckungsbeitrag</i>		1'253	1'553	1'781	1'866	2'048	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)		-534	-975	-195	-50	-78	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)							
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		<b>719</b>	<b>579</b>	<b>1'586</b>	<b>1'816</b>	<b>1'970</b>	<b>6'670</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>							
Investitionen VV allgemein		-4'358	-6'900	-4'850	-6'300	-6'250	
Investitionen Sachanlagen FV							
Überträge aus betrieblichem Bereich							
Veränderung Abgrenzungen etc.							
Veränderung Rückstellungen etc.							
Geldfluss aus Investitionen		<b>-4'358</b>	<b>-6'900</b>	<b>-4'850</b>	<b>-6'300</b>	<b>-6'250</b>	<b>-28'658</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>							
Abnahme langfristige Schulden							
Zunahme langfristige Schulden			7'000 1.00%	3'000 1.00%	4'000 1.25%	5'000 1.70%	
Veränderung Finanzanlagen							
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)							
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)							
Veränderung interne Kontokorrente		3'639 0.93%	-679 0.98%	264 1.00%	484 1.06%	-720 1.14%	
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen							
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen							
Geldfluss aus Finanzierungen		<b>3'639</b>	<b>6'321</b>	<b>3'264</b>	<b>4'484</b>	<b>4'280</b>	<b>21'988</b>
<b>IV. Zusammenfassung</b>							
Veränderung flüssige Mittel		-	-	-	-	-	-
Endbestand flüssige Mittel		-	-	-	-	-	-
Zielliquidität 3)							
Endbestand verzinsliche Schulden 4)			7'000	10'000	14'000	19'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)			1.00%	1.00%	1.07%	1.24%	
1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich							
2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten							
3) gem. Angabe Gemeinde							
4) inkl. kurzfristiger Anteil							

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2022	-	-	-	-
2023	-	-	-	-
2024	-	-	-	-
2025	-	-	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	-	-	-	
Zinsbindung (Jahre)				

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2022		2023		2024		2025		2026		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
<b>Finanzvermögen</b>											
- Flüssige Mittel	7'283		7'177		7'419		7'737		7'966		9%
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente	463		463		463		463		463		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen	13'174		13'174		13'174		13'174		13'174		0%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	<u>20'791</u>		<u>25'088</u>		<u>25'933</u>		<u>26'149</u>		<u>26'488</u>		27%
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>41'711</b>		<b>45'902</b>		<b>46'990</b>		<b>47'524</b>		<b>48'091</b>		15%
<b>Verwaltungsvermögen</b>											
- VV allgemein	<u>44'557</u>		<u>50'981</u>		<u>54'642</u>		<u>64'288</u>		<u>70'616</u>		58%
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>44'557</b>		<b>50'981</b>		<b>54'642</b>		<b>64'288</b>		<b>70'616</b>		58%
<b>Fremdkapital</b>											
- Interne Kontokorrente 1)		61		739		475		-8		711	1073%
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		12'456		12'456		12'456		12'456		12'456	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)		1'000		1'000		-0		-0		-0	-100%
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		20'950		30'950		36'950		47'950		54'950	162%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		<u>7'510</u>		<u>7'510</u>		<u>7'510</u>		<u>7'510</u>		<u>7'510</u>	0%
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>41'976</b>		<b>52'655</b>		<b>57'391</b>		<b>67'907</b>		<b>75'627</b>	80%
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>											
- Spezialfinanzierungen 5)		5'315		4'979		4'902		4'753		4'550	-14%
- Fonds 6)		3		3		3		3		3	8%
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>											
- Reserve 7)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		<b>38'975</b>		<b>39'246</b>		<b>39'336</b>		<b>39'148</b>		<b>38'527</b>	<b>-1%</b>
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>44'292</b>		<b>44'228</b>		<b>44'241</b>		<b>43'904</b>		<b>43'080</b>	<b>-3%</b>
<b>Total</b>	<b>86'268</b>	<b>86'268</b>	<b>96'883</b>	<b>96'883</b>	<b>101'632</b>	<b>101'632</b>	<b>111'811</b>	<b>111'811</b>	<b>118'707</b>	<b>118'707</b>	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
  - 2) Festgelder etc.
  - 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
  - 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
  - 5) Gebührenhaushalte
  - 6) inkl. Globalbudgets
  - 7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2  
 TA = Transitorische Aktiven  
 VV = Verwaltungsvermögen  
 IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Sekundarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2022		2023		2024		2025		2026		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
<b>Finanzvermögen</b>											
- Flüssige Mittel											
- Interne Kontokorrente 1)	61		739		475		-8		711		1073%
- Externe Kontokorrente											
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	3'380		4'354		4'549		4'599		4'677		38%
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>3'440</b>		<b>5'094</b>		<b>5'025</b>		<b>4'591</b>		<b>5'389</b>		<b>57%</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>											
- VV allgemein	12'334		18'395		22'404		27'866		32'882		167%
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>12'334</b>		<b>18'395</b>		<b>22'404</b>		<b>27'866</b>		<b>32'882</b>		<b>167%</b>
<b>Fremdkapital</b>											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		2'123		2'123		2'123		2'123		2'123	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)											
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden				7'000		10'000		14'000		19'000	
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)		197		197		197		197		197	0%
- Übriges Fremdkapital											
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>2'320</b>		<b>9'320</b>		<b>12'320</b>		<b>16'320</b>		<b>21'320</b>	<b>819%</b>
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>											
- Fonds 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>											
- Reserve 6)		1'000		1'500		2'000		2'500		3'000	200%
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		<b>12'454</b>		<b>12'669</b>		<b>13'108</b>		<b>13'637</b>		<b>13'950</b>	<b>12%</b>
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>13'454</b>		<b>14'169</b>		<b>15'108</b>		<b>16'137</b>		<b>16'950</b>	<b>26%</b>
<b>Total</b>	<b>15'775</b>	<b>15'775</b>	<b>23'489</b>	<b>23'489</b>	<b>27'428</b>	<b>27'428</b>	<b>32'457</b>	<b>32'457</b>	<b>38'270</b>	<b>38'270</b>	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
- 2) Festgelder etc.
- 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
- 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
- 5) inkl. Globalbudgets
- 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
- TA = Transitorische Aktiven
- VV = Verwaltungsvermögen
- IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	Periode		
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)							
Einwohner, zivilrechtlich	7'250	7'375	7'550	7'725	7'850			
Steuerfuss	91%	91%	91%	91%	91%			
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>								
Selbstfinanzierungsanteil	9.4%	4.7%	5.3%	5.1%	5.1%	↘	5.9% ∅	
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-3.0%	1.2%	0.7%	0.4%	0.6%	↑	0.0% ∅	
Selbstfinanzierungsgrad	41%	23%	39%	19%	25%	↓	28% 5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil	0.5%	0.5%	0.8%	0.9%	1.1%	→	0.7% ∅	
Kapitaldienstanteil	4.4%	5.4%	6.0%	6.7%	7.9%	→	6.1% ∅	
Bruttoverschuldungsanteil	82%	107%	113%	132%	144%	→	116% ∅	
Nettovermögensquotient	4) -1%	-36%	-53%	-98%	-127%	↘	-63% ∅	
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) -37	-916	-1'378	-2'639	-3'508	↓	-1'695 ∅	
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	4	4	4	3	3		4 5 Jahre	
<b>Haushaltgleichgewicht</b>								
Eigenkapitalquote	48%	43%	41%	37%	34%	↑	40% ∅	
Zinsbelastungsquote	5) 2.2%	3.3%	3.6%	4.6%	5.1%	↓	3.8% ∅	
Investitionsanteil	21.7%	18.6%	13.9%	23.1%	18.7%	↘	19.2% ∅	
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)			>100	62	↗		
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) -3'179	-2'236	-1'130	-649	-803			
Selbstfinanzierungsquotient	8) 23.2%	12.1%	11.8%	11.4%	11.3%	↑	13.8% ∅	

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 10-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), \* = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)



<b>Sekundarschulgemeinde</b>	2022	2023	2024	2025	2026		
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	8'950	9'125	9'450	9'725	9'900		
Steuerfuss	21%	21%	21%	21%	21%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	16.9%	20.2%	22.0%	22.0%	23.1%	↑	20.8% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	10.0%	-7.1%	-2.2%	0.6%	-0.9%	↗	0.1% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	29%	23%	37%	30%	33%	↓	30% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.4%	2.0%	2.7%	3.0%	3.5%	↘	2.3% ∅
Kapitaldienstanteil	5.8%	13.0%	13.1%	12.8%	17.4%	↓	12.4% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	29%	119%	150%	190%	239%	↓	145% ∅
Nettovermögensquotient	4) 19%	-72%	-117%	-178%	-231%	↓	-116% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 125	-463	-772	-1'206	-1'609	↓	-785 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	5	5	4	4		5 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	85%	60%	55%	50%	44%	↑	59% ∅
Zinsbelastungsquote	5) -0.2%	4.4%	6.0%	8.1%	10.6%	↓	5.8% ∅
Investitionsanteil	41.4%	53.0%	43.5%	48.8%	47.9%	↓	46.9% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)					↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 8'716	8'456	8'548	8'663	7'793		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 24.7%	29.5%	31.8%	31.5%	33.1%	↑	30.3% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 10-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), \* = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

<b>Gesamthaushalt</b>		2022	2023	2024	2025	2026		
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)							
Einwohner, zivilrechtlich		7'250	7'375	7'550	7'725	7'850		
Gesamtsteuerfuss	4)	112%	112%	112%	112%	112%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>								Periode
Selbstfinanzierungsanteil		10.5%	7.1%	7.9%	7.8%	7.9%	↘	8.2% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real		-1.6%	0.2%	0.4%	0.4%	0.4%	↑	0.0% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		37%	23%	38%	23%	28%	↓	29% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.5%	0.8%	1.1%	1.2%	1.5%	→	1.0% ∅
Kapitaldienstanteil		4.6%	6.6%	7.1%	7.7%	9.4%	→	7.1% ∅
Bruttoverschuldungsanteil		74%	107%	118%	142%	158%	↘	120% ∅
Nettovermögensquotient	5)	4%	-45%	-68%	-117%	-152%	↓	-76% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	89	-1'379	-2'150	-3'845	-5'117	↓	-2'480 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		5	4	4	4	2		4 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>								
Eigenkapitalquote		54%	47%	44%	40%	37%	↑	44% ∅
Zinsbelastungsquote	6)	1.8%	3.5%	4.0%	5.1%	6.0%	↓	4.1% ∅
Investitionsanteil		25.2%	25.9%	19.5%	27.9%	24.3%	↘	24.6% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)					>100	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	5'536	6'220	7'418	8'014	6'989		
Selbstfinanzierungsquotient	9)	23.6%	16.3%	16.7%	16.3%	16.7%	↑	17.8% ∅
1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab 2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung) 3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag 4) inkl. Schule(n) 5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2) 6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins 7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital 8) mittelfristig = gleitender 10-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante) 9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)								
<b>Spezifische Werte</b>								
<b>(Franken je Einwohner)</b>								
Steuerkraft (kalkulatorisch)		2'779	2'763	2'845	2'926	3'007		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	680	439	494	493	510		523 ∅
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-1'801	-1'904	-1'302	-2'241	-1'846		-1'819 ∅
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	-	-	-	-	-		- ∅
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	-1'121	-1'466	-808	-1'748	-1'336		-1'296 ∅
Eigenkapital Steuerhaushalt		6'879	6'875	6'809	6'727	6'620		
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		733	675	649	615	580		

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

## Wichtige Änderungen im Umfeld

### Steuergesetz

In den Richtlinien der Regierungspolitik 2019 - 2023 setzt sich der Regierungsrat zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Hauptpfeiler dieser Strategie ist die vollständige Umsetzung der Unternehmenssteuerreform (STAF/SV17). Im Steuerbelastungsmonitor 2021 hat sich die mittelstandsfreundliche Besteuerung bestätigt. Während mittlere Einkommen moderat belastet werden, ist die Besteuerung der sehr hohen und niedrigen Einkommen deutlich stärker als in den meisten Kantonen. Unternehmen (juristische Personen) werden im Kanton Zürich schweizweit am höchsten mit Steuern belastet. 2019 hat der Kanton Zürich einer Reform des Unternehmenssteuerrechts zum Erhalt des Steuersubstrates zugestimmt. Seit dem 1.1.2020 gilt das neue Recht: Bestehende Sonderregelungen (z.B. Holdingprivileg) wurden abgeschafft. An deren Stelle traten Steuerermässigungen auf hohem Eigenkapital, ein Zinsabzug (NID), Patentboxen sowie Abzüge für Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen. Auf den 1.1.2021 ist der erste Schritt der Gewinnsteuersenkung (8 auf 7 %) in Kraft getreten. Der zweite Schritt (Gewinnsteuersenkung von 7 auf 6 % und Erhöhung Dividendenbesteuerung von 50 auf 60 %) ist vom Regierungsrat gemäss Vorgaben zum KEF 2023/26 auf 2024 geplant.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Zusatzsteuer auf Vermögen, Begrenzung Beteiligungsabzug) oder die Überprüfung der Liegenschaftensteuerwerte sind im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan nicht berücksichtigt.

### Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021 macht der Regierungsrat keinen dringenden Handlungsbedarf aus. Obwohl sich die Schere zwischen ressourcenstarken und ressourcenschwachen Gemeinden geöffnet und die Spannweite der Steuerfüsse leicht zugenommen hat, erfüllt der Finanzausgleich die in ihn gesetzten Erwartungen. Die Umsetzung des individuellen Sonderlastenausgleichs dürfte weiterhin kompliziert und für alle Beteiligten unbefriedigend verlaufen. Unter Berücksichtigung der sich abschwächenden Konjunktur erachtet es der Regierungsrat jedoch als nicht angezeigt, dieses Instrument als Auffangnetz für die Gemeinden zu streichen. Beim demografischen Sonderlastenausgleich wird die langfristige Abschaffung erwogen. Auf das Thema Finanzierung der Sozialkosten wird im neuen Bericht nicht mehr detailliert eingegangen. Sowohl das Kinder- und Jugendheimgesetz als auch das Zusatzleistungsgesetz (Erhöhung Beiträge von 50 auf 70 % per 1.1.2022) wurden in der Zwischenzeit geändert. Die Änderungen sorgen dafür, dass die Unterschiede zwischen den Gemeinden abnehmen. Nach Einschätzung des Regierungsrats bestehen die Gründe für die Schaffung eines Soziallastenausgleichs als Bestandteil des Finanzausgleichs nicht mehr. Auch die vom Stimmvolk im Jahr 2020 beschlossene Änderung des Strassengesetzes wird zu einer Entlastung der Gemeinden führen.

### Kinder- und Jugendheimgesetz (KJG)

Mit dem vom Parlament verabschiedeten neuen Kinder- und Jugendheimgesetz zahlen die Gemeinden nicht mehr für die Kosten "der ergänzenden Hilfe zur Erziehung<sup>1</sup>" der in ihrer Gemeinde wohnhaften Kinder, sondern die Gesamtkosten werden im Verhältnis von 40 (Kanton) zu 60 (Gemeinden) aufgeteilt. Der 60 % -Anteil der Gemeinden wird im Verhältnis zur Einwohnerzahl solidarisch auf alle Gemeinden aufgeteilt. Die meisten Haushalte haben den Beitrag im Budget 2022 eingestellt; entfallende Aufwendungen (inkl. Sonderschule) sind noch schwer einzuschätzen.

### Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)

Die Auslastung des ZVV ist durch die Pandemie stark gesunken, entsprechend hat sich das Defizit deutlich erhöht. Es sind hohe Nachzahlungen zu leisten. Nach der Pandemie dürfte sich die Nachfrage wieder erhöhen. Weil mittelfristig mit einem allgemeinen Ausbau gerechnet wird und die Vorteilsanrechnung auf 2026 wegfällt, wird trotzdem mit keinem deutlichen Rückgang der Gemeindebeiträge gerechnet.

### ME flex / VZE Finanzierungspauschale

Die Bildungsdirektion will die Mittelzuteilung flexibilisieren. Das "ME flex" genannte Projekt wird frühestens ab 2026 die Finanzflüsse verändern. Bereits früher (evtl. ab 2024) soll die monatliche Gemeinderechnung pauschalisiert werden. Insgesamt sollen den Schulen dadurch keine Mittel entzogen werden. Im Übergang profitieren Schulen mit einem jungen Lehrkörper, während Schulen mit älteren LehrerInnen etwas teurer werden.

---

<sup>1</sup> sozialpädagogische Familienhilfe, Familienpflege, Heimpflege

## Allgemeine Korrekturmassnahmen

### Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten (Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung

### Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

## Entlastung Erfolgsrechnung

### Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgetetechniken (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandeskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimiertes Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Rating mit competitive bidding etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

### Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip i.w.S. umsetzen)
- Mietzinspolitik überprüfen

## Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (ab gewisser Investitionssumme nur mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergie, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

## Optimierung Land- und Liegenschaftenportfolio (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

### Formulierung Land- und Liegenschaftenpolitik

#### Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzins ertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn (Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis) als Ertrag in der Erfolgsrechnung

**Achtung:** Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird

## Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

# Analyse vergangene Jahre 2017 - 2021

**Politische Gemeinde**

**Sekundarschulgemeinde**

**Gesamthaushalt**

Seite

V

## **Übersichten**

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Sekundarschulgemeinde	2
Gebührenhaushalte	3
Wasserwerk	4
Abwasserbeseitigung	5
Abfallwirtschaft	6
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	7
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	8

## **Spezialauswertungen**

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung 2021 (Ist und Prognosen)	9
Kennzahlenvergleich mit anderen Gemeinden	10
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	11
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	12
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	14
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	15

## **Detailanalysen**

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	17
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	19
Investitionsrechnung	21
Bilanz	22
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	24
Steuerstatistik	27

Steuerhaushalt		2017	2018	2019	2020	2021						
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung	1)	2'931	3'430	4'432	3'518	3'198	17'509					
Nettoinvestitionen VV		-7'573	-1'887	-1'574	-6'178	-12'348	-29'559					
Veränderung Nettovermögen		-4'642	1'543	2'858	-2'660	-9'149	-12'050					
Nettoinvestitionen FV		42	-	-18	-	6	31					
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-4'600</b>	<b>1'543</b>	<b>2'841</b>	<b>-2'660</b>	<b>-9'143</b>	<b>-12'019</b>					
1) ohne FK-Fonds												
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.		
Aufwendungen und Erträge		32'759	7'895	33'533	7'763	36'050	8'127	37'055	8'466	4.0% 1.8%		
Fiskalbereich		118	22'463	77	21'745	70	24'143	41	23'297	-19.0% 4.0%		
Grundstückgewinnsteuern			1'681		3'562		3'581		2'607	11.7%		
Direkter Finanzausgleich		2)	3'587	138	3'674	3	4'244		5'908	>-50% 1.3%		
Abschreibungen VV		5'000		4'254		674		693		-27.0%		
Interne Verrechnungen		1'770	1'770	1'864	1'864	672	672	717	717	-34.0% -34.0%		
Finanzaufwand/-ertrag		219	494	108	541	93	541	42	378	-14.3% -0.8%		
Buchgewinne/-verluste			17		1		13			143		
EK-Fonds, Aufwertungen VV						-0						
Ao Aufwand/Ertrag			2'370		500		500					
Total		39'976	40'277	39'974	39'150	38'063	41'320	39'048	41'373	40'278	42'058	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		301		-824		3'258		2'325		1'780		6'840
Abschreibungen		5'000		4'254		674		693		1'418		12'040
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-2'370		-		500		500		-		-1'370
Selbstfinanzierung		1)	<b>2'931</b>	<b>3'430</b>	<b>4'432</b>	<b>3'518</b>	<b>3'518</b>	<b>3'198</b>	<b>3'198</b>			<b>17'509</b>
Steuerfuss			110%	110%	110%	110%	110%	110%	110%			
Einfacher Staatssteuerertrag		16'473		15'902		17'173		17'853		18'685		3.2%
2) konsolidierter Wert												
<b>Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo			5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-2'361	-1'258	3'298	2'489	1'277			3'444			
Ergebnis aus Finanzierung		292	434	460	336	504			2'026			
Ausserordentliches Ergebnis		2'370	-	-500	-500	-			1'370			
Rechnungsergebnis		<b>301</b>	<b>-824</b>	<b>3'258</b>	<b>2'325</b>	<b>1'780</b>			<b>6'840</b>			
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto			5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>7'573</b>	<b>1'887</b>	<b>1'574</b>	<b>6'178</b>	<b>12'348</b>			<b>29'559</b>			
Finanzvermögen (FV)		-42	-	18	-	-6			-31			
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.		
Finanzvermögen		32'234		31'694		49'390		47'145		38'844	21%	
Verwaltungsvermögen		22'706		20'338		21'248		26'733		37'662	66%	
Fremdkapital			22'156		20'073		25'916		26'331		27'179	23%
Eigenkapital			<b>32'784</b>		<b>31'959</b>		<b>44'722</b>		<b>47'547</b>		<b>49'327</b>	<b>50%</b>
Total		54'940	54'940	52'032	52'032	70'639	70'639	73'878	73'878	76'506	76'506	39%
Nettovermögen/-schuld		<b>10'078</b>		<b>11'621</b>		<b>23'474</b>		<b>20'814</b>		<b>11'665</b>		
<b>Kennzahlen</b>									Periode			
Selbstfinanzierungsanteil		<b>8.1%</b>	<b>9.2%</b>	<b>10.9%</b>	<b>8.7%</b>	<b>7.7%</b>			8.9%	∅		
Selbstfinanzierungsgrad		39%	182%	282%	57%	26%			<b>59%</b>	5 Jahre		
Zinsbelastungsanteil		3)	-0.5%	0.3%	0.2%	0.1%			0.0%	∅		
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>1'487</b>	<b>1'649</b>	<b>3'274</b>	<b>2'809</b>	<b>1'563</b>			2'156	∅		
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition												

Sekundarschulgemeinde		2017	2018	2019	2020	2021							
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	1'662	1'500	1'678	1'790	1'791	8'421						
Nettoinvestitionen VV		-73	-159	-440	-1'995	-4'893	-7'560						
Veränderung Nettovermögen		1'589	1'341	1'238	-205	-3'102	861						
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-						
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>1'589</b>	<b>1'341</b>	<b>1'238</b>	<b>-205</b>	<b>-3'102</b>	<b>861</b>						
1) ohne FK-Fonds													
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		4'340	165	4'583	188	5'048	247	5'041	177	5'233	162	4.8%	-0.5%
Fiskalbereich		19	5'261	12	5'320	11	5'663	6	5'527	9	6'144	-17.3%	4.0%
Direkter Finanzausgleich	2)	110	685	138	701	3	810		1'128		720	>-50%	1.3%
Abschreibungen VV		249		239		220		229		402		12.7%	
Interne Verrechnungen													
Finanzaufwand/-ertrag		19	39	16	40	16	38	13	19	10	17	-15.2%	-19.2%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag					500		500						
Total		4'737	6'150	4'988	6'249	5'799	6'757	5'789	6'850	5'654	7'043		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		1'413		1'261		958		1'061		1'389			6'082
Abschreibungen		249		239		220		229		402			1'339
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		500		500		-			1'000
Selbstfinanzierung	1)	<b>1'662</b>		<b>1'500</b>		<b>1'678</b>		<b>1'790</b>		<b>1'791</b>			<b>8'421</b>
Steuerfuss		21%		21%		21%		21%		21%			
Einfacher Staatssteuerertrag		21'981		22'086		23'744		24'447		25'018			3.3%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
<b>Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo			5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		1'393		1'237		1'437		1'555		1'382			7'004
Ergebnis aus Finanzierung		20		24		22		6		7			78
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-500		-500		-			-1'000
Rechnungsergebnis		<b>1'413</b>		<b>1'261</b>		<b>958</b>		<b>1'061</b>		<b>1'389</b>			<b>6'082</b>
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto			5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>73</b>		<b>159</b>		<b>440</b>		<b>1'995</b>		<b>4'893</b>			<b>7'560</b>
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-			-
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven		Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		3'459		4'905		8'299		8'696		6'545			89%
Verwaltungsvermögen		1'984		1'904		2'125		3'891		8'382			322%
Fremdkapital			111		217		766		1'370		2'320		1990%
Eigenkapital			<b>5'332</b>		<b>6'592</b>		<b>9'657</b>		<b>11'218</b>		<b>12'607</b>		<b>136%</b>
Total		5'443	5'443	6'809	6'809	10'423	10'423	12'587	12'587	14'927	14'927		174%
Nettovermögen/-schuld		<b>3'348</b>		<b>4'688</b>		<b>7'532</b>		<b>7'327</b>		<b>4'225</b>			
<b>Kennzahlen</b>													Periode
Selbstfinanzierungsanteil		<b>27.0%</b>		<b>24.0%</b>		<b>24.8%</b>		<b>26.1%</b>		<b>25.4%</b>		↑	25.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad		2277%		943%		381%		90%		37%		↗	<b>111%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.0%		0.0%		0.0%		0.0%		0.0%		↑	0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>433</b>		<b>582</b>		<b>899</b>		<b>852</b>		<b>490</b>		↗	651 ø
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Gebührenhaushalte		2017	2018	2019	2020	2021							
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		905	826	679	658	376	3'444						
Nettoinvestitionen VV		-1'091	-687	-1'007	-1'419	-907	-5'111						
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-186</b>	<b>139</b>	<b>-328</b>	<b>-761</b>	<b>-531</b>	<b>-1'667</b>						
<b>Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		2'216	3'130	2'358	3'197	2'412	3'102	2'642	3'319	2'801	3'189	6.0%	0.5%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR													
Zinsaufwand/-ertrag		86	77	99	86	109	98	129	110	50	39	-12.6%	-15.9%
Abschreibungen VV		506		524		184		211		224		-18.4%	
Veränderung Spezialfinanzierung		399		302		495		447		188	36		
Total		3'207	3'207	3'283	3'283	3'200	3'200	3'429	3'429	3'263	3'263	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		506		524		184		211		224		1'649	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		399		302		495		447		152		1'794	
Selbstfinanzierung		<b>905</b>		<b>826</b>		<b>679</b>		<b>658</b>		<b>376</b>		<b>3'444</b>	
<b>Eckwerte</b>												5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		<b>114%</b>		<b>110%</b>		<b>118%</b>		<b>115%</b>		<b>105%</b>		<b>112%</b>	
Eigenfinanzierungsgrad		87%		90%		85%		77%		72%			
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		1'759	668	1'108	421	1'040	34	2'109	690	1'136	229		
Nettoinvestitionen VV		<b>1'091</b>		<b>687</b>		<b>1'007</b>		<b>1'419</b>		<b>907</b>		<b>5'111</b>	
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		4'509		4'673		5'496		6'704		7'387		64%	
Fremdkapital	1)		604		466		800		1'561		2'092	246%	
Spezialfinanzierung			<b>3'905</b>		<b>4'207</b>		<b>4'696</b>		<b>5'142</b>		<b>5'294</b>	<b>36%</b>	
Total		4'509	4'509	4'673	4'673	5'496	5'496	6'704	6'704	7'387	7'387	64%	
Nettovermögen/-schuld		<b>-604</b>		<b>-466</b>		<b>-800</b>		<b>-1'561</b>		<b>-2'092</b>			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
<b>Kennzahlen</b>												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		<b>28.2%</b>		<b>25.2%</b>		<b>21.2%</b>		<b>19.2%</b>		<b>11.6%</b>		↑	21.1% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		83%		120%		67%		46%		41%		↘	<b>67%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	0.3%		0.4%		0.4%		0.6%		0.4%		↑	0.4% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>-95</b>		<b>-72</b>		<b>-119</b>		<b>-226</b>		<b>-302</b>		→	-163 ∅
2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													



Wasserwerk	2017	2018	2019	2020	2021	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	527	555	457	308	363	2'210
Nettoinvestitionen VV	-987	-527	-637	-1'034	-975	-4'159
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-460</b>	<b>28</b>	<b>-180</b>	<b>-725</b>	<b>-612</b>	<b>-1'949</b>

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	571	121	558	89	775	51	1'021	38	940	46	13.3% -21.4%
Beitrag an Zweckverband/IKA	183		190								>-50%
Gebührenertrag		1'215		1'279		1'249		1'365		1'285	1.4%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	81	26	92	27	100	31	110	37	42	13	-15.3% -16.1%
Abschreibungen VV	472		477		169		191		205		-18.8%
Veränderung Spezialfinanzierung	55		78		288		118		158		
<b>Total</b>	<b>1'362</b>	<b>1'362</b>	<b>1'395</b>	<b>1'395</b>	<b>1'331</b>	<b>1'331</b>	<b>1'440</b>	<b>1'440</b>	<b>1'344</b>	<b>1'344</b>	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	472		477		169		191		205		1'514
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	55		78		288		118		158		696
Selbstfinanzierung	<b>527</b>		<b>555</b>		<b>457</b>		<b>308</b>		<b>363</b>		<b>2'210</b>

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	<b>104%</b>	<b>106%</b>	<b>128%</b>	<b>109%</b>	<b>113%</b>	<b>111%</b>
Eigenfinanzierungsgrad	29%	31%	34%	31%	30%	
Zinssatz interne Verzinsung	2.20%	2.20%	2.34%	2.34%	0.75%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	1'133	146	875	348	652	15	1'393	359	1'136	161	
Nettoinvestitionen VV	<b>987</b>		<b>527</b>		<b>637</b>		<b>1'034</b>		<b>975</b>		<b>4'159</b>

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	4'205		4'254		4'722		5'565		6'335		51%
Fremdkapital		2'969		2'941		3'126		3'852		4'464	50%
Spezialfinanzierung		<b>1'236</b>		<b>1'313</b>		<b>1'595</b>		<b>1'713</b>		<b>1'871</b>	<b>51%</b>
<b>Total</b>	<b>4'205</b>	<b>4'205</b>	<b>4'254</b>	<b>4'254</b>	<b>4'722</b>	<b>4'722</b>	<b>5'565</b>	<b>5'565</b>	<b>6'335</b>	<b>6'335</b>	51%
Nettovermögen/-schuld	<b>-2'969</b>		<b>-2'941</b>		<b>-3'126</b>		<b>-3'852</b>		<b>-4'464</b>		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>38.7%</b>	<b>39.8%</b>	<b>34.3%</b>	<b>21.4%</b>	<b>27.0%</b>	↑ 32.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	53%	105%	72%	30%	37%	↓ <b>53%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4.1%	4.7%	5.2%	5.1%	2.1%	→ 4.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>-465</b>	<b>-453</b>	<b>-466</b>	<b>-559</b>	<b>-644</b>	↓ -517 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abwasserbeseitigung		2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>								
Selbstfinanzierung		339	269	219	316	49		1'192
Nettoinvestitionen VV		-104	-160	-370	-386	67		-952
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>235</b>	<b>109</b>	<b>-152</b>	<b>-69</b>	<b>117</b>		<b>240</b>

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		118		122		209		168		341		5		30.3%	
Beitrag an Zweckverband/IKA		730		842		773		779		824				3.1%	
Gebührenertrag			1'168		1'209		1'172		1'239		1'202			0.7%	
Aufwertungen VV															
Einnahmenüberschuss IR															
Zinsaufwand/-ertrag		5	24	7	31	10	38	18	43	9	16			13.5%	-10.0%
Abschreibungen VV		34		47		15		21		19				-13.4%	
Veränderung Spezialfinanzierung		305		222		204		295		30					
Total		1'192	1'192	1'240	1'240	1'210	1'210	1'282	1'282	1'222	1'222			5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-				-	
Abschreibungen/Aufwertungen		34		47		15		21		19				136	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		305		222		204		295		30				1'057	
Selbstfinanzierung		<b>339</b>		<b>269</b>		<b>219</b>		<b>316</b>		<b>49</b>				<b>1'192</b>	

Eckwerte		5 Jahre					
Kostendeckungsgrad		<b>134%</b>	<b>122%</b>	<b>120%</b>	<b>130%</b>	<b>103%</b>	<b>121%</b>
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung		2.20%	2.20%	2.34%	2.34%	0.75%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus		Ein		Aus		Ein		Aus		Ein		5-Jahres-Total	
Investitionen VV		626	522	233	73	389	18	716	330	0	68				
Nettoinvestitionen VV		<b>104</b>		<b>160</b>		<b>370</b>		<b>386</b>		<b>-67</b>				<b>952</b>	

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		304		419		774		1'139		1'052		1'052		246%	
Fremdkapital	1)		-1'107		-1'215		-1'063		-993		-1'110		-1'110	0%	
Spezialfinanzierung			<b>1'411</b>		<b>1'634</b>		<b>1'837</b>		<b>2'132</b>		<b>2'162</b>		<b>2'162</b>	<b>53%</b>	
Total		304	304	419	419	774	774	1'139	1'139	1'052	1'052	1'052	1'052	246%	
Nettovermögen/-schuld		<b>1'107</b>		<b>1'215</b>		<b>1'063</b>		<b>993</b>		<b>1'110</b>					

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode							
Selbstfinanzierungsanteil		<b>28.4%</b>	<b>21.7%</b>	<b>18.1%</b>	<b>24.7%</b>	<b>4.0%</b>	↗	19.4%	∅
Selbstfinanzierungsgrad		326%	168%	59%	82%	-73%	↑	<b>125%</b>	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-1.6%	-2.0%	-2.3%	-1.9%	-0.6%	↗	-1.7%	∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>173</b>	<b>187</b>	<b>158</b>	<b>144</b>	<b>160</b>	↑	165	∅

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

**Abfallwirtschaft****Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	39	2	3	33	-36	41
Nettoinvestitionen VV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>39</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>33</b>	<b>-36</b>	<b>41</b>

**Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)**

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	614	92	646	81	656		674	9	697		3.2% >-50%
Gebührenertrag		534		539		630		668		651	5.1%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag		27		28		29		30		10	-22.4%
Abschreibungen VV											
Veränderung Spezialfinanzierung	39		2		3		33			36	
Total	653	653	648	648	659	659	707	707	697	697	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	-		-		-		-		-		-
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	39		2		3		33		-36		41
Selbstfinanzierung	<b>39</b>		<b>2</b>		<b>3</b>		<b>33</b>		<b>-36</b>		<b>41</b>

**Eckwerte**

	2017	2018	2019	2020	2021	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	<b>106%</b>	<b>100%</b>	<b>101%</b>	<b>105%</b>	<b>95%</b>	<b>101%</b>
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	2.20%	2.20%	2.34%	2.34%	0.75%	

**Investitionsrechnung (1'000 Fr.)**

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen VV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

**Bilanz (1'000 Fr.)**

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	-		-		-		-		-		
Fremdkapital	1)	-1'258	-1'260		-1'264		-1'297		-1'261		0%
Spezialfinanzierung		<b>1'258</b>	<b>1'260</b>		<b>1'264</b>		<b>1'297</b>		<b>1'261</b>		<b>0%</b>
Total		-	-		-		-		-		
Nettovermögen/-schuld		<b>1'258</b>	<b>1'260</b>		<b>1'264</b>		<b>1'297</b>		<b>1'261</b>		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

**Kennzahlen**

	2017	2018	2019	2020	2021	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>6.0%</b>	<b>0.3%</b>	<b>0.5%</b>	<b>4.7%</b>	<b>-5.5%</b>	↓ 1.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑ k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-4.1%	-4.3%	-4.5%	-4.2%	↗ -3.7% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>197</b>	<b>194</b>	<b>188</b>	<b>188</b>	↑ 190 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gesamthaushalt		2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total						
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>													
Selbstfinanzierung	1)	3'836	4'256	5'111	4'176	3'574		20'953					
Nettoinvestitionen VV		-8'664	-2'574	-2'580	-7'597	-13'255		-34'670					
Veränderung Nettovermögen		-4'828	1'682	2'531	-3'421	-9'681		-13'717					
Nettoinvestitionen FV		42	-	-18	-	6		31					
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-4'786</b>	<b>1'682</b>	<b>2'513</b>	<b>-3'421</b>	<b>-9'674</b>		<b>-13'686</b>					
1) ohne FK-Fonds													
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		35'203	38'756	36'106	39'941	38'535	43'197	39'738	43'596	41'208	44'291	4.0%	3.4%
Abschreibungen VV		5'506		4'778		858		905		1'642		-26.1%	
Interne Verrechnungen		1'770	1'770	1'864	1'864	672	672	717	717	335	335	-34.0%	-34.0%
Finanzaufwand/-ertrag		305	571	207	627	203	639	171	488	168	517	-13.8%	-2.5%
Buchgewinne/-verluste			17		1		13				143		
EK-Fonds, Aufwertungen VV		399		302		495		447		188	36		
Ao Aufwand/Ertrag			2'370			500		500					
Total		43'183	43'484	43'257	42'433	41'263	44'521	42'477	44'802	43'541	45'322		
Rechnungsergebnis		301		-824		3'258		2'325		1'780			6'840
Abschreibungen		5'506		4'778		858		905		1'642			13'689
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-1'971		302		995		947		152			424
Selbstfinanzierung	1)	<b>3'836</b>		<b>4'256</b>		<b>5'111</b>		<b>4'176</b>		<b>3'574</b>			<b>20'953</b>

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-2'352	-1'245	3'309	2'507	1'288		3'507
Ergebnis aus Finanzierung		283	421	449	317	492		1'962
Ausserordentliches Ergebnis		2'370	-	-500	-500	-		1'370
Rechnungsergebnis		<b>301</b>	<b>-824</b>	<b>3'258</b>	<b>2'325</b>	<b>1'780</b>		<b>6'840</b>

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>8'664</b>	<b>2'574</b>	<b>2'580</b>	<b>7'597</b>	<b>13'255</b>		<b>34'670</b>
Finanzvermögen (FV)		-42	-	18	-	-6		-31

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		6'360	4'041	4'520	4'156	7'299		26'376
Geldfluss aus Investitionen		-8'605	-2'573	-2'586	-7'597	-12'909		-34'269
Geldfluss aus Finanzierungen		2'330	-2'607	-5'000	338	694		-4'245
Veränderung flüssige Mittel		<b>85</b>	<b>-1'139</b>	<b>-3'066</b>	<b>-3'102</b>	<b>-4'916</b>		<b>-12'138</b>

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		32'234		31'694		49'390		47'145		38'844			21%
davon Liquidität, KK + Anlagen		16'255		15'280		15'485		10'083		4'444			-73%
Verwaltungsvermögen		27'215		25'011		26'744		33'436		45'049			66%
Fremdkapital			22'760		20'539		26'716		27'892		29'272		29%
davon Fremdverschuldung + ext. KK			13'168		10'725		8'976		7'015		6'986		-47%
Eigenkapital			<b>36'689</b>		<b>36'166</b>		<b>49'418</b>		<b>52'689</b>		<b>54'621</b>		<b>49%</b>
Total		59'449	59'449	56'705	56'705	76'134	76'134	80'581	80'581	83'893	83'893		41%
Nettovermögen/-schuld		<b>9'474</b>		<b>11'155</b>		<b>22'674</b>		<b>19'253</b>		<b>9'572</b>			

Kennzahlen		Periode					Veränderung	
Gesamtsteuerfuss	2)	110%	110%	110%	110%	110%		
Selbstfinanzierungsanteil		<b>9.7%</b>	<b>10.5%</b>	<b>11.7%</b>	<b>9.5%</b>	<b>8.0%</b>	↘	9.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad		44%	165%	198%	55%	27%	↗	<b>60%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	-0.4%	0.3%	0.2%	0.2%	0.0%	↑	0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>1'393</b>	<b>1'578</b>	<b>3'155</b>	<b>2'582</b>	<b>1'261</b>	↗	1'994 ø

2) inkl. Schule(n)

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Polit. Gemeinde	2017	2018	2019	2020	2021						
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>						5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung	1) 2'174	2'756	3'433	2'386	1'783	12'532					
Nettoinvestitionen VV	-8'591	-2'415	-2'140	-5'601	-8'362	-27'110					
Veränderung Nettovermögen	-6'417	341	1'293	-3'216	-6'579	-14'578					
Nettoinvestitionen FV	42	-	-18	-	6	31					
<b>Haushaltüberschuss/-defizit</b>	<b>-6'375</b>	<b>341</b>	<b>1'275</b>	<b>-3'216</b>	<b>-6'573</b>	<b>-14'547</b>					
1) ohne FK-Fonds											
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	30'734	32'645	31'373	33'732	33'472	36'477	34'691	36'765	35'966	37'264	4.0% 3.4%
Abschreibungen VV	5'257		4'539		639		676		1'240		-30.3%
Interne Verrechnungen	1'770	1'770	1'864	1'864	672	672	717	717	335	335	-34.0% -34.0%
Finanzaufwand/-ertrag	286	549	191	588	187	614	158	469	158	643	-13.7% 4.0%
EK-Fonds, Aufwertungen VV	399		302		495		447		188	36	
Ao Aufwand/Ertrag		2'370									
<b>Total</b>	<b>38'446</b>	<b>37'334</b>	<b>38'269</b>	<b>36'184</b>	<b>35'464</b>	<b>37'763</b>	<b>36'688</b>	<b>37'951</b>	<b>37'888</b>	<b>38'279</b>	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-1'112		-2'085		2'300		1'263		391		757
Abschreibungen	5'257		4'539		639		676		1'240		12'350
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-1'971		302		495		447		152		-576
Selbstfinanzierung	1) <b>2'174</b>		<b>2'756</b>		<b>3'433</b>		<b>2'386</b>		<b>1'783</b>		<b>12'532</b>
Steuerfuss	89%		89%		89%		89%		89%		
<b>Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-3'745	-2'482	1'872	952	-94	-3'497					
Ergebnis aus Finanzierung	263	397	428	311	485	1'884					
Ausserordentliches Ergebnis	2'370	-	-	-	-	2'370					
<b>Rechnungsergebnis</b>	<b>-1'112</b>	<b>-2'085</b>	<b>2'300</b>	<b>1'263</b>	<b>391</b>	<b>757</b>					
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	<b>8'591</b>	<b>2'415</b>	<b>2'140</b>	<b>5'601</b>	<b>8'362</b>	<b>27'110</b>					
Finanzvermögen (FV)	-42	-	18	-	-6	-31					
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	32'846		31'308		46'903		46'023		43'382		32%
Verwaltungsvermögen	25'231		23'107		24'620		29'545		36'668		45%
Fremdkapital		26'720		24'841		31'761		34'097		38'035	42%
Eigenkapital		<b>31'357</b>		<b>29'574</b>		<b>39'761</b>		<b>41'471</b>		<b>42'015</b>	<b>34%</b>
<b>Total</b>	<b>58'077</b>	<b>58'077</b>	<b>54'415</b>	<b>54'415</b>	<b>71'523</b>	<b>71'523</b>	<b>75'568</b>	<b>75'568</b>	<b>80'050</b>	<b>80'050</b>	38%
Nettovermögen/-schuld	<b>6'126</b>		<b>6'467</b>		<b>15'142</b>		<b>11'926</b>		<b>5'347</b>		
<b>Kennzahlen</b>											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>6.5%</b>	<b>8.0%</b>	<b>9.3%</b>	<b>6.4%</b>	<b>4.7%</b>	↘ 7.0% ∅					
Selbstfinanzierungsgrad	25%	114%	160%	43%	21%	↗ <b>46%</b> 5 Jahre					
Zinsbelastungsanteil	2) -0.5%	0.4%	0.2%	0.2%	0.1%	↗ 0.1% ∅					
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>959</b>	<b>995</b>	<b>2'255</b>	<b>1'730</b>	<b>771</b>	↗ 1'342 ∅					
2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition											

**Haushaltsaldo 2021**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
<b>Gesamthaushalt</b>						
Selbstfinanzierung	3'574	662	881	465	65	104
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-13'255	-10'874	-11'474	-1'773	-1'402	-1'494
Veränderung Nettovermögen	<b>-9'681</b>	<b>-10'212</b>	<b>-10'593</b>	<b>-1'308</b>	<b>-1'337</b>	<b>-1'390</b>
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	6	-	-	1	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-9'674</b>	<b>-10'212</b>	<b>-10'593</b>	<b>-1'307</b>	<b>-1'337</b>	<b>-1'390</b>

**Geldflussrechnung 2021**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
<b>Gesamthaushalt</b>						
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>						
Nettokosten Gemeinde	-15'168	-15'001	-14'741	-2'186	-2'104	-2'068
Nettokosten Schule	-14'807	-15'294	-15'544	-1'998	-1'997	-2'025
Nettokosten Finanzen und Steuern	-1'275	-1'343	-1'503	-173	-176	-199
Total Aufwand (netto)	<b>-31'251</b>	<b>-31'638</b>	<b>-31'788</b>	<b>-4'357</b>	<b>-4'277</b>	<b>-4'292</b>
Direkte Gemeindesteuern	26'178	22'790	22'601	3'602	3'043	3'022
Grundstückgewinnsteuer	2'619	2'400	2'400	378	337	337
Direkter Finanzausgleich	3'773	5'438	5'835	524	737	788
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen	461	58	58	71	11	11
Total Ertrag (netto)	<b>33'031</b>	<b>30'686</b>	<b>30'894</b>	<b>4'575</b>	<b>4'128</b>	<b>4'158</b>
Ergebnis Erfolgsrechnung	1'780	-952	-894	217	-149	-134
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'642	1'569	1'769	225	208	236
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 152	45	6	22	6	1
Selbstfinanzierung	<b>3'574</b>	<b>662</b>	<b>881</b>	<b>465</b>	<b>65</b>	<b>103</b>
Überträge in Investitionsbereich	-143	-1'124	-1'413	-21	-151	-190
Veränderung Übriges Finanzvermögen	2) 2'655	-	-	383	-	-
Veränderung Übriges Fremdkapital	1'212	-	-	153	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	<b>7'299</b>	<b>-462</b>	<b>-532</b>	<b>980</b>	<b>-86</b>	<b>-87</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>						
Verwaltungsvermögen (VV)	-13'255	-10'874	-11'474	-1'773	-1'402	-1'493
Finanzvermögen (FV)	6	-	-	1	-	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	143	-	-	21	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) 197	-	-	23	-	-
Geldfluss aus Investitionen	<b>-12'909</b>	<b>-10'874</b>	<b>-11'474</b>	<b>-1'729</b>	<b>-1'402</b>	<b>-1'493</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) -25	9'939	11'000	-4	1'395	1'516
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-61	-103	-77
Veränderung übrige Kontokorrente	719	-	-	104	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	<b>694</b>	<b>9'939</b>	<b>11'000</b>	<b>39</b>	<b>1'292</b>	<b>1'439</b>
Veränderung Flüssige Mittel	<b>-4'916</b>	<b>-1'397</b>	<b>-1'006</b>	<b>-709</b>	<b>-196</b>	<b>-141</b>
1) inkl. Spezialfinanzierungen						
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen						
3) TA, TP, Rückstellungen etc.						
4) inkl. kurzfristiger Bereich						
Einwohner	<b>6'934</b>	<b>7'125</b>	<b>7'125</b>			

**Vergleich Einzelabschlüsse mit anderen ähnlich strukturierten Gemeinden**  
**Rechnungsabschluss 2021**

	Typ	SFA	SFG	ZBA	KAP	INV	NV	BVA	KRIT	EINW	STKR	STF
<u>Eigene Gemeinde</u>												
Birmensdorf	2	4.7%	21%	0.1%	3.3%	19.9%	771	81%	4	6'934	3'219	89%
Birmensdorf, Aesch	5X	25.4%	37%	0.0%	5.7%	48.2%	490	30%	5	6'934	3'391	21%
Birmensdorf	3X	7.4%	26%	0.0%	3.5%	23.3%	1'261	70%	4	6'934	3'219	110%
<u>Ähnliche Einwohnerzahl</u>												
Bubikon	3	12.5%	304%	0.5%	6.5%	4.9%	-1'345	75%	6	7'392	3'014	118%
Dürnten	3	13.4%	163%	0.0%	5.4%	9.9%	4'033	11%	6	7'677	2'378	115%
Fehraltorf	3	8.7%	78%	0.0%	2.5%	11.9%	2'083	53%	5	6'667	3'238	107%
Oberengstringen	3	21.0%	196%	1.0%	3.5%	13.3%	4'530	93%	6	6'799	3'009	112%
Oberglatt	2	15.1%	436%	0.0%	5.1%	8.3%	5'409	47%	6	7'449	1'953	102%
Rümlang, Oberglatt	5X	3.5%	4%	0.2%	0.4%	46.2%	-591	181%	3	5'542	2'605	20%
Rümlang, Oberglatt	5X	3.5%	4%	0.2%	0.4%	46.2%	-591	181%	3	5'542	2'605	20%
Oberglatt	3X	14.0%	140%	0.0%	4.5%	13.1%	5'128	56%	6	7'449	1'953	127%
Wiesendangen	1	8.1%	32%	0.1%	7.2%	25.0%	2'974	137%	4	6'659	2'756	27%
Wiesendangen	6	18.6%	>1'000%	0.1%	5.0%	0.8%	24	26%	6	6'659	2'756	63%
Wiesendangen	3X	12.6%	89%	0.1%	5.5%	14.6%	2'998	77%	6	6'659	2'756	90%
<u>Ähnliche Steuerkraft</u>												
Grünigen	1	14.9%	94%	0.3%	5.1%	17.3%	-1'237	126%	6	3'823	3'078	46%
Grünigen	6	-8.9%	-60%	0.1%	6.1%	12.0%	-1'077	62%	3	3'823	3'078	67%
Grünigen	3X	5.8%	39%	0.2%	5.4%	14.9%	-2'313	101%	4	3'823	3'078	113%
Lindau	3	23.5%	921%	0.2%	7.0%	12.9%	3'603	37%	6	5'601	3'124	108%
Lufingen	2	9.7%	83%	0.0%	3.8%	13.2%	1'531	95%	5	2'614	3'321	69%
Embrach, Lu, Ob	5X	12.0%	63%	0.1%	9.0%	19.2%	113	52%	5	2'614	2'501	20%
Lufingen	3X	10.0%	79%	0.0%	4.5%	14.0%	1'644	87%	6	2'614	3'321	89%
Otelfingen	2	11.9%	131%	0.0%	6.8%	11.5%	5'535	71%	6	2'930	3'392	88%
Schule unteres Furttal	5X	11.0%	343%	0.9%	8.5%	3.5%	-426	123%	6	2'930	3'427	22%
Otelfingen	3X	11.8%	144%	0.0%	6.8%	10.2%	5'109	77%	6	2'930	3'392	110%
Schwerzenbach	1	5.4%	56%	-0.2%	2.8%	13.3%	2'440	82%	3	5'125	3'215	36%
Schwerzenbach	4	-10.7%	-51%	0.0%	1.4%	15.9%	84	22%	3	5'125	3'215	45%
Dübendorf-Schwerzenbach	5X	18.1%	107%	-0.1%	6.5%	17.2%	597	16%	6	5'125	3'402	18%
Schwerzenbach	3X	2.0%	14%	-0.1%	2.8%	14.6%	3'121	55%	3	5'125	3'215	99%
<u>Auf eigenen Wunsch</u>												
Bonstetten	2	21.2%	458%	0.0%	7.5%	6.8%	2'615	22%	6	5'632	2'649	93%
Bonstetten, St, We	5X	4.0%	10%	0.0%	9.3%	29.9%	-12	25%	3	5'632	3'521	16%
Bonstetten	3X	19.2%	217%	0.0%	7.5%	10.6%	2'603	22%	6	5'632	2'649	109%
Geroldswil	1	15.0%	136%	1.5%	2.8%	11.9%	2'101	224%	5	5'153	3'068	46%
Oetwil-Geroldswil	4X	7.8%	165%	0.4%	4.4%	5.0%	-427	66%	5	5'153	3'409	44%
Weiningen, Ge, Oe, Un	5X	5.4%	117%	0.0%	2.1%	4.7%	171	13%	5	5'153	3'326	18%
Mettmenstetten	2	5.3%	9%	0.1%	3.4%	38.3%	1'259	116%	4	5'566	3'154	78%
Mettmenstetten, Kn, Ma	5X	15.8%	51%	0.0%	5.1%	26.9%	617	17%	5	5'566	3'076	21%
Mettmenstetten	3X	7.0%	13%	0.1%	3.6%	36.4%	1'876	98%	4	5'566	3'154	99%
Urdorf	1	10.7%	101%	0.1%	4.6%	11.4%	-57	74%	6	10'211	3'131	59%
Urdorf	6	5.2%	779%	0.1%	3.5%	0.7%	473	17%	5	10'211	3'131	59%
Urdorf	3X	8.9%	119%	0.1%	4.1%	7.9%	415	54%	5	10'211	3'131	118%

**Legende**

Gemeindetyp: 1 = Polit. Gemeinde, 2 = Polit. und Primarschulgemeinde, 3 = Polit., Primar- und Sekundarschulgemeinde (Einheitsgemeinde), 4 = Primarschulgemeinde, 5 = Sekundarschulgemeinde, 6 = Primar- und Sekundarschulgemeinde (Vereinigte Schulgemeinde), x = berechneter, konsolidierter Wert (einwohnermässige Konsolidierung)

Kennzahlen: SFA = Selbstfinanzierungsanteil, SFG = Selbstfinanzierungsgrad, ZBA = Zinsbelastungsanteil, KAP = Kapitaldienstanteil, INV = Investitionsanteil, NV = Nettovermögen/-schuld, BVA = Bruttoverschuldungsanteil, KRIT = Note für kritische Kennzahlen, EINW = Einwohnerzahl per 31.12.2021, STKR = Relative Steuerkraft 2021 (Franken je Einwohner), STF = Steuerfuss 2021, k.A. = keine Angabe erhältlich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2017	2018	2019	2020	2021	% p.a.
1) Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	53	62	52	50	52	-0.5%
- Allgemeine Dienste	258	283	330	338	375	9.8%
- Übriges	61	49	75	63	65	1.7%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	23	27	23	23	22	-1.7%
- Allgemeines Rechtswesen	20	30	79	82	91	45.8%
- Feuerwehr	38	39	40	31	43	2.7%
- Übriges	21	16	18	22	20	-1.8%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	2) 9'727	13'484	13'747	12'982	14'414	10.3%
- Primarschule (je Schüler)	2) 17'889	16'821	16'773	17'023	17'562	-0.5%
- Sekundarschule (je Schüler)	2) 25'561	28'356	27'415	27'119	26'958	1.3%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	28	32	35	30	31	2.0%
- Sport und Freizeit	43	45	58	69	77	15.6%
- Übriges	9	8	3	3	6	-8.0%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	251	224	232	268	286	3.4%
- Pflegefinanzierung Spitex	117	84	135	141	110	-1.6%
- Übriges	14	13	14	11	14	0.1%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	267	262	232	251	213	-5.5%
- Familie und Jugend	59	68	102	96	129	21.6%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	186	193	194	180	161	-3.5%
- Fürsorge, Übriges	193	161	113	102	107	-13.6%
- Übriges	3	8	24	52	56	106.1%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	189	195	196	204	244	6.6%
- Übriges	92	91	119	123	136	10.2%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	213	215	198	209	194	-2.4%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	187	191	180	186	176	-1.4%
- Abfallwirtschaft (brutto)	102	100	98	103	100	-0.4%
- Übriges	43	40	37	48	50	3.6%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	7	7	6	6	9	5.7%
- Übriges	-90	-92	-89	-120	-109	4.9%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-9	-24	-32	-33	-12	7.9%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	19	19	16	19	-9	k.A.
- Planmässige Abschreibungen VV	776	646	94	94	193	-29.4%
- Übriges						k.A.
<b>Zusammenzug</b>						
Nettokosten Gemeinde	<b>1'885</b>	<b>1'846</b>	<b>2'027</b>	<b>2'073</b>	<b>2'186</b>	<b>3.8%</b>
Nettokosten Kindergarten	2) 233	293	297	305	304	6.8%
Nettokosten Primarschule	2) 1'095	1'118	1'107	1'062	1'132	0.8%
Nettokosten Sekundarschule	2) 519	525	547	542	563	2.0%
Total Kosten Schule(n)	<b>1'848</b>	<b>1'936</b>	<b>1'950</b>	<b>1'909</b>	<b>1'998</b>	<b>2.0%</b>
Total Steuerhaushalt ohne F und S	<b>3'733</b>	<b>3'782</b>	<b>3'977</b>	<b>3'982</b>	<b>4'185</b>	<b>2.9%</b>
Nettokosten Finanzen und Steuern	786	641	78	79	173	-31.6%
Gesamttotal Steuerhaushalt	<b>4'519</b>	<b>4'423</b>	<b>4'055</b>	<b>4'062</b>	<b>4'357</b>	<b>-0.9%</b>
Bruttokosten Gebührenhaushalte	<b>502</b>	<b>505</b>	<b>477</b>	<b>497</b>	<b>471</b>	<b>-1.6%</b>
Total Kosten	5'022	4'928	4'531	4'559	4'828	-1.0%
1) Detailvergleichbarkeit zwischen HRM1 bis 2015, ab 2016 und HRM2 teilweise eingeschränkt						
2) ab 2018 neue Kostenzuweisung, Kiga ist an allen Kosten beteiligt (Einfluss ~+40% Kiga, ~-5% PS bzw. SEK						
3) unter HRM1 ab 2016 und HRM2 abgegrenzt						
<b>Bezugsgrössen</b>						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	6'385	6'497	6'714	6'893	6'934	2.1%
Kindergartenschüler	153	141	145	162	146	-1.2%
Primarschüler	391	432	443	430	447	3.4%
Sekundarschüler	157	149	167	172	180	3.5%
Gesamtschülerzahl	701	722	755	764	773	2.5%
<b>Makroökonomische Eckwerte</b>						Mittelwert
Teuerung	0.5%	0.9%	0.4%	-0.7%	0.6%	0.3%
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.8%	3.0%	1.1%	-2.4%	3.8%	1.5%
Summe (nominelles Wachstum)	2.3%	3.9%	1.5%	-3.1%	4.4%	1.8%



## Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2021 Birmensdorf	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median	
									Fr./Einw.	in %
<b>Nettokosten Gemeinde ohne Finanzen und Steuern</b>	<b>2'015</b>	<b>1'850</b>	<b>354</b>	<b>18</b>	<b>882</b>	<b>3'030</b>	<b>159</b>	<b>2'186</b>	<b>337</b>	<b>18</b>
Kosten Kindergarten	336	335	56	17	219	523	158	304	-31	-9
Kosten Primarschule	1'181	1'218	166	14	871	1'969	158	1'132	-85	-7
Kosten Sekundarschule	553	595	107	19	352	1'049	159	563	-32	-5
<b>Kosten Schule(n)</b>	<b>2'070</b>	<b>2'163</b>	<b>273</b>	<b>13</b>	<b>596</b>	<b>3'116</b>	<b>159</b>	<b>1'998</b>	<b>-165</b>	<b>-8</b>
<b>Steuerhaushalt ohne F+S Finanzen und Steuern</b>	<b>4'086</b>	<b>4'045</b>	<b>417</b>	<b>10</b>	<b>2'389</b>	<b>5'773</b>	<b>159</b>	<b>4'185</b>	<b>139</b>	<b>3</b>
	287	230	188	65	-642	860	159	173	-58	-25
<b>Steuerhaushalt gesamthaft</b>	<b>4'373</b>	<b>4'275</b>	<b>471</b>	<b>11</b>	<b>2'462</b>	<b>6'171</b>	<b>159</b>	<b>4'357</b>	<b>82</b>	<b>2</b>
Bruttokosten Gebührenhaushalte	649	474	370	57	160	2'515	158	471	-3	-1
<b>Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte</b>	<b>5'022</b>	<b>4'813</b>	<b>620</b>	<b>12</b>	<b>3'457</b>	<b>6'909</b>	<b>159</b>	<b>4'828</b>	<b>15</b>	<b>0</b>

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2021 Birmensdorf	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl Gden.	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median		Abweichung in Franken
									Fr./Einw.	in %	
<b>Allgemeine Verwaltung</b>	389							492			
- Exekutive	46	57	46	102	2	299	159	52	-5	-9	-35'476
- Allgemeine Dienste	300	304	132	44	111	1'061	159	375	70	23	488'484 !!
- Übriges	43	48	49	114	-139	313	159	65	17	34	114'786
<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>	180							175			
- Öffentliche Sicherheit	44	22	21	48	-4	93	158	22	-1	-3	-3'888
- Allgemeines Rechtswesen	73	81	29	39	-3	196	159	91	10	12	66'713
- Feuerwehr	44	52	16	37	17	101	159	43	-9	-18	-65'213
- Übriges	19	19	9	44	-46	41	159	20	0	2	2'370
<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>	131							114			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	38	32	20	52	-10	101	159	31	-1	-4	-8'052
- Sport und Freizeit	84	44	53	63	-14	313	159	77	33	75	228'598 !
- Übriges	10	11	11	112	-1	56	148	6	-5	-44	-33'085
<b>Gesundheit</b>	380							409			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	236	209	78	33	33	405	158	286	77	37	535'051 !!
- Pflegefinanzierung Spitex	122	117	56	46	32	456	156	110	-7	-6	-47'371
- Übriges	23	22	86	372	-790	212	159	14	-9	-39	-60'047
<b>Soziale Sicherheit</b>	716							667			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	244	185	87	36	-62	424	159	213	28	15	194'890 !
- Familie und Jugend	119	104	41	35	6	227	159	129	26	25	177'514 !
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	191	114	94	49	-64	428	158	161	48	42	331'053 !
- Fürsorge, Übriges	99	69	47	48	-8	223	159	107	38	55	264'827 !
- Übriges	63	51	33	53	-45	167	159	56	5	10	34'413
<b>Verkehr</b>	243							380			
- Gemeindestrassen	127	136	62	49	11	381	159	244	109	80	752'650 !!
- Übriges	116	99	30	26	51	259	159	136	37	38	259'420 !
<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	66							50			
- Übriges	66	65	29	43	2	172	159	50	-16	-24	-107'499
<b>Volkswirtschaft</b>	-90							-100			
- Forstwirtschaft	8	9	26	312	-77	157	159	9	0	4	2'282
- Übriges	-98	-104	41	-42	-471	76	159	-109	-6	5	-38'430
<b>Bildung</b>											
- Kindergarten (je Schüler)	15'718	15'594	2'068	13	9'739	22'578	144	14'414	-1'180	-8	-172'282
- Primarschule (je Schüler)	19'469	19'249	2'137	11	12'725	27'113	144	17'562	-1'687	-9	-754'231
- Sekundarschule (je Schüler)	24'827	23'987	5'000	20	19'396	46'097	99	26'958	2'971	12	534'861 !!
<b>Finanzen und Steuern</b>	287							173			
- Zinsen	-20	-8	25	-125	-143	34	159	-12	-4	48	-25'798
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-33	-23	101	-308	-798	48	159	-9	14	-61	98'254
- Planmässige Abschreibungen VV	340	278	148	43	30	916	159	193	-85	-30	-586'443
<b>Gebührenhaushalte</b>	649							471			
- Wasserwerk (brutto)	127	169	73	58	25	544	138	194	25	15	172'505 !
- Abwasserbeseitigung (brutto)	209	188	80	38	82	528	158	176	-12	-6	-84'391
- Abfallwirtschaft (brutto)	98	99	26	26	45	178	158	100	2	2	13'254
- Netzwerke (brutto)	6	84	19	310	41	125	13				
- Elektrizitätswerk (brutto)	116	854	191	165	426	1'120	13				
- Gasversorgung (brutto)	83	463	218	264	184	933	10				
- Fernwärme (brutto)	10	124	90	908	11	407	22				
Einwohnerzahl	6'440	4'674	6'568	102	392	35'508	159	6'934			
Kindergartenschüler	152	111	138	91	11	762	144	146			
Primarschüler	432	323	378	87	23	2'195	144	447			
Sekundarschüler	232	174	167	72	18	814	99	180			

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2021 Birmensdorf	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
<b>Versorgungsbetriebe</b>										
<b>Wasser</b>										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	125	119	53	42%	-47	373	86	163	44	37%
Kostendeckungsgrad	120%	116%	33%	28%	51%	261%		113%	-3%	-2%
Kapitalkostenintensität	19%	17%	19%	98%	-42%	80%		21%	4%	25%
<b>Elektrizität</b>										
Kostendeckungsgrad	105%	106%	5%	5%	98%	113%	7			
Kapitalkostenintensität	12%	10%	7%	61%	0%	23%				
<b>Gas</b>										
Kostendeckungsgrad	100%	97%	15%	15%	84%	130%	6			
Kapitalkostenintensität	1%	1%	2%	126%	0%	5%				
<b>Fernwärme</b>										
Kostendeckungsgrad	126%	115%	33%	26%	91%	191%	10			
Kapitalkostenintensität	16%	12%	15%	93%	-2%	47%				
<b>Netzwerke</b>										
Kostendeckungsgrad	95%	103%	24%	25%	34%	126%	11			
Kapitalkostenintensität	23%	19%	18%	77%	4%	62%				
<b>Entsorgungsbetriebe</b>										
<b>Abwasser</b>										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	142	145	57	40%	-93	438	98	169	24	16%
Kostendeckungsgrad	112%	106%	35%	31%	38%	267%		103%	-3%	-3%
Kapitalkostenintensität	13%	10%	26%	194%	-144%	85%		1%	-9%	-90%
<b>Abfallwirtschaft</b>										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	84	86	24	28%	35	153	98	99	13	15%
Kostendeckungsgrad	100%	98%	13%	13%	71%	146%		95%	-3%	-4%
Kapitalkostenintensität	2%	1%	3%	186%	-3%	16%		-1%	-2%	-310%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

# Kosten-/Aufwandvergleich 2021

## Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2021 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2021) einbezogenen 159 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 392 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit 35'508 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sowie einer kleineren Gemeinde mit rund 2'000 Einwohnern, deren Jahresrechnung noch nicht von der Gemeindeversammlung abgenommen wurde, sind **sämtliche Einwohner des Kantons im Kostenvergleich** berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinden im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

## Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2021 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektorsiert/konsolidiert)<sup>1</sup>. Die Sektorsierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorsierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schüler und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

1. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Schüler** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur Schülerzahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen und allfällige Vorfinanzierungen sind nicht enthalten.
2. Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt. (Bei negativen Werten ist der Vermögensertrag höher als die Abschreibungen.)
3. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt. Wertberichtigungen, Vorfinanzierungen und weitere Fondseinlagen und -entnahmen werden abgegrenzt.

<sup>1</sup> Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

## Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder Schüler) multiplizierten Abweichung ergibt die „Gesamt-Mehrkosten“ bzw. die „Gesamt-Minderkosten“ gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Die für jede Gemeinde individuell erstellte Auswertung zeigt die Gegenüberstellung zwischen Datenbank und eigener Gemeinde.

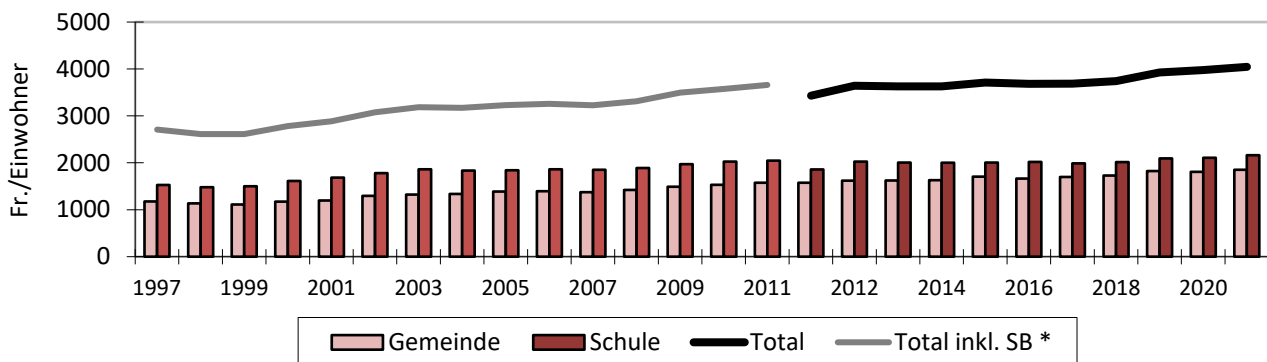
## Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung („hin zum Mittelwert...“) zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein „durchschnittlicher“ Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

## Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



\* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2021 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 67 auf 4'045 Franken je Einwohner weiter zugenommen. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Bildung (+57 Fr./E bzw. +3 %), Gemeindestrassen (+15 Fr./E bzw. +13 %), Pflegefinanzierung Spitex (+13 Fr./E bzw. +13 %), Volkswirtschaft Übriges (+11 Fr./E bzw. +10 %, Wegfall ZKB-Jubiläumsdividende) und Feuerwehr (+10 Fr./E bzw. +24 %) zu verzeichnen. Tiefere Nettoaufwendungen fallen v.a. in diesen Bereichen an: Ergänzungsleistungen IV und AHV (höhere Staatsbeiträge) sowie Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 1,7 % stärker zugenommen als die Teuerung (+0,6 %).

Polit. Gemeinde	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>												
Allgemeine Verwaltung	3'892	1'710	4'289	2'003	3'782	1'175	4'095	1'434	4'212	1'307	2.0%	-6.5%
- Exekutive	349	10	410	9	360	9	354	9	371	9	1.5%	-2.1%
- Allgemeine Dienste	3'015	1'550	3'404	1'830	2'813	1'039	3'177	1'282	3'270	1'157	2.0%	-7.1%
- Übriges	528	150	475	164	609	128	564	143	572	141	2.0%	-1.6%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'276	620	1'355	623	1'810	744	1'836	751	2'019	809	12.2%	6.9%
- Öffentliche Sicherheit	155	7	185	9	164	13	190	34	191	41	5.3%	>50%
- Allgemeines Rechtswesen	766	603	792	594	1'222	694	1'261	694	1'318	690	14.5%	3.4%
- Feuerwehr	244		253	1	268	0	212	1	295		4.8%	
- Übriges	111	10	125	19	156	38	172	22	215	78	18.0%	>50%
Bildung	9'593	1'022	10'463	1'135	10'976	1'302	10'900	1'229	11'452	1'498	4.5%	10.0%
- Übriges	117	101	120	106	123	106	111	72	61	34	-15.1%	-23.9%
Kultur, Sport und Freizeit	845	335	890	347	946	298	955	256	1'049	262	5.6%	-5.9%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	287	106	306	95	345	108	307	101	316	103	2.4%	-0.7%
- Sport und Freizeit	501	227	540	250	583	190	631	155	691	159	8.4%	-8.5%
- Übriges	57	2	44	2	18		18		43		-7.0%	>50%
Gesundheit	2'455	32	2'103	18	2'552	3	2'885	1	2'831	2	3.6%	-48.2%
- Pflegefinanzierung Heime	1'600		1'456		1'561		1'849		1'984		5.5%	
- Pflegefinanzierung Spitex	748		544		907		969		761		0.4%	
- Übriges	107	32	103	18	84	3	67	1	86	2	-5.2%	-48.2%
Soziale Sicherheit	8'604	4'092	8'053	3'564	8'106	3'643	8'369	3'672	8'183	3'560	-1.2%	-3.4%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	3'195	1'491	3'220	1'520	2'856	1'298	3'142	1'412	3'056	1'578	-1.1%	1.4%
- Familie und Jugend	378		442		792	106	729	65	980	84	26.9%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	2'852	1'666	2'586	1'330	2'629	1'328	2'605	1'362	2'340	1'222	-4.8%	-7.5%
- Fürsorge, Übriges	1'339	109	1'219	173	789	32	734	32	792	48	-12.3%	-18.3%
- Übriges	840	826	586	541	1'039	878	1'158	801	1'015	627	4.8%	-6.7%
Verkehr	2'020	227	2'125	268	2'245	133	2'339	88	2'740	104	7.9%	-17.7%
- Gemeindestrassen	1'353	148	1'432	166	1'368	55	1'448	42	1'739	46	6.5%	-25.2%
- Übriges	667	79	693	102	877	78	891	46	1'001	58	10.7%	-7.5%
Umweltschutz und Raumordnung	3'514	3'237	3'550	3'291	3'593	3'345	3'915	3'581	3'721	3'374	1.4%	1.0%
- Wasserwerk	1'362	1'362	1'395	1'395	1'331	1'331	1'440	1'440	1'344	1'344	-0.3%	-0.3%
- Abwasserbeseitigung	1'193	1'193	1'240	1'240	1'210	1'210	1'282	1'282	1'222	1'222	0.6%	0.6%
- Abfallwirtschaft	653	653	648	648	659	659	707	707	697	697	1.6%	1.6%
- Übriges	306	29	267	8	393	145	486	152	458	111	10.6%	39.9%
Volkswirtschaft	195	723	221	773	258	814	257	1'040	297	991	11.1%	8.2%
- Forstwirtschaft	174	127	197	150	237	195	232	188	274	210	12.0%	13.4%
- Übriges	21	596	24	623	21	619	25	852	23	781	2.8%	7.0%
Finanzen und Steuern	8'204	27'488	7'424	26'366	3'742	28'851	4'681	29'444	2'102	27'092	-28.9%	-0.4%
- Steuern	99	18'883	65	19'987	58	22'061	35	20'377	42	22'703	-19.3%	4.7%
- Ressourcenausgleich	2'152	5'054	2'204	5'177	2'546	5'980	3'545	8'325	720	3'773	-23.9%	-7.0%
- Zinsen	372	428	284	437	288	504	276	506	179	257	-16.7%	-11.9%
- Emissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	321	200	330	207	333	224	329	200	129	191	-20.4%	-1.1%
- Buchgewinne/-verluste realisiert		17		1		13				143		
- Übriges	3	6	2	9	32	38	6	30	7	10		
- Planmässige Abschreibungen VV	4'757	506	2'030	524	455		464		1'016		-32.0%	>50%
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	500		2'509									
- WB Finanzvermögen												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital		24		24	29	32	26	6	8	13		
- Fonds im Eigenkapital					-0							
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen		2'370										
- Finanzpolitische Reserve												
Total	40'598	39'486	40'473	38'388	38'010	40'310	40'233	41'496	38'608	38'999	-1.2%	-0.3%
Ergebnis	-1'112		-2'085		2'300		1'263		391			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) ohne Gebührenhaushalte

5) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

6) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

7) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen  
VV = Verwaltungsvermögen  
EK = Eigenkapital

Sekundarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	11		13		24		18		24		21.7%	
Bildung	4'308	184	4'547	208	5'010	264	5'010	181	5'195	165	4.8%	-2.6%
- Sekundarstufe	2'506	35	2'579	27	2'908	36	3'001	36	3'107	20	5.5%	-12.8%
- Musikschulen	56		47		53		59		93		13.4%	
- Schulliegenschaften	434	26	500	25	513	87	531	33	512	36	4.2%	8.6%
- Tagesbetreuung	18	8	25	13	31	21	34	16	32	13	15.8%	12.5%
- Schulleitung und Schulverwaltung 1)	587	-1	635	4	708	0	664	2	716	0	5.1%	
- Volksschule, Sonstiges	243	30	276	31	296	29	273	31	283	33	3.9%	2.0%
- Sonderschulen	464	86	485	108	501	90	447	63	453	64	-0.6%	-7.3%
Gesundheit	14		15		14		12		13		-2.2%	
Soziale Sicherheit	7		6								>-50%	
Finanzen und Steuern	397	5'966	407	6'041	751	6'493	749	6'669	422	6'878	1.5%	3.6%
- Steuern 2)	19	5'261	12	5'320	11	5'663	6	5'527	9	6'144	-17.3%	4.0%
- Ressourcenausgleich		685		701		810		1'128		720		1.3%
- Ressourcenausgleich, übrige Gde.	110		138		3						>-50%	
- Zinsen 3)	19	17	16	17	17	18	14	14	11	13	-13.3%	-7.1%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens		2		2		2						>-50%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- Übriges		1		1		1		0		0		
- Planmässige Abschreibungen VV	249		239		220		229		402		12.7%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- WB Finanzvermögen 4)												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital 5)												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve					500		500					
Total 6)	4'737	6'150	4'988	6'249	5'799	6'757	5'789	6'850	5'654	7'043	4.5%	3.4%
Ergebnis	1'413		1'261		958		1'061		1'389			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

5) Legate, Stiftungen etc.

6) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen  
VV = Verwaltungsvermögen  
EK = Eigenkapital

## Polit. Gemeinde

## Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2017	2018	2019	2020	2021	in %	Total
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>								
Personalaufwand		-7'736	-8'333	-8'886	-9'137	-9'557	24%	
Sachaufwand		-5'438	-5'672	-5'846	-6'258	-6'964	28%	
Finanzaufwand	2)	-84	-47	-76	-63	-64	-24%	
Regalien, Konzessionen		5	6	5	7	14	171%	
Entgelte		7'093	7'117	5'299	5'559	5'482	-23%	
Finanzertrag	2)	104	535	518	403	395	280%	
<i>Deckungslücke I</i>		-6'056	-6'394	-8'986	-9'488	-10'695	77%	-41'620
Transferaufwand	3)	-19'618	-19'513	-21'240	-22'815	-21'645	10%	
Durchlaufende Beiträge				-18	-1	-54		
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-1'770	-1'864	-672	-717	-335	-81%	
Übrige Erträge	4)			29	24	17		
Transferertrag	3)	8'818	8'828	11'582	14'335	11'245	28%	
Durchlaufende Beiträge				18	1	54		
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		1'770	1'864	672	717	335	-81%	
<i>Transfersaldo</i>		-10'800	-10'685	-9'630	-8'455	-10'384	-4%	-49'954
<i>Deckungslücke II</i>		-16'856	-17'079	-18'617	-17'943	-21'079	25%	-91'574
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		17'200	16'423	18'480	17'771	20'085		89'958
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		344	-656	-137	-172	-994	-389%	-1'616
Zinsaufwand	5)	-202	-144	-110	-95	-94	-53%	
Zinsertrag	5)	428	52	84	66	105	-75%	
<i>Zinssaldo</i>		226	-92	-27	-29	11		89
<i>Deckungsbeitrag I</i>		570	-748	-163	-201	-984	-273%	-1'526
Grundstückgewinnsteuern		1'681	3'562	3'581	2'607	2'619		14'050
<i>Deckungsbeitrag II</i>		861	2'814	3'418	2'405	1'635	90%	11'133
Abschreibungen Finanzvermögen		-94	-60					-154
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	7	-61	-1'053	-2'888	2'645		-1'350
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	2'640	116	406	2'514	464		6'140
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		<b>4'804</b>	<b>2'809</b>	<b>2'771</b>	<b>2'032</b>	<b>4'743</b>		<b>17'159</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-8'591	-2'415	-2'140	-5'601	-8'362		
Investitionen Finanzvermögen		42		-18		6		
Buchgewinne/-verluste		17	1	13		143		
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)							
Geldfluss aus Investitionen		<b>-8'532</b>	<b>-2'414</b>	<b>-2'146</b>	<b>-5'601</b>	<b>-8'213</b>		<b>-26'906</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)	2'000	-2'000	11	-1'960	-25		
Veränderung interne Kontokorrente		1'484	1'072	1'022	416	-2'140		
Veränderung externe Kontokorrente		330	-417	-4'743	1'840	719		
Veränderung Finanzanlagen	10)		-190	19	171			
Geldfluss aus Finanzierungen		<b>3'814</b>	<b>-1'535</b>	<b>-3'691</b>	<b>467</b>	<b>-1'447</b>		<b>-2'392</b>
<b>IV. Zusammenfassung</b>								
Veränderung flüssige Mittel	11)	<b>86</b>	<b>-1'140</b>	<b>-3'066</b>	<b>-3'102</b>	<b>-4'916</b>		<b>-12'138</b>
Endbestand flüssige Mittel		<b>16'203</b>	<b>15'064</b>	<b>11'999</b>	<b>8'897</b>	<b>3'981</b>		
Bestand verzinsliche Schulden	12)	<b>10'950</b>	<b>8'950</b>	<b>8'971</b>	<b>7'011</b>	<b>6'986</b>		
Durchschnittssatz Zinsen		<b>1.35%</b>	<b>1.19%</b>	<b>1.18%</b>	<b>0.85%</b>	<b>0.78%</b>		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		<b>6.39</b>	<b>6.71</b>	<b>5.69</b>	<b>6.16</b>	<b>5.18</b>		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden



## Sekundarschulgemeinde

## Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1) 2017	2018	2019	2020	2021	in %	Total
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>							
Personalaufwand	-687	-668	-718	-731	-804	17%	
Sachaufwand	-670	-743	-824	-730	-807	20%	
Finanzaufwand	2) -19	-16	-16	-13	-10	-48%	
Regalien, Konzessionen							
Entgelte	46	48	57	47	42	-9%	
Finanzertrag	2) 22	23	20	5	4	-82%	
<i>Deckungslücke I</i>		-1'308	-1'356	-1'481	-1'422		
Transferaufwand	3) -3'093	-3'308	-3'521	-3'586	-3'632	17%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Aufwand	4)						
Interne Verrechnungen							
Übrige Erträge	4)						
Transferertrag	3) 804	840	1'000	1'257	840	4%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Ertrag	4)						
Interne Verrechnungen							
<i>Transfersaldo</i>		-2'289	-2'468	-2'522	-2'329	22%	-12'399
<i>Deckungslücke II</i>		-3'597	-3'824	-4'003	-3'751	21%	-19'541
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		5'261	5'321	5'663	5'527		27'916
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		1'664	1'497	1'660	1'776	7%	8'376
Zinsaufwand	5)			-0			
Zinsertrag	5) 17	17	18	14	13	-26%	
<i>Zinssaldo</i>		17	17	18	14		79
<i>Deckungsbeitrag I</i>		1'681	1'514	1'678	1'790	7%	8'454
Abschreibungen Finanzvermögen		-20	-14				-34
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	18	-374	153	-269	11	-461
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	-123	106	-83	603	754	1'257
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1'556</b>	<b>1'232</b>	<b>1'748</b>	<b>2'125</b>	<b>2'556</b>		<b>9'217</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>							
Investitionen Verwaltungsvermögen	-73	-159	-440	-1'995	-4'893		
Investitionen Finanzvermögen							
Buchgewinne/-verluste							
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)				197		
<b>Geldfluss aus Investitionen</b>	<b>-73</b>	<b>-159</b>	<b>-440</b>	<b>-1'995</b>	<b>-4'696</b>		<b>-7'363</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>							
Veränderung verzinsliche Schulden	9)						
Veränderung interne Kontokorrente	-1'484	-1'072	-1'022	-416	2'140		
Veränderung externe Kontokorrente			-287	287	-0		
Veränderung Finanzanlagen	10)						
<b>Geldfluss aus Finanzierungen</b>	<b>-1'484</b>	<b>-1'072</b>	<b>-1'309</b>	<b>-129</b>	<b>2'140</b>		<b>-1'854</b>
<b>IV. Zusammenfassung</b>							
Veränderung flüssige Mittel	11)	-1	1	-0			-0
Endbestand flüssige Mittel							
Bestand verzinsliche Schulden	12)						
Durchschnittssatz Zinsen		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Polit. Gemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Verwaltungsvermögen</b>												
Allgemeine Verwaltung	190		186		89		183				648	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	40	40	107	107			57			204	147	
Bildung	6'182		986		779		3'778		7'457		19'183	
Kultur, Sport und Freizeit	109		73		68		62		77		390	
Gesundheit						256		256		256		768
Soziale Sicherheit				256								256
Verkehr	1'018		887	148	514	60	358		281	105	3'058	313
Umweltschutz und Raumordnung	1										1	
Volkswirtschaft												
Subtotal Steuerhaushalt	<b>7'540</b>	<b>40</b>	<b>2'239</b>	<b>511</b>	<b>1'450</b>	<b>316</b>	<b>4'438</b>	<b>256</b>	<b>7'816</b>	<b>361</b>	<b>23'483</b>	<b>1'484</b>
Wasserwerk	1'133	146	875	348	652	15	1'393	359	1'136	161	5'189	1'030
Abwasserbeseitigung	626	522	233	73	389	18	716	330	0	68	1'964	1'011
Abfallwirtschaft												
Subtotal Gebührenhaushalte	<b>1'759</b>	<b>668</b>	<b>1'108</b>	<b>421</b>	<b>1'040</b>	<b>34</b>	<b>2'109</b>	<b>690</b>	<b>1'136</b>	<b>229</b>	<b>7'152</b>	<b>2'041</b>
Total	9'299	708	3'347	932	2'491	350	6'547	946	8'952	590	30'636	3'526
Nettoinvestitionen VV	<b>2'409</b>		<b>1'429</b>		<b>1'361</b>		<b>1'823</b>		<b>8'362</b>		<b>15'384</b>	
<b>Finanzvermögen</b>												
Total	18	60	8	8	65	47	-	-	154	161	245	276
Nettoinvestitionen FV	<b>-42</b>		<b>-</b>		<b>18</b>		<b>-</b>		<b>-6</b>		<b>-31</b>	
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	2'367		1'429		1'379		1'823		8'356		15'354	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Sekundarschulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Verwaltungsvermögen</b>												
Total	73		159		440		1'995		4'893		7'560	-
Nettoinvestitionen VV	<b>73</b>		<b>159</b>		<b>440</b>		<b>1'995</b>		<b>4'893</b>		<b>7'560</b>	
<b>Finanzvermögen</b>												
Total												
Nettoinvestitionen FV	<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>	
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	73		159		440		1'995		4'893		7'560	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
<b>Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)</b>											
<b>Finanzvermögen</b>											
- Flüssige Mittel	16'203		15'064		11'999		8'897		3'981		-75%
- Interne Kontokorrente 1)	741		117		388		1'734		7'384		896%
- Externe Kontokorrente	52		26		3'028		1'186		463		791%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)					19						
- Langfristige Finanzanlagen 3)			190		152						
- Übrige Finanzanlagen	5										-100%
- Sachanlagen	13'011		13'011		13'181		13'181		13'174		1%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	2'834		2'900		18'137		21'024		18'380		549%
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>32'846</b>		<b>31'308</b>		<b>46'903</b>		<b>46'023</b>		<b>43'382</b>		<b>32%</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>											
- Steuerhaushalt allgemein	20'722		18'434		19'124		22'842		29'281		41%
- Wasserwerk	4'205		4'254		4'722		5'565		6'335		51%
- Abwasserbeseitigung	304		419		774		1'139		1'052		246%
- Abfallwirtschaft											
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>25'231</b>		<b>23'107</b>		<b>24'620</b>		<b>29'545</b>		<b>36'668</b>		<b>45%</b>
<b>Fremdkapital</b>											
- Interne Kontokorrente 1)		4'071		4'519		5'811		7'574		11'084	172%
- Externe Kontokorrente		2'218		1'775		5		4			-100%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		7'780		8'360		9'654		11'653		12'456	60%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)		2'000				2'021		61		36	-98%
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten		601		136							-100%
- Langfristige Schulden		8'950		8'950		6'950		6'950		6'950	-22%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		1'100		1'101		7'319		7'855		7'510	583%
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>26'720</b>		<b>24'841</b>		<b>31'761</b>		<b>34'097</b>		<b>38'035</b>	<b>42%</b>
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>											
Spezialfinanzierungen											
- Wasserwerk		1'236		1'313		1'595		1'713		1'871	51%
- Abwasserbeseitigung		1'411		1'634		1'837		2'132		2'162	53%
- Abfallwirtschaft		1'258		1'260		1'264		1'297		1'261	0%
- Fonds 5)		239		239							-100%
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>											
- Finanzpolitische Reserve 6)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		27'213		25'128		35'066		36'329		36'720	35%
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>31'357</b>		<b>29'574</b>		<b>39'761</b>		<b>41'471</b>		<b>42'015</b>	<b>34%</b>
<b>Total</b>	<b>58'077</b>	<b>58'077</b>	<b>54'415</b>	<b>54'415</b>	<b>71'523</b>	<b>71'523</b>	<b>75'568</b>	<b>75'568</b>	<b>80'050</b>	<b>80'050</b>	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

7'382

-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Sekundarschulgemeinde		2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
<b>Finanzvermögen</b>												
- Flüssige Mittel												
- Interne Kontokorrente	1)	3'330		4'402		5'424		5'840		3'700		11%
- Externe Kontokorrente						287		-0				
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen												
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		129		503		2'588		2'856		2'846		2106%
<b>Total Finanzvermögen</b>		<b>3'459</b>		<b>4'905</b>		<b>8'299</b>		<b>8'696</b>		<b>6'545</b>		<b>89%</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>												
- VV Allgemein		1'984		1'904		2'125		3'891		8'382		322%
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>		<b>1'984</b>		<b>1'904</b>		<b>2'125</b>		<b>3'891</b>		<b>8'382</b>		<b>322%</b>
<b>Fremdkapital</b>												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente												
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			111		212		634		1'369		2'123	1813%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)											
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten					5							
- Langfristige Schulden												
- Anteil IR (TP, Rückstellungen etc.)											197	
- Übriges Fremdkapital						133		0				
<b>Total Fremdkapital</b>			<b>111</b>		<b>217</b>		<b>766</b>		<b>1'370</b>		<b>2'320</b>	<b>1990%</b>
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>												
- Fonds	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>												
- Reserve	6)						500		1'000		1'000	
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		5'332		6'592		9'157		10'218		11'607		118%
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>5'332</b>		<b>6'592</b>		<b>9'657</b>		<b>11'218</b>		<b>12'607</b>		<b>136%</b>
<b>Total</b>		<b>5'443</b>	<b>5'443</b>	<b>6'809</b>	<b>6'809</b>	<b>10'423</b>	<b>10'423</b>	<b>12'587</b>	<b>12'587</b>	<b>14'927</b>	<b>14'927</b>	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

1'606

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung  
 2) Festgelder etc.  
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr  
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)  
 5) inkl. Globalbudget  
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2  
 TA = Transitorische Aktiven  
 VV = Verwaltungsvermögen  
 IR = Investitionsrechnung  
 NV = Nettovermögen  
 EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2017	2018	2019	2020	2021		Periode
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	6'385	6'497	6'714	6'893	6'934		
Steuerfuss	89%	89%	89%	89%	89%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							
Selbstfinanzierungsanteil	6.5%	8.0%	9.3%	6.4%	4.7%	↘	7.0% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	4.5%	-0.5%	2.9%	1.7%	2.4%	→	2.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	25%	114%	160%	43%	21%	↗	46% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) -0.5%	0.4%	0.2%	0.2%	0.1%	↑	0.1% ø
Kapitaldienstanteil	15.3%	13.6%	1.9%	2.0%	3.3%	↑	7.2% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	2.0%	0.8%	0.7%	0.6%	1.0%	k.A.	1.0% ø
Bruttoverschuldungsanteil	77%	69%	66%	70%	81%	↗	73% ø
Nettovermögensquotient	5) 36%	39%	82%	67%	27%	↗	50% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 959	995	2'255	1'730	771	↗	1'342 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	4	5	4	4		4 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	50%	50%	52%	52%	49%	↑	51% ø
Zinsbelastungsquote	6) 0.5%	1.2%	1.2%	1.2%	1.6%	↑	1.1% ø
Investitionsanteil	23.1%	9.6%	6.9%	15.8%	19.9%	↘	15.0% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7) 24	12				↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 2'814	461	1'688	1'715	-1'285		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 8.7%	13.6%	18.0%	10.9%	8.5%	↑	11.9% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 10-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Sekundarschulgemeinde	2017	2018	2019	2020	2021		Periode
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Birmensdorf	6'385	6'497	6'714	6'893	6'934		
Aesch	1'341	1'555	1'661	1'707	1'692		
Einwohner, zivilrechtlich	7'726	8'052	8'375	8'600	8'626		
Steuerfuss	21%	21%	21%	21%	21%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							
Selbstfinanzierungsanteil	27.0%	24.0%	24.8%	26.1%	25.4%	↑	25.5% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-2.3%	0.4%	5.5%	-2.1%	2.9%	↗	0.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad	2277%	943%	381%	90%	37%	→	111% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	↑	0.0% ø
Kapitaldienstanteil	4.1%	3.8%	3.2%	3.3%	5.7%	↗	4.0% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.5%	0.4%	0.2%	0.2%	0.2%	k.A.	0.3% ø
Bruttoverschuldungsanteil	2%	3%	9%	20%	30%	↑	13.0% ø
Nettovermögensquotient	5) 64%	88%	133%	133%	69%	↗	97% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 433	582	899	852	490	↗	651 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	6	6	6	5		6 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	98%	97%	93%	89%	84%	↑	92% ø
Zinsbelastungsquote	6) -0.3%	-0.3%	-0.3%	-0.2%	-0.2%	↑	-0.3% ø
Investitionsanteil	1.6%	3.2%	8.0%	28.3%	48.2%	↘	17.9% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)					↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 4'155	5'708	6'662	7'753	8'648		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 36.0%	32.3%	33.6%	34.9%	34.1%	↑	34.2% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 10-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

<b>Gesamthaushalt</b>	2017	2018	2019	2020	2021		
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	6'385	6'497	6'714	6'893	6'934		
Gesamtsteuerfuss	110%	110%	110%	110%	110%		
Maximum Kanton	135%	131%	130%	130%	129%		
Minimum Kanton	76%	72%	72%	72%	72%		
Mittelwert Kanton	100%	100%	100%	100%	100%		
Mittelwert Bezirk	110%	110%	110%	108%	108%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	9.7%	10.5%	11.7%	9.5%	8.0%	↘	9.9% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	3.7%	-0.4%	3.2%	1.3%	2.5%	→	2.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	44%	165%	198%	55%	27%	↗	60% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) -0.4%	0.3%	0.2%	0.2%	0.0%	↑	0.1% ø
Kapitaldienstanteil	13.6%	12.1%	2.1%	2.2%	3.7%	↑	6.7% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	2.1%	0.9%	0.7%	0.6%	1.2%	k.A.	1.1% ø
Bruttoverschuldungsanteil	55%	48%	44%	45%	48%	↑	48% ø
Nettovermögensquotient	5) 42%	51%	94%	83%	37%	↗	61% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 1'393	1'578	3'155	2'582	1'261	↗	1'994 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	4	5	6	4	4		4 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	59%	61%	63%	63%	63%	↑	62% ø
Zinsbelastungsquote	6) -0.2%	0.4%	0.3%	0.2%	0.1%	↑	0.2% ø
Investitionsanteil	20.9%	8.8%	7.0%	17.6%	25.1%	↘	15.9% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	38				↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 6'969	6'169	8'350	9'468	7'364		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 15.2%	18.3%	21.9%	16.7%	14.6%	↑	17.3% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 10-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

<b>Spezifische Werte</b>	2017	2018	2019	2020	2021		
<b>(Franken je Einwohner)</b>							Periode
Steuerkraft	2'982	2'804	3'052	2'861	3'219		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 556	610	712	554	465		579 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -1'355	-391	-371	-1'045	-1'773		-987 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) 7	-	-3	-	1		1 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10) -793	219	338	-490	-1'307		-407 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	4'990	4'723	6'376	6'575	6'757		5'884 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	612	648	699	746	764		694 ø

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)</b>					
<i>Natürliche Personen</i>	16'473	15'902	16'542	17'219	18'001
- Einkommen	16'473	15'902	14'924	15'412	16'139
- Vermögen			1'618	1'807	1'862
<i>Juristische Personen</i>			631	634	684
- Gewinn			556	547	592
- Kapital			75	87	92
<b>Total</b>	<b>16'473</b>	<b>15'902</b>	<b>17'173</b>	<b>17'853</b>	<b>18'685</b>
<b>Steuerfuss Rechnungsjahr</b>	<b>89%</b>	<b>89%</b>	<b>89%</b>	<b>89%</b>	<b>89%</b>
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	14'661	14'153	14'723	15'325	16'021
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen			562	564	609
Steuererträge aus früheren Jahren	1'850	1'417	2'657	1'317	2'428
Nachsteuern	53	99	311	62	127
Aktive Steuerauscheidungen	507	542	383	792	613
Passive Steuerauscheidungen	-510	-271	-535	-716	-780
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-12	-14	-20	-23	-25
Quellensteuern	473	319	212	256	905
Personalsteuern	132	132	138	143	130
<b>Total Ertrag Gemeindesteuern</b>	<b>17'154</b>	<b>16'377</b>	<b>18'431</b>	<b>17'719</b>	<b>20'028</b>
Tatsächliche Forderungsverluste	90	56	50	26	31
Wertberichtigungen Forderungen					
<b>Total Aufwand Gemeindesteuern</b>	<b>90</b>	<b>56</b>	<b>50</b>	<b>26</b>	<b>31</b>
Grundstückgewinnsteuern	1'681	3'562	3'581	2'607	2'619
Hundesteuern	48	48	49	51	57
<b>Total Ertrag Sondersteuern</b>	<b>1'729</b>	<b>3'610</b>	<b>3'630</b>	<b>2'658</b>	<b>2'676</b>
Tatsächliche Forderungsverluste					
Kantonsanteil an Hundesteuern	9	9	9	9	11
<b>Total Aufwand Sondersteuern</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>11</b>
<b>Steuerkraft (Fr./Einwohner)</b>	<b>2'982</b>	<b>2'804</b>	<b>3'052</b>	<b>2'861</b>	<b>3'219</b>
Korrekturfaktor	1.001	1.000	0.997	0.999	1.000
Kalkulatorischer Wert	2'980	2'804	3'062	2'863	3'219
Kant. Mittel	3'769	3'721	3'843	3'770	3'941

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich



Basisperiode

14.08.2022

Sekundarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)</b>					
<i>Natürliche Personen</i>	21'981	22'086	22'811	23'515	24'116
- Einkommen	21'981	22'086	20'313	20'716	21'401
- Vermögen			2'498	2'799	2'714
<i>Juristische Personen</i>			933	932	902
- Gewinn			839	825	792
- Kapital			94	107	110
<b>Total</b>	<b>21'981</b>	<b>22'086</b>	<b>23'744</b>	<b>24'447</b>	<b>25'018</b>
<b>Steuerfuss Rechnungsjahr</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	4'616	4'638	4'790	4'938	5'064
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen			196	196	189
Steuererträge aus früheren Jahren	585	486	732	386	711
Nachsteuern	19	53	63	16	28
Aktive Steuerauscheidungen	124	138	119	194	179
Passive Steuerauscheidungen	-202	-97	-306	-266	-284
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-5	-5	-9	-9	-7
Quellensteuern	124	107	78	71	263
<b>Total Ertrag Gemeindesteuern</b>	<b>5'261</b>	<b>5'320</b>	<b>5'663</b>	<b>5'527</b>	<b>6'144</b>
Tatsächliche Forderungsverluste	19	12	11	6	9
Wertberichtigungen Forderungen					
<b>Total Aufwand Gemeindesteuern</b>	<b>19</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>9</b>

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

# Grafische Darstellungen

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite  
G

## Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft und Finanzausgleich	2
Spezifischer Aufwand	3
Steuer- und Gebührenbelastung (Mittelwert je Einwohner)	3
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

## Vergleich vergangene Finanzpläne

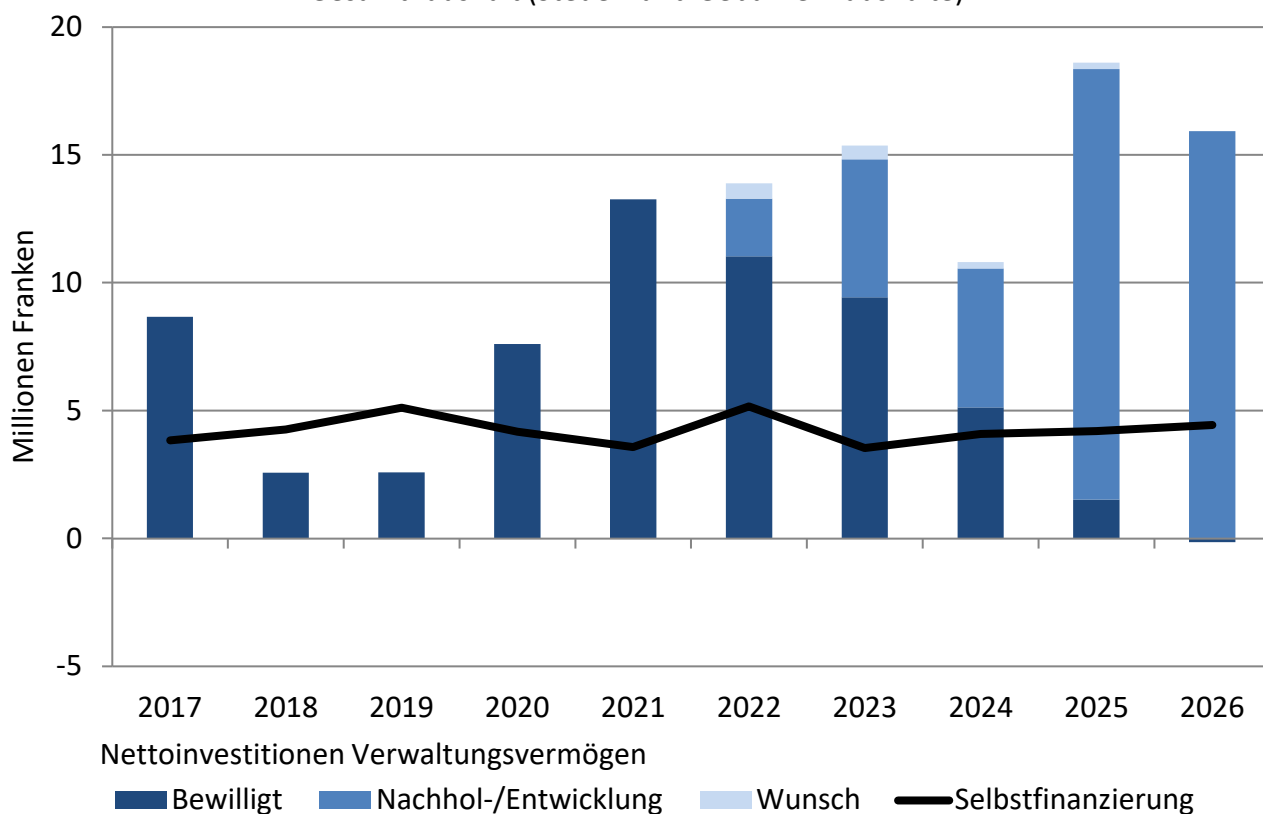
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

## Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Sekundarschulgemeinde	8
Gebührenhaushalte	9

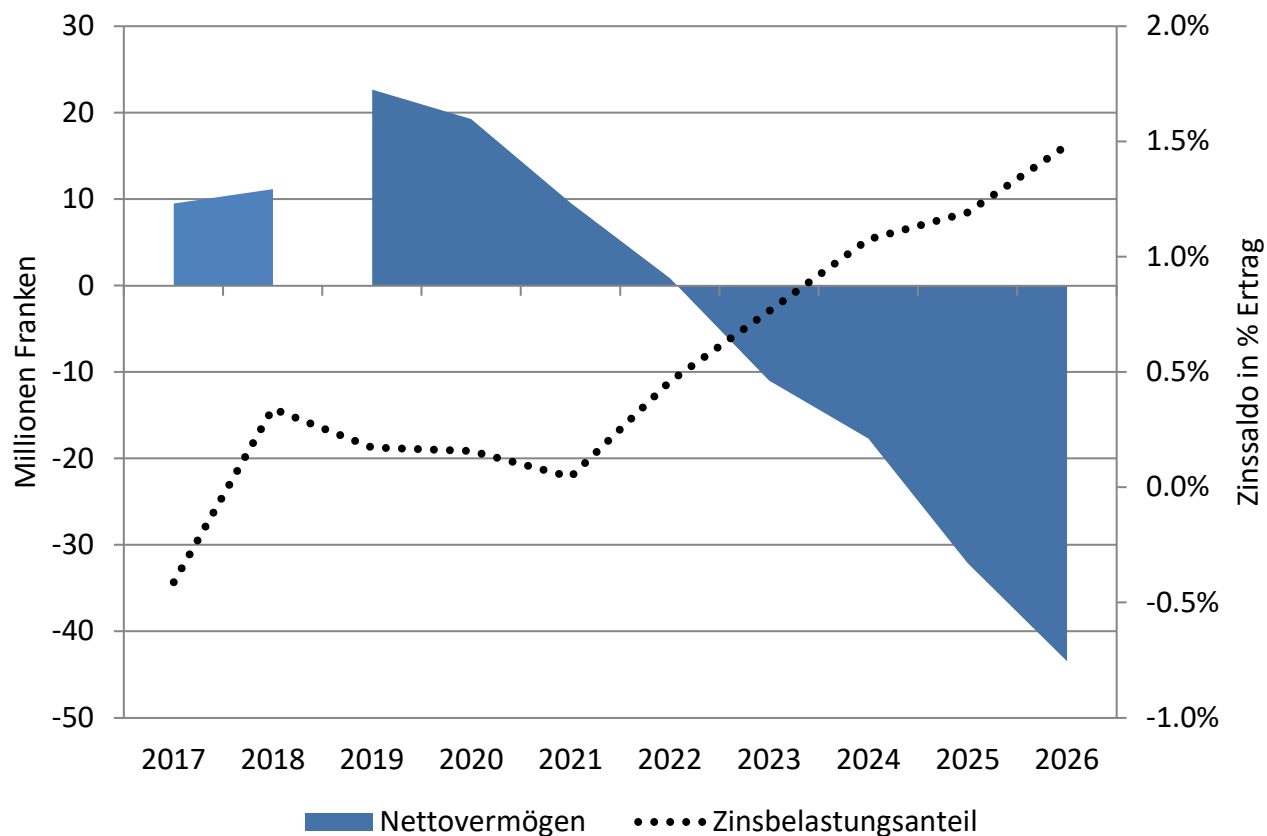
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



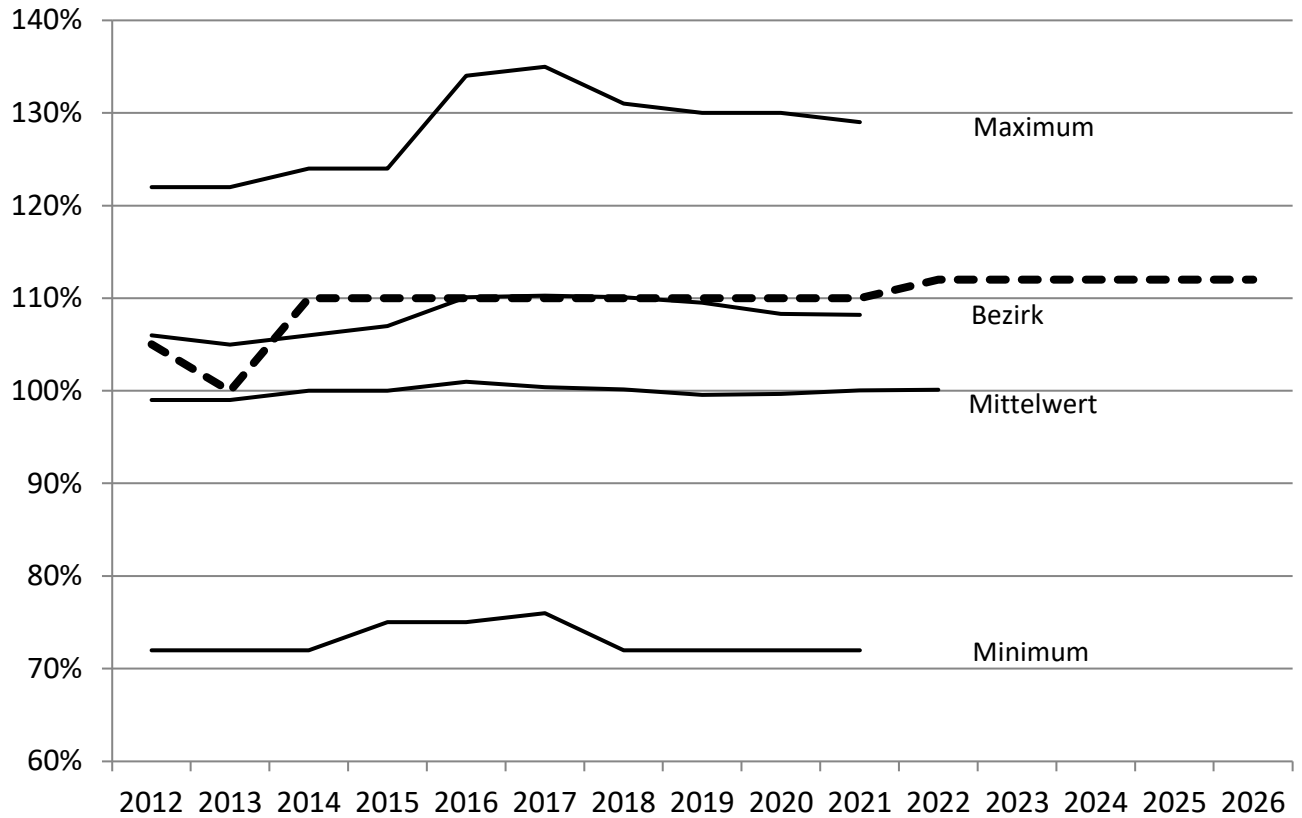
## Nettovermögen und Zinsbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



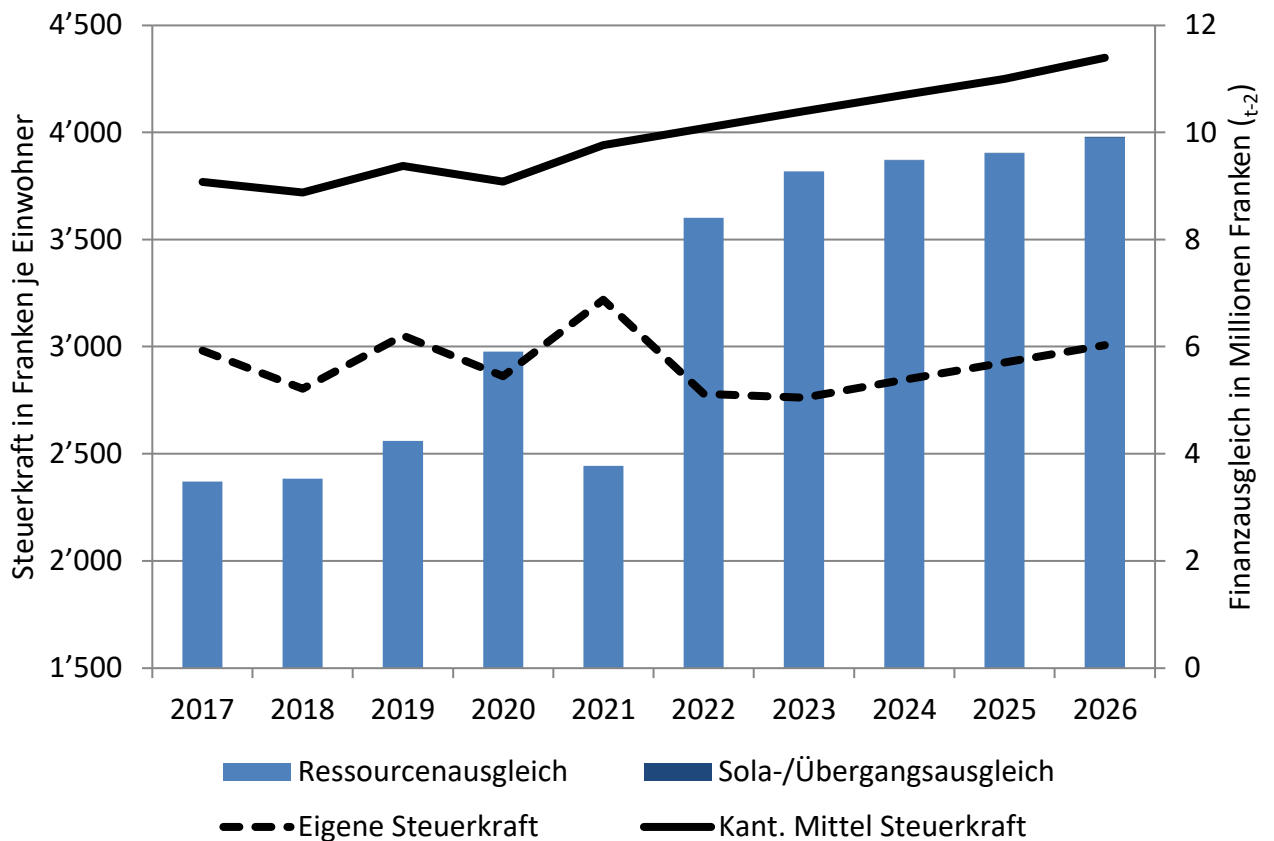
# Steuerfussentwicklung

Gesamtsteuerfuss



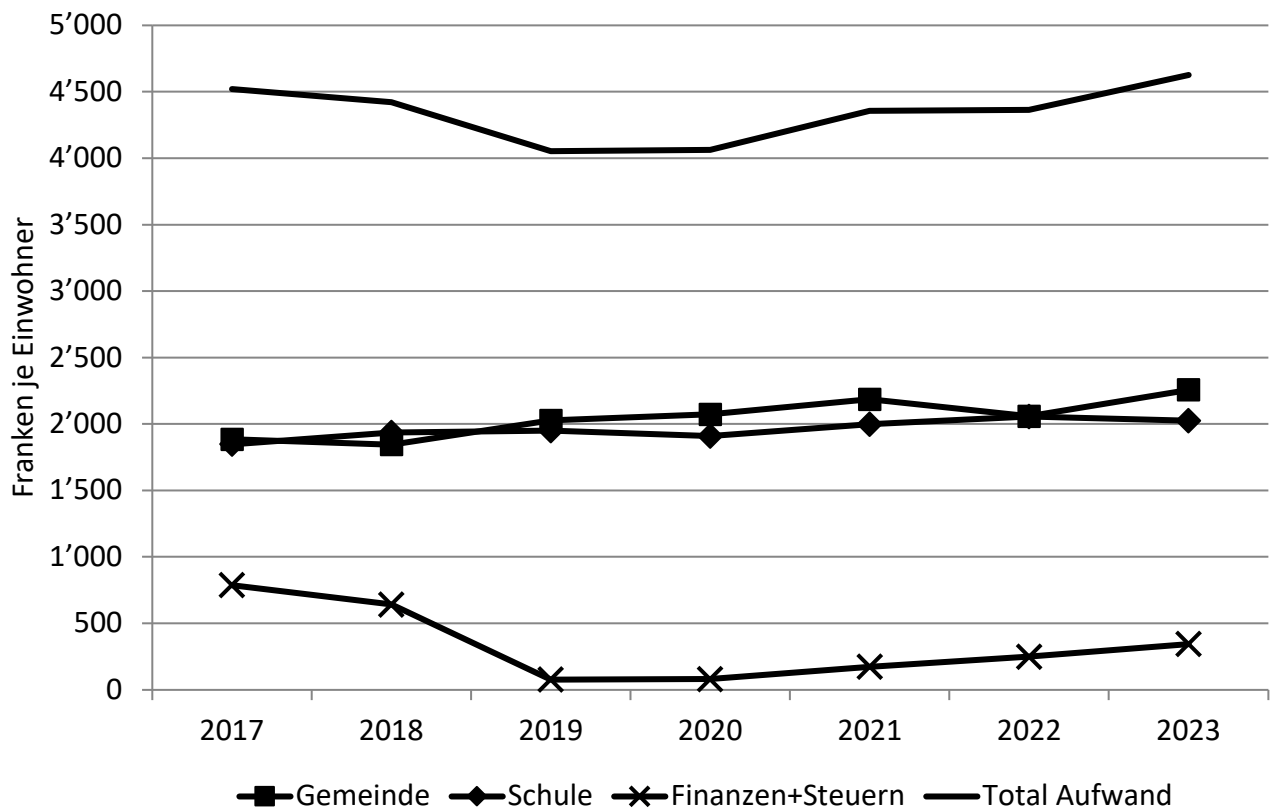
# Steuerkraft und Finanzausgleich

Steuerhaushalt



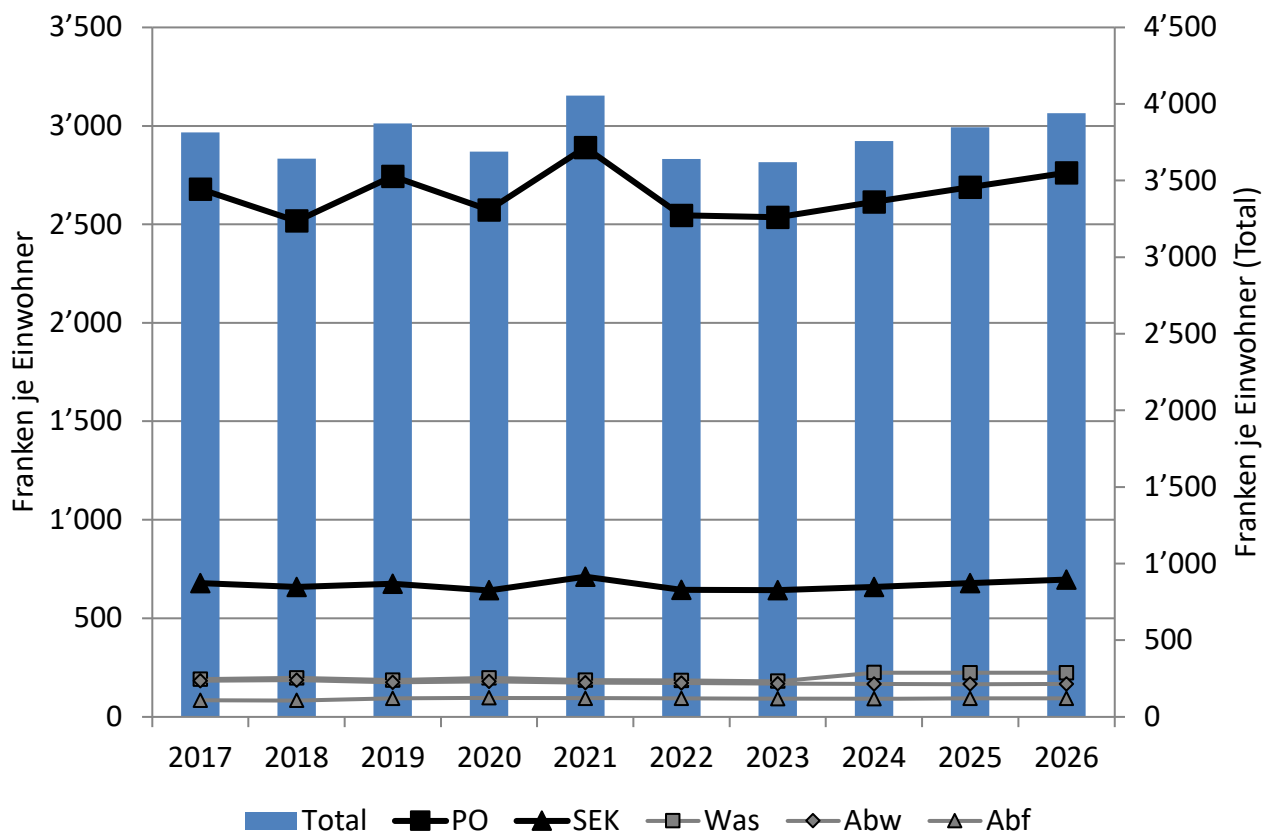
## Entwicklung spezifischer Aufwand

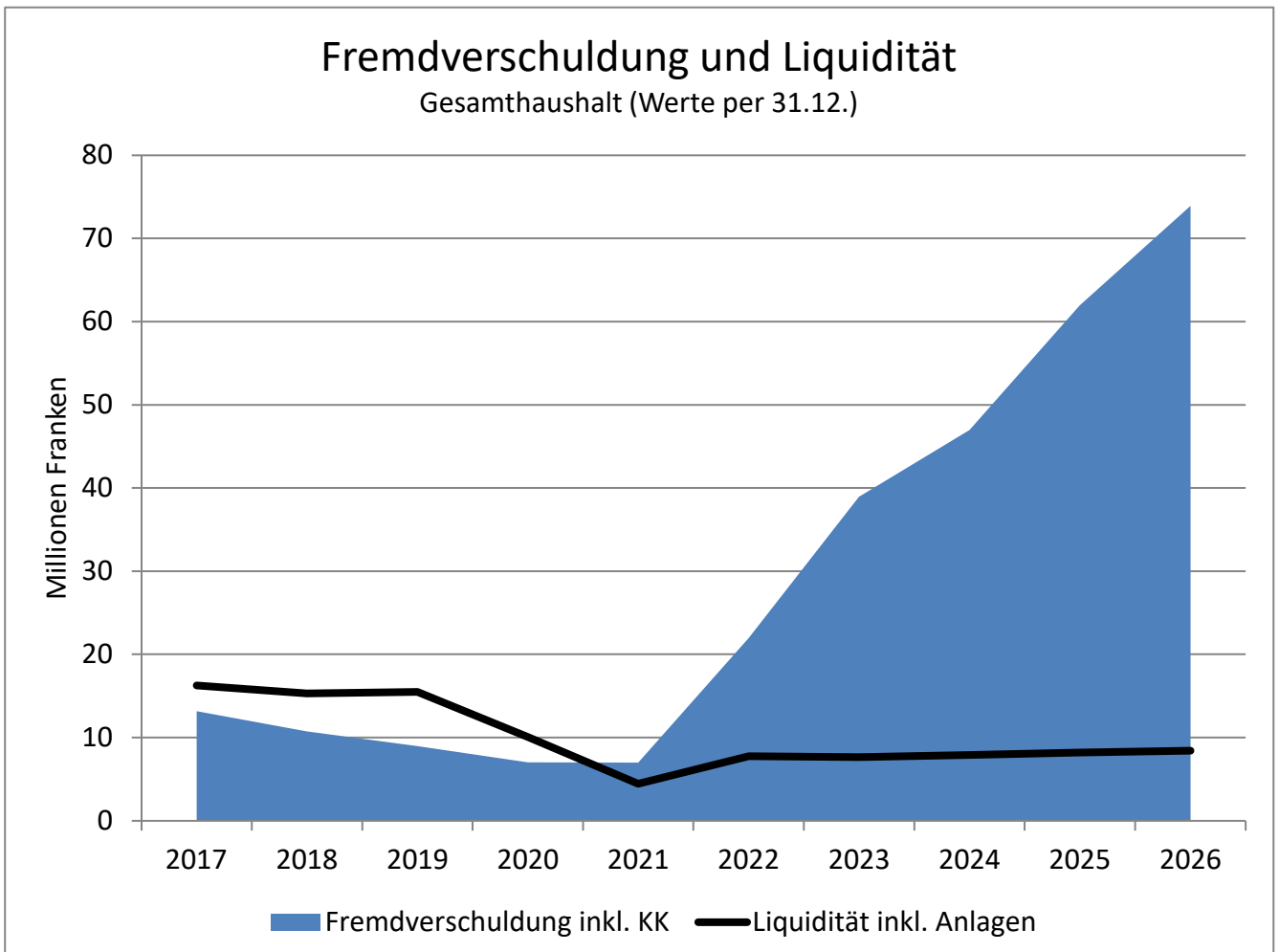
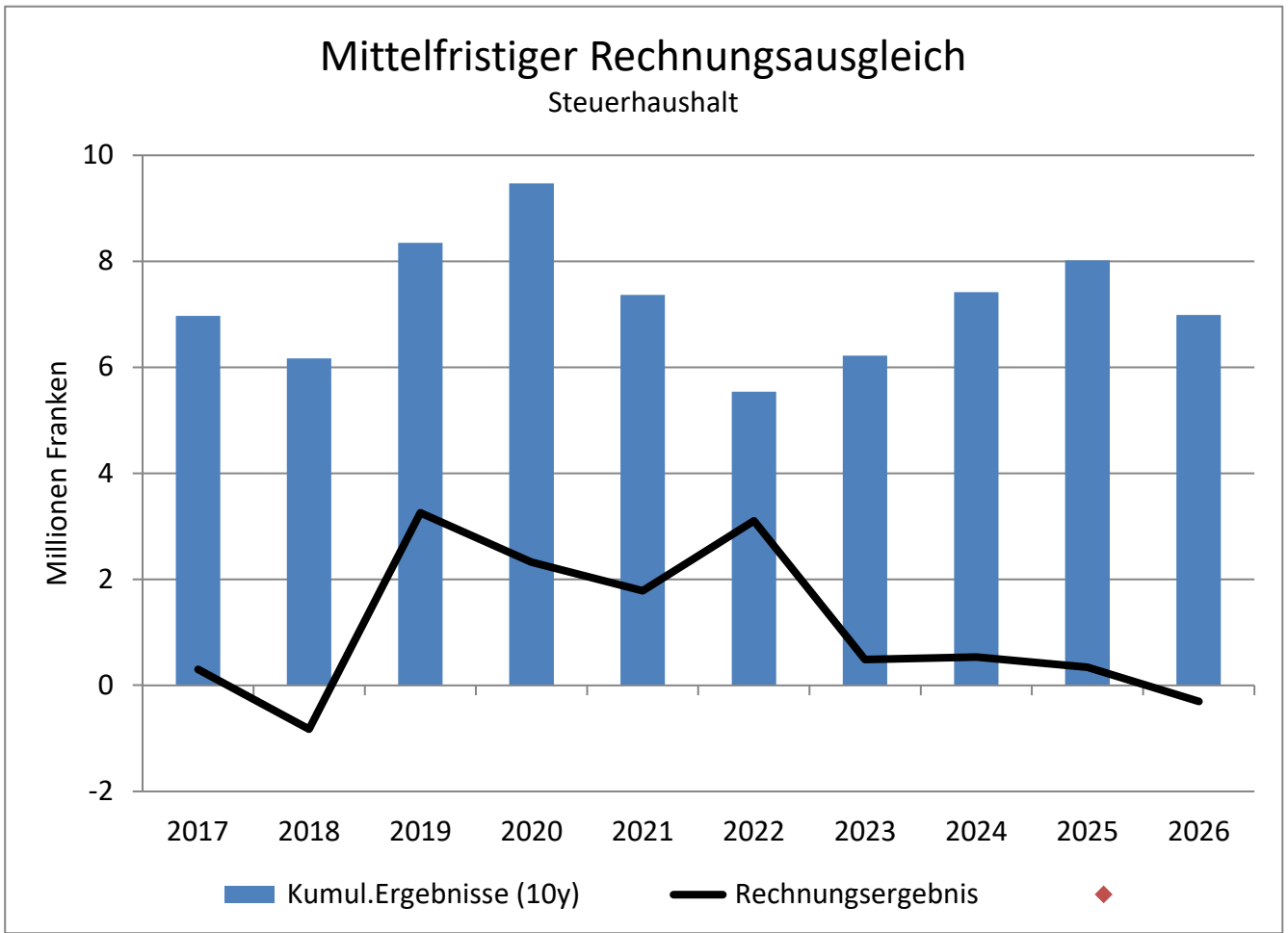
Steuerhaushalt



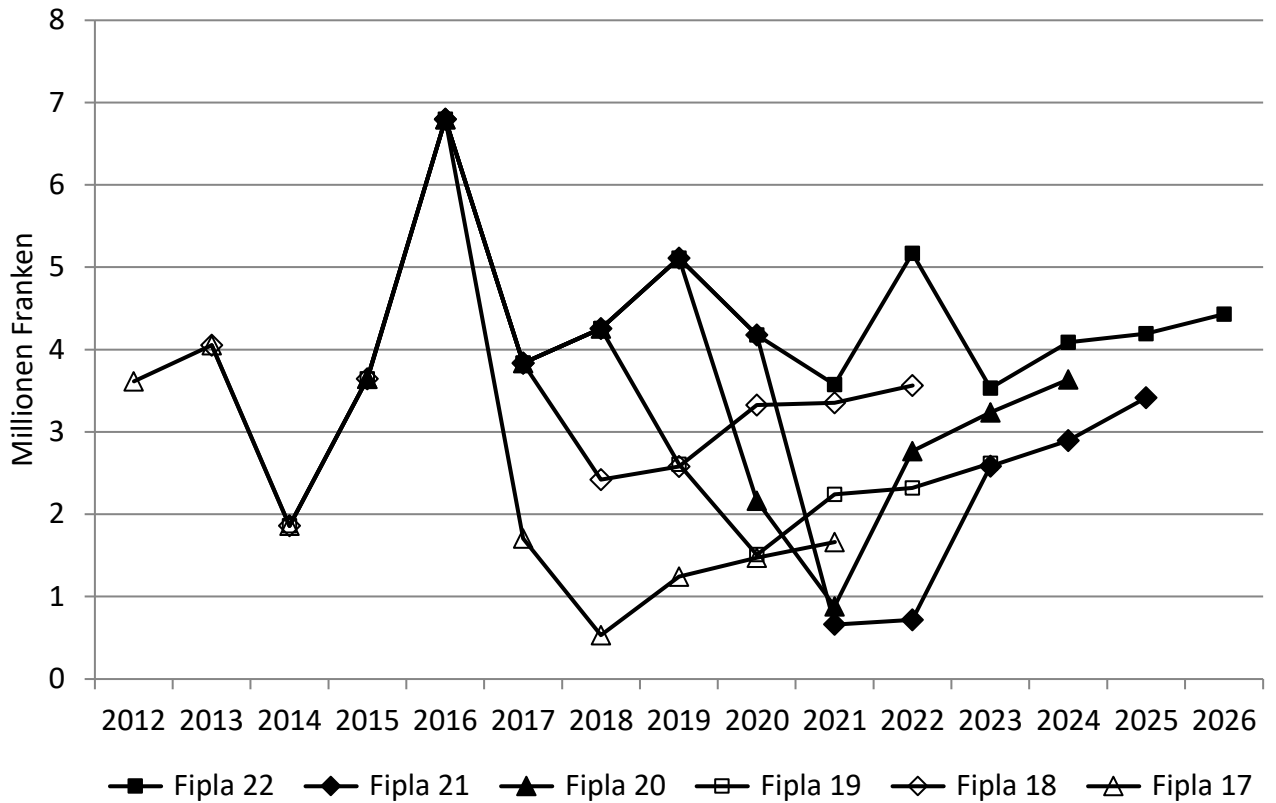
## Steuer- und Gebührenbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)

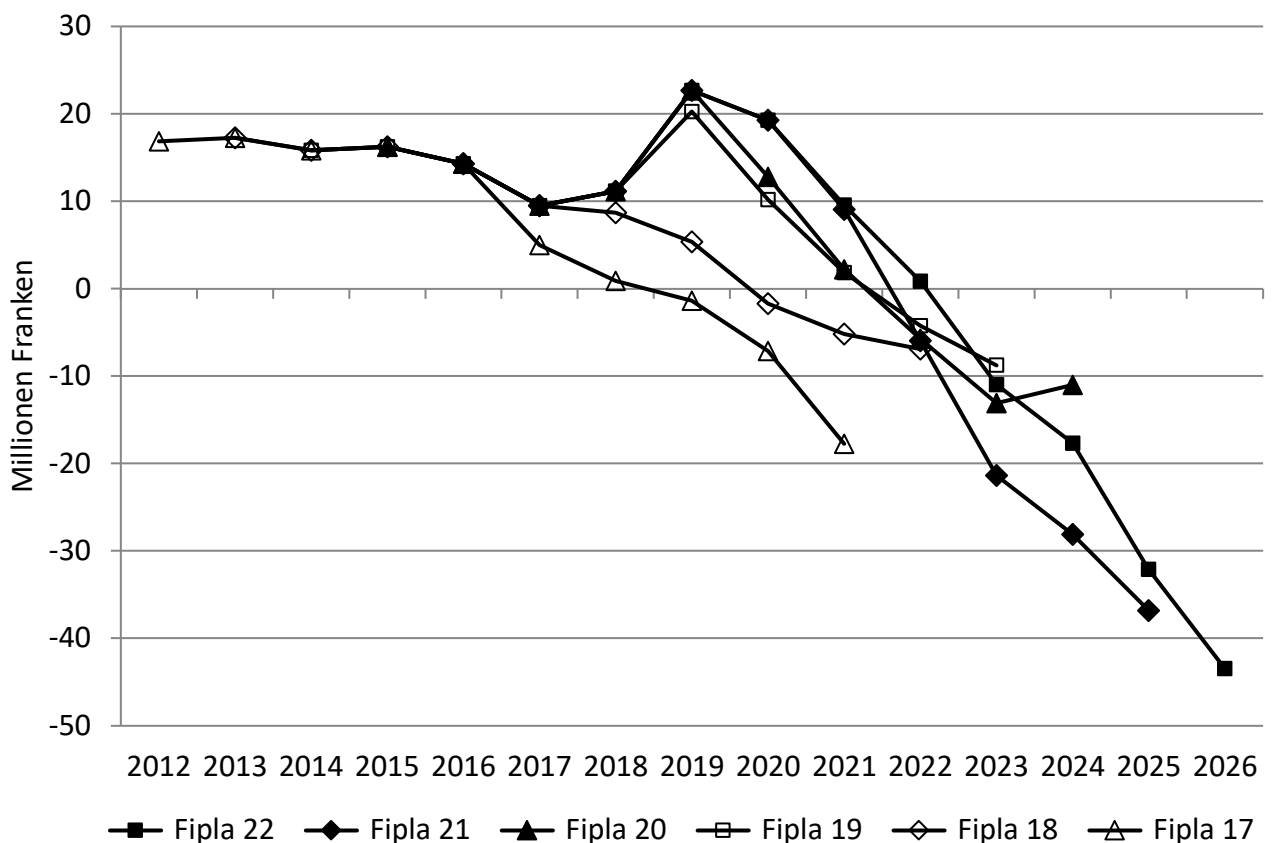




## Entwicklung Selbstfinanzierung Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)

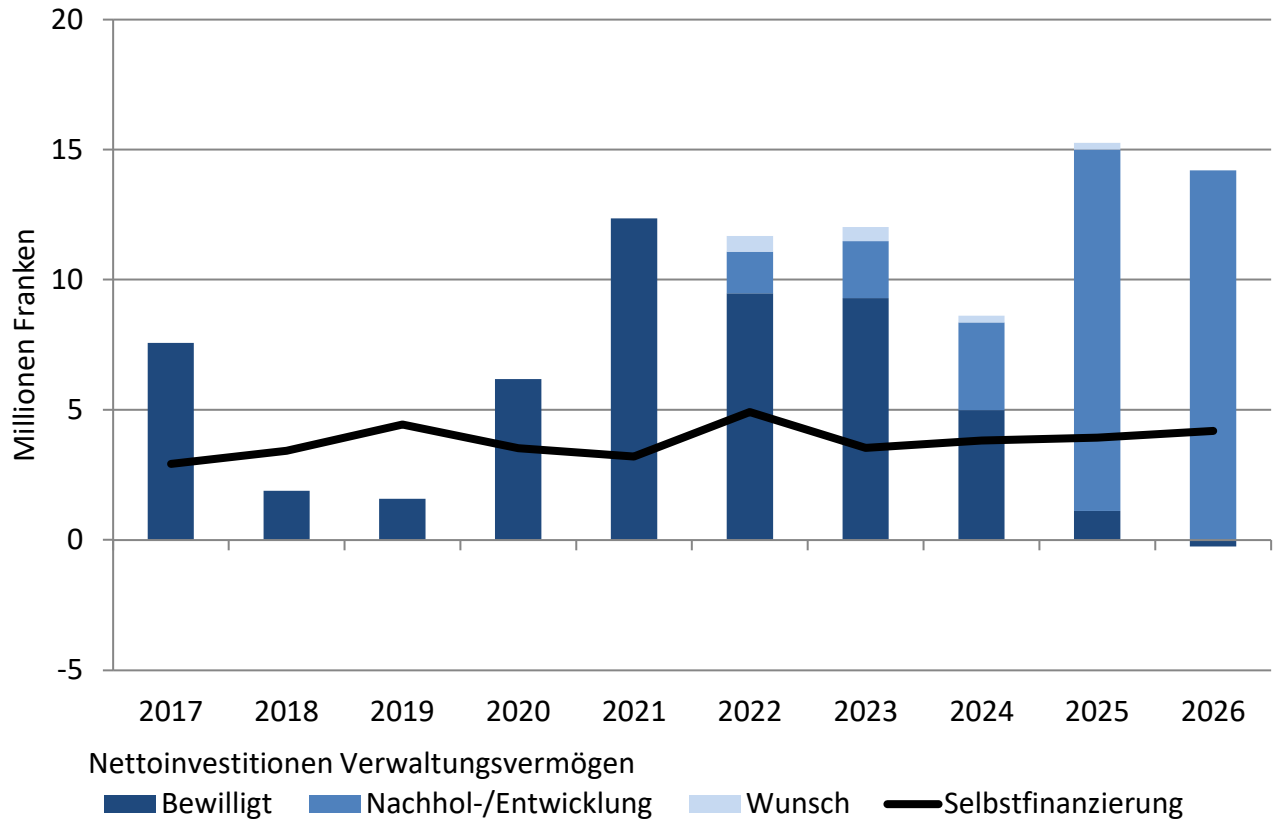


## Entwicklung Nettovermögen Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



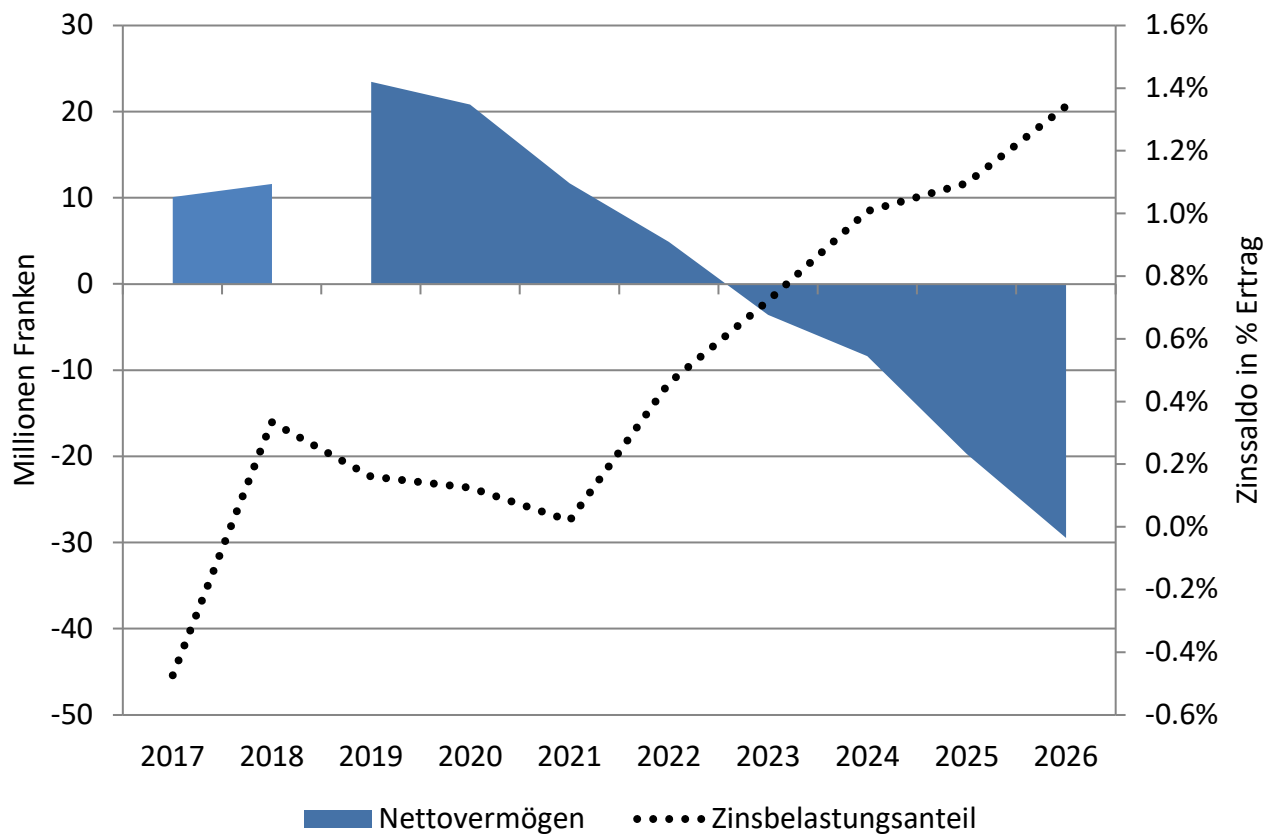
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Steuerhaushalt(e)



## Nettovermögen und Zinsbelastung

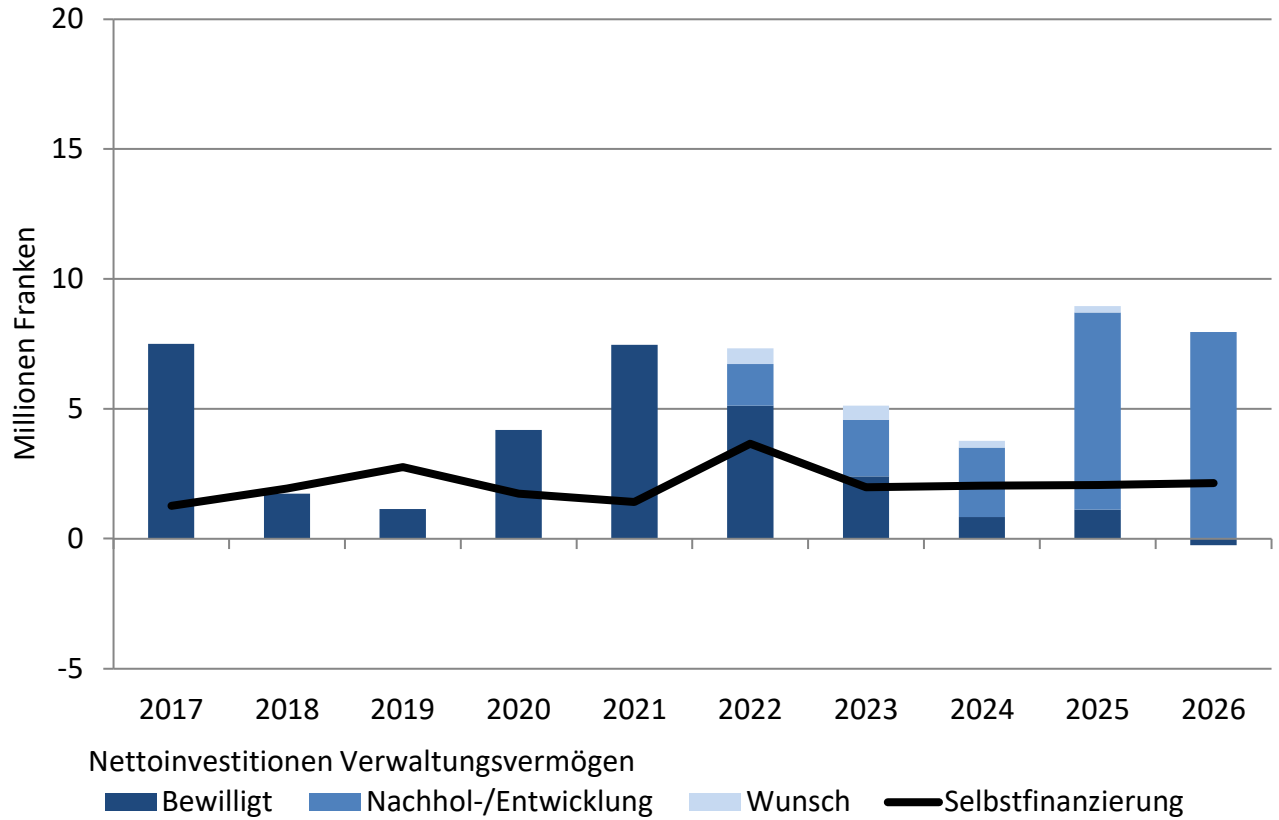
Steuerhaushalt(e)





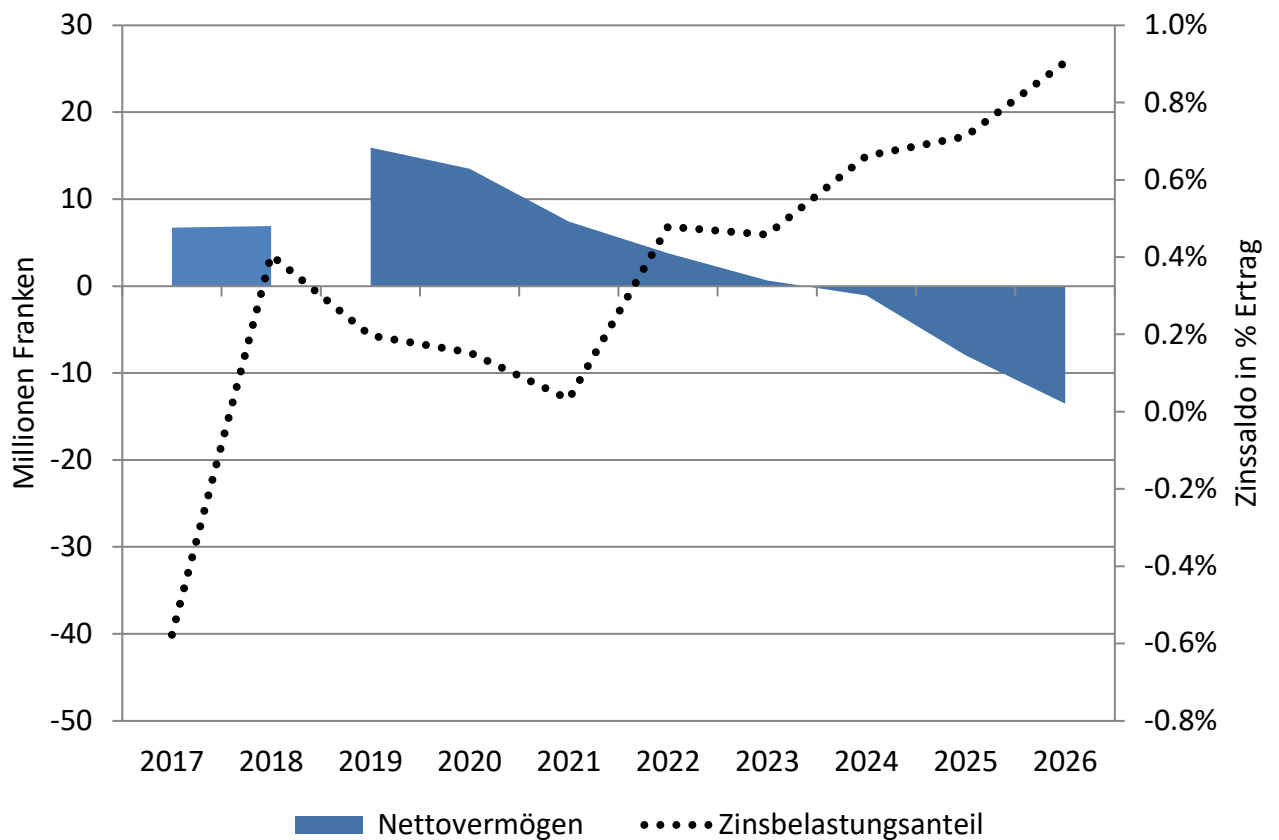
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



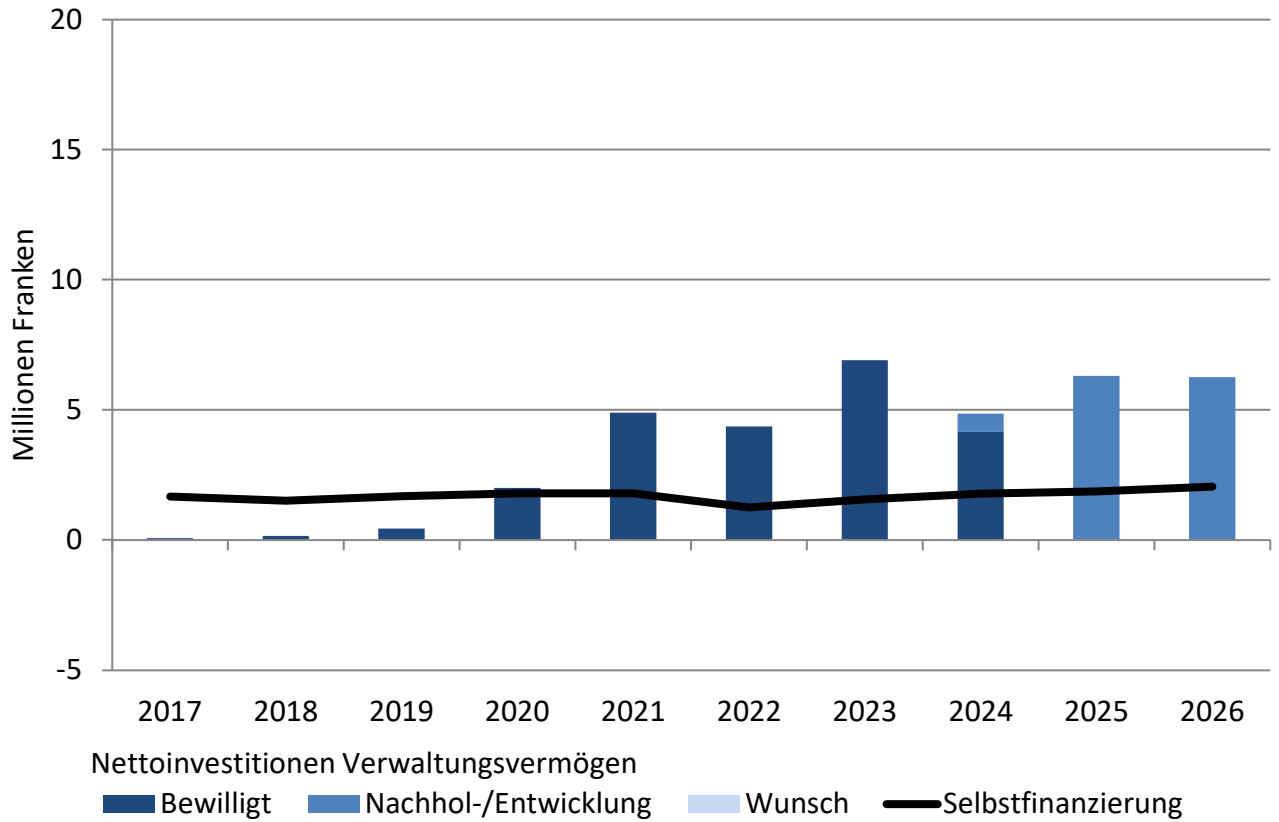
## Nettovermögen und Zinsbelastung

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



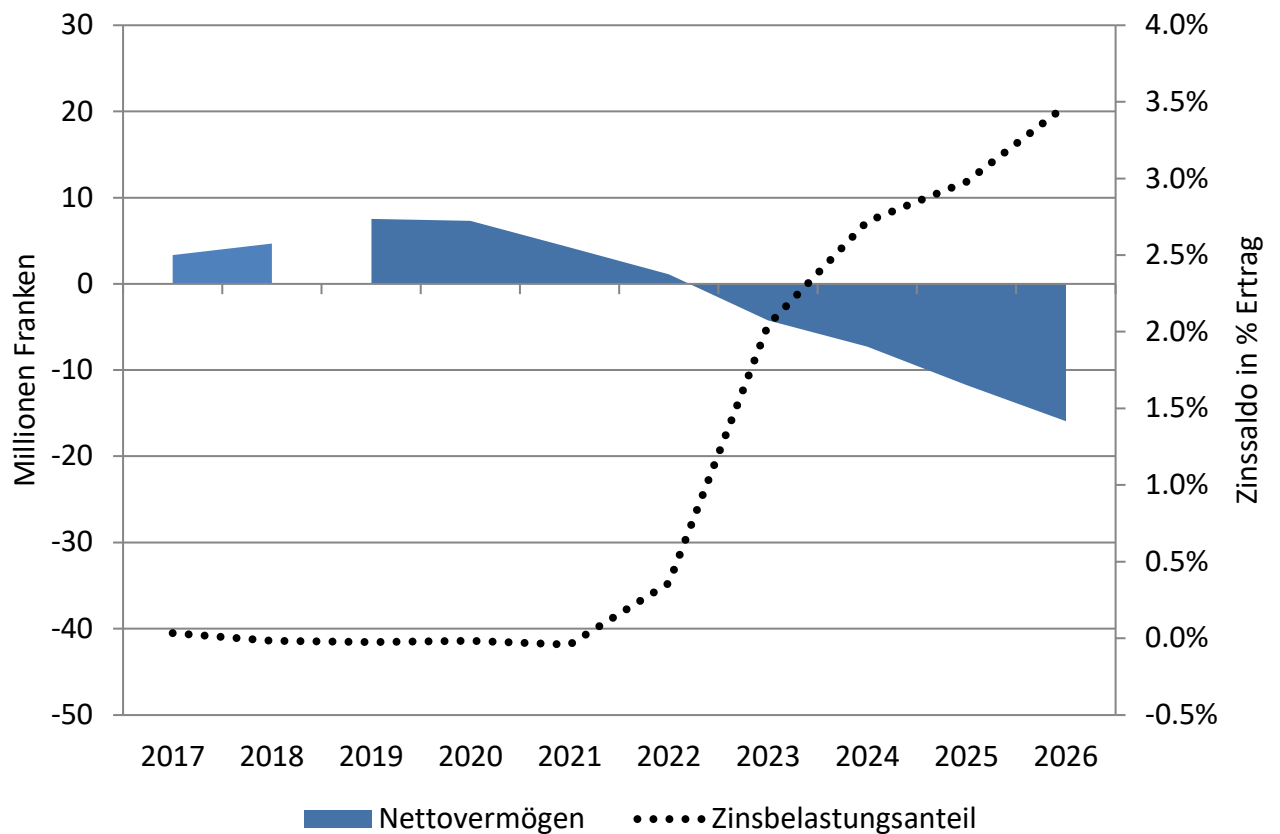
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Sekundarschulgemeinde



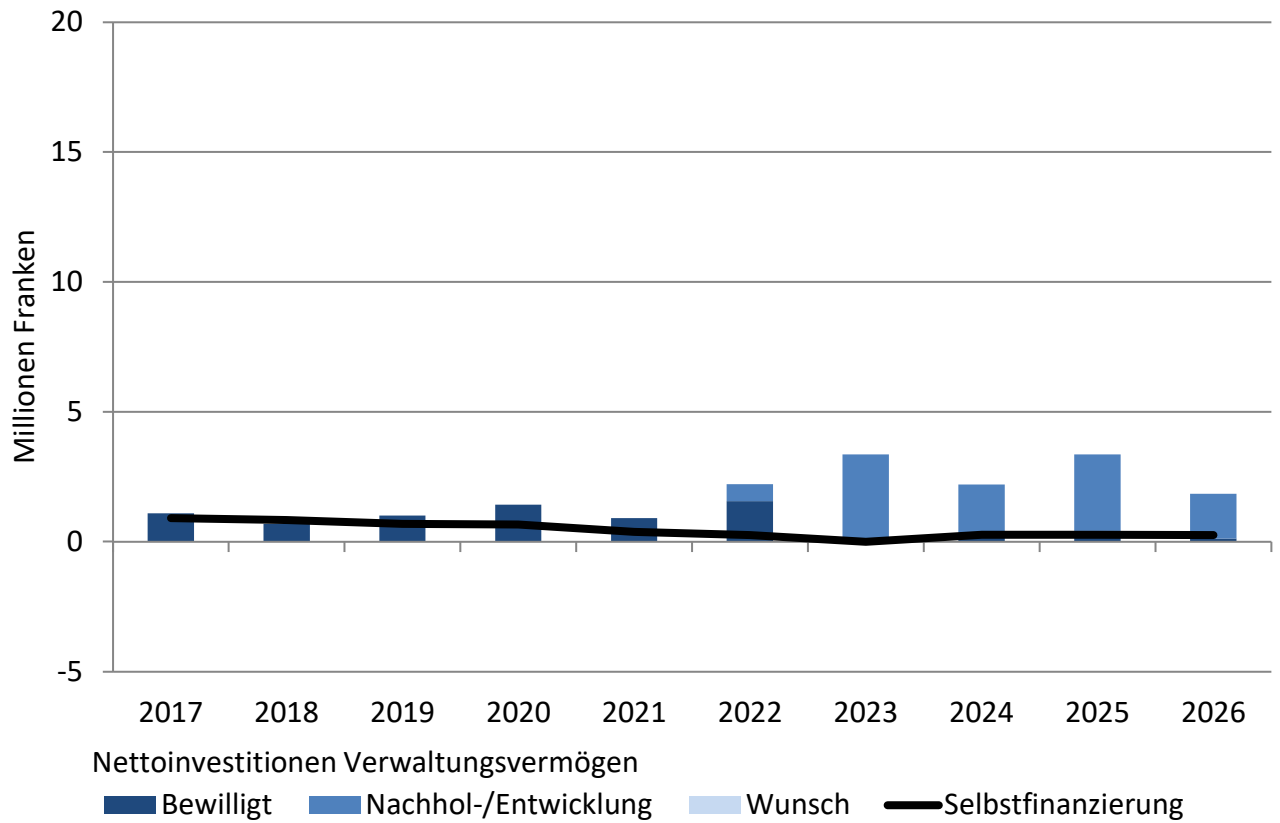
## Nettovermögen und Zinsbelastung

Sekundarschulgemeinde



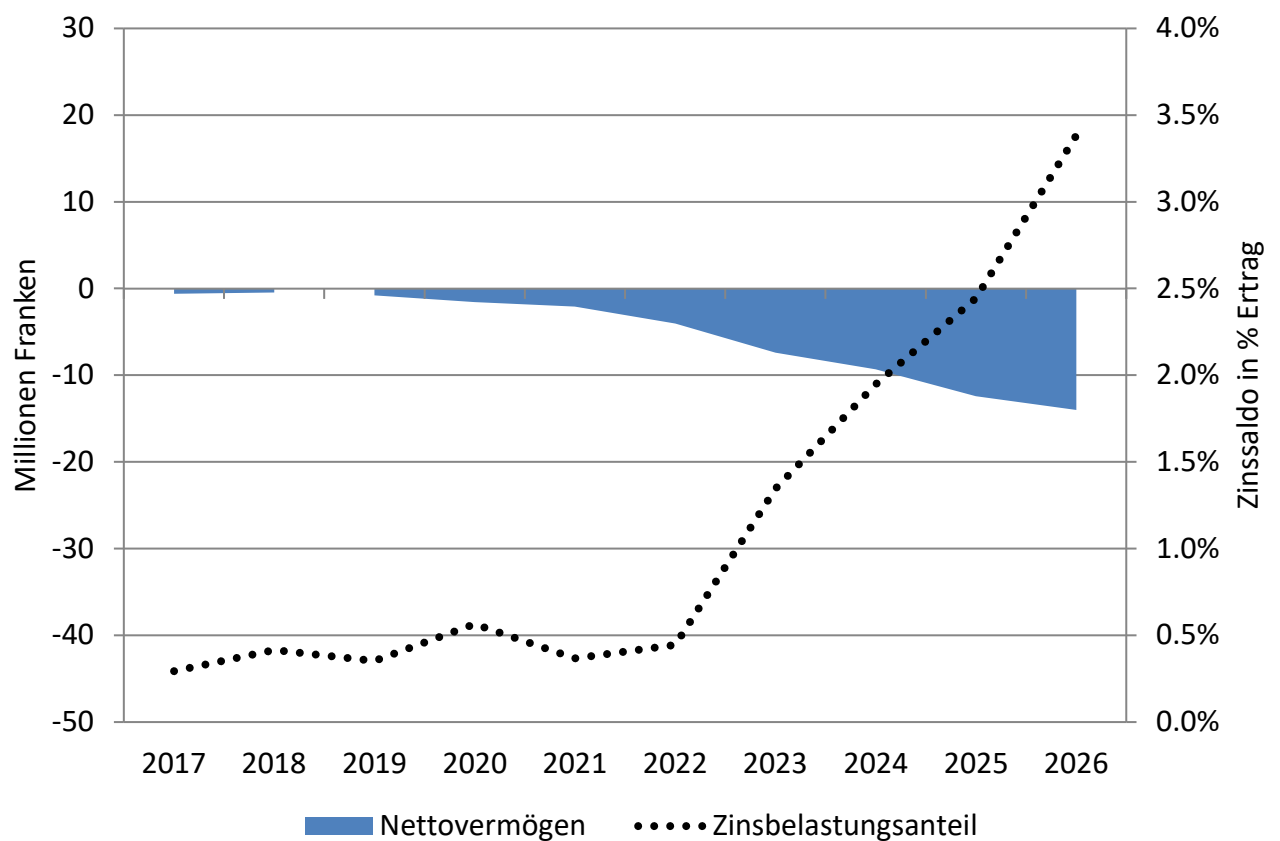
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



## Nettovermögen und Zinsbelastung

Gebührenhaushalte



# Weitere Informationen

**Politische Gemeinde**

**Sekundarschulgemeinde**

**Gesamthaushalt**

	Seite
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	W
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2022 - 2026	20

# Das Wichtigste in Kürze

Die befürchtete Abschwächung der Zürcher Gemeindehaushalte infolge der Coronavirus-Pandemie und der damit zusammenhängenden Rezession im Jahr 2020 ist nicht eingetroffen. Die Finanzkennzahlen auf Basis der Jahresrechnungen 2021 präsentieren sich auf anhaltend solidem Niveau. Die meisten Indikatoren haben sich nur geringfügig verändert bzw. in den meisten Fällen leicht verbessert. Die komfortable Haushaltsituation einer Mehrheit der Zürcher Gemeinden konnte bestätigt werden.

Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2021 können aktuelle Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation. Die Auswertung erfolgt bereits seit 2016 konsequent nach den Vorgaben von HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell). Durch die Berechnung aller Kennzahlen nach HRM2 haben Zinsbelastungs- und Kapitaldienstanteil um gut zwei Prozentpunkte zugenommen. Der Bruttoverschuldungsanteil ist etwa 25 Prozentpunkte höher. Diese Veränderungen sind bei Zeitvergleichen vor 2016 angemessen zu berücksichtigen.

Im Jahr 2021 zeigten sich (erneut) Kostenzunahmen für Bildung, Verkehr und Gesundheit. Ausserdem stiegen die Abschreibungen im Mittel an und die geringere ZKB-Gewinnausschüttung (Wegfall Jubiläumsdividende) machte sich bemerkbar. Kompensiert wurden diese Effekte, mindestens teilweise, mit geringeren Ausgaben bei der Sozialen Sicherheit (höhere Staatsbeiträge Ergänzungsleistungen IV/AHV sowie geringere Ausgaben bei der Gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe). Zudem stieg die Steuerkraft bei 60 % der Gemeinden an. Der kant. Mittelwert der Steuerkraft (ohne Stadt Zürich) ist mit 4,5 % deutlich höher als im Vorjahr. Mit 3'941 Fr./Einw. wird das Vorpandemieniveau (2019) um 2,6 % übertroffen. Prognostiziert war ein Wert für 2021 von ca. 3'600 Fr./Einw. Die Gesamtaufwendungen je Einwohner (netto, ohne Abschreibungen und Zinsen) haben im Mittel um 1,7 % zugenommen, dies bei einer Teuerungsrate von +0,6 %. Der Selbstfinanzierungsanteil ist nach drei Jahren mit leichtem Rückgang wieder angestiegen (+ 0,4 Prozentpunkte). Mit 11,2 % (Median) liegt er ungefähr beim seit 1990 erreichten Mittelwert (11,4 %). Der Investitionsanteil ist im 2021 gegenüber dem Vorjahr (11,2 %) zurückgegangen. Er entspricht mit 10,6 % exakt dem Mittelwert seit 1990. Der mittlere Selbstfinanzierungsgrad beträgt 2021 115 %. Dieser liegt aufgrund der geringeren Investitionen und der leicht höheren Selbstfinanzierung über dem Vorjahreswert von 112 %. Der Bruttoverschuldungsanteil blieb mit 60 % stabil.

Der Median für das Nettovermögen beträgt per Ende 2021 1'495 Fr./Einw. Bei der Konsolidierung dieses Wertes (Einheitsgemeinden) zeigte sich erwartungsgemäss eine Zunahme, da auch der Selbstfinanzierungsgrad wiederum über 100 % lag. Bei 58 % der Haushalte hat das Nettovermögen zugenommen. Ungefähr vier Fünftel aller Haushalte zeigen ein positives Nettovermögen und lediglich sieben Prozent haben eine Nettoschuld von über 1'000 Fr./Einw. Die höchst-verschuldeten Haushalte können folgenden drei Typen zugewiesen werden: "strukturell knapp" mit hohem Aufwandniveau sowie hoher Steuerbelastung, "stark investiert" mit kürzlich sehr hohen Investitionen oder finanzstarke Haushalte mit abgegrenzter Ressourcenabschöpfung, welche aus diesem Grund hohe Rückstellungen ausweisen. Grundsätzlich lässt sich sagen, dass die meisten Gemeinden eine solide Substanz aufweisen.

Das bis vor wenigen Monaten sehr tiefe Zinsniveau lässt sich auch in den Gemeindehaushalten erkennen. Kein einziger der analysierten Haushalte ist für den Zinsbelastungsanteil nicht in der gemäss Finanzdirektorenkonferenz besten Kategorie. Ganz deutlich zeigt sich somit die derzeit ungenügende Eignung dieser Kennzahl als Frühindikator, vor allem mit den offiziell vorgeschlagenen Grenzwerten. Wie schon seit längerem empfehlen wir, für die Beurteilung und Steuerung der Schulden auf Nettovermögen und evtl. Bruttoverschuldungsanteil abzustützen. Durch den im 2022 erfolgten Zinsanstieg dürfte sich der Zinsbelastungsanteil mit zeitlicher Verzögerung erhöhen.

Der leichte Anstieg der Gesamtnote um 0,12 Punkte auf die Note 5,03 unterstreicht die mehrheitlich verbesserten Kennzahlen, insbesondere beim Selbstfinanzierungsanteil. Über 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5. Zusammengefasst lässt sich sagen, dass die Rezession von 2020 und die Corona-Massnahmen kaum Spuren in den Abschlüssen 2021 hinterlassen haben. Die Selbstfinanzierung und der Selbstfinanzierungsgrad erhöhten sich, der Investitionsanteil lag leicht tiefer. Die Aufwendungen haben zugenommen, konnten aber über höhere Steuern (inkl. Grundstückgewinnsteuern) und Finanzausgleichszahlungen finanziert werden. Die Verschuldungssituation kann als stabil bezeichnet werden. Die meisten Haushalte verfügen durch die gute Substanz über genügend Spielraum, um bei einem allfälligen Konjunkturerinbruch ohne Hektik reagieren zu können.

# Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2021 bildet den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

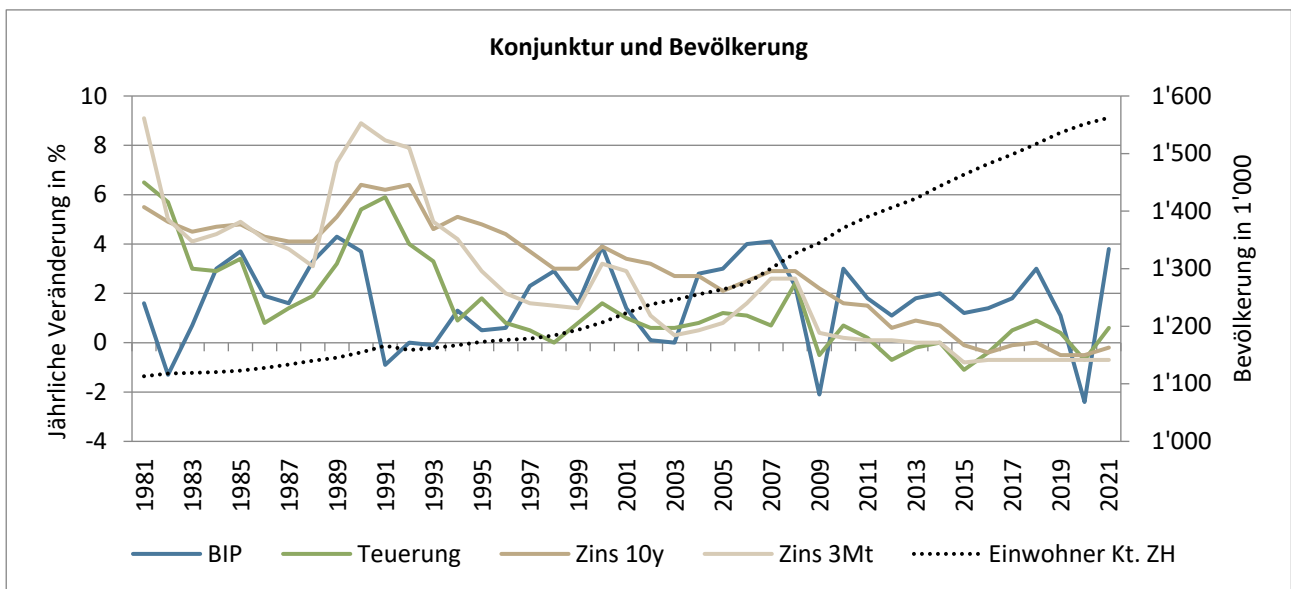
Im Jahr 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Der Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst 232 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2021. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2021 der "Nicht"-Kundengemeinden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfliessen. Ebenfalls enthalten ist die Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

# Eckwerte im Zeitvergleich

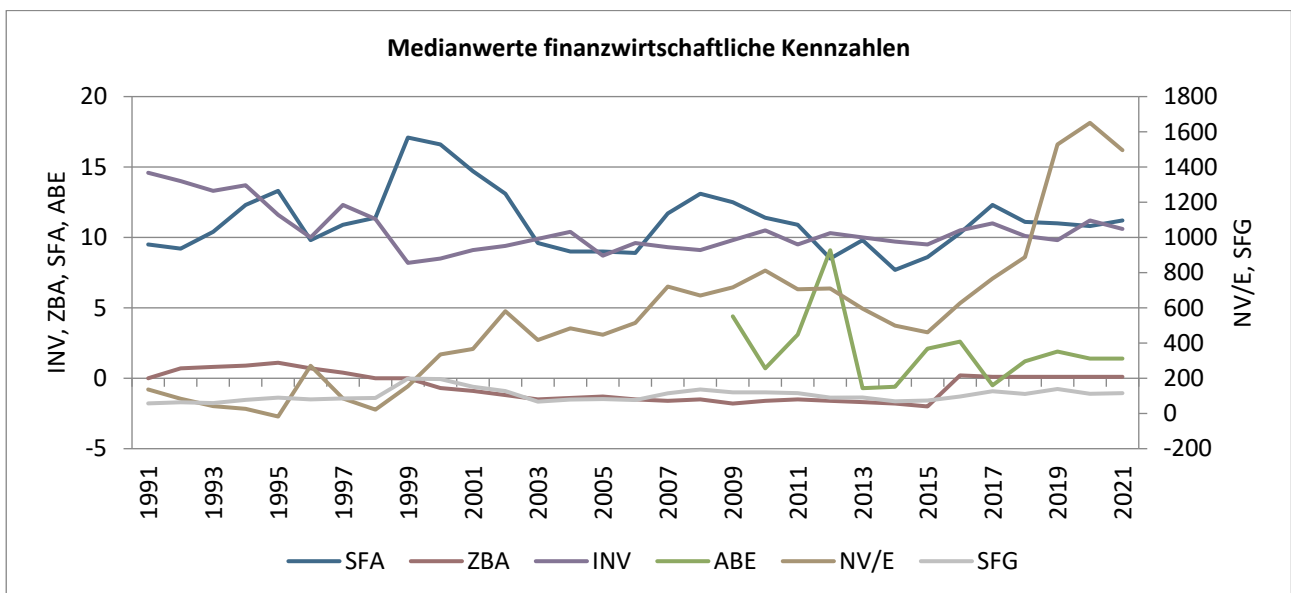
## Konjunktur und Bevölkerung



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010, 2018 sowie 2021; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Ab anfangs der Neunziger Jahre sind die Teuerung und Zinsen meist rückläufig. Seit 2006 findet ein beschleunigtes Bevölkerungswachstum statt. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 steht im Zeichen der Coronakrise. 2021 erfolgte ein Aufholeffekt mit hohem BIP-Wachstum und anziehender Teuerung.

## Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen



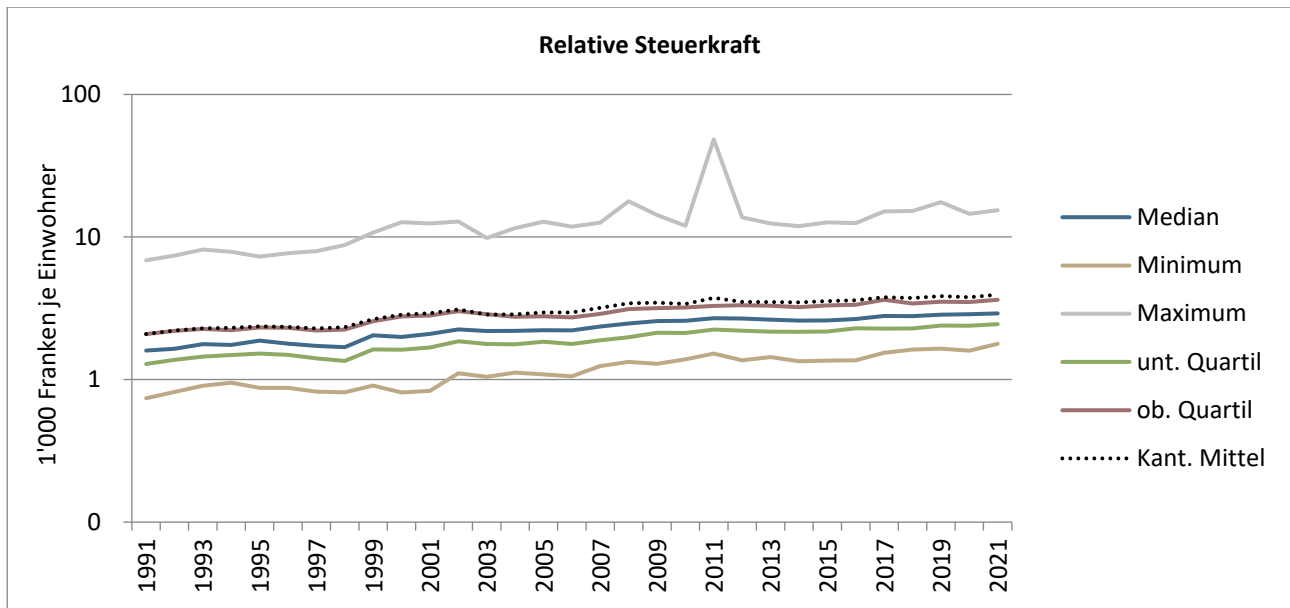
Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (2019 Bilanzneubewertung HRM2, Abgrenzung Ressourcenausgleich bei 45 % der Haushalte) zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt.

## Ertrag

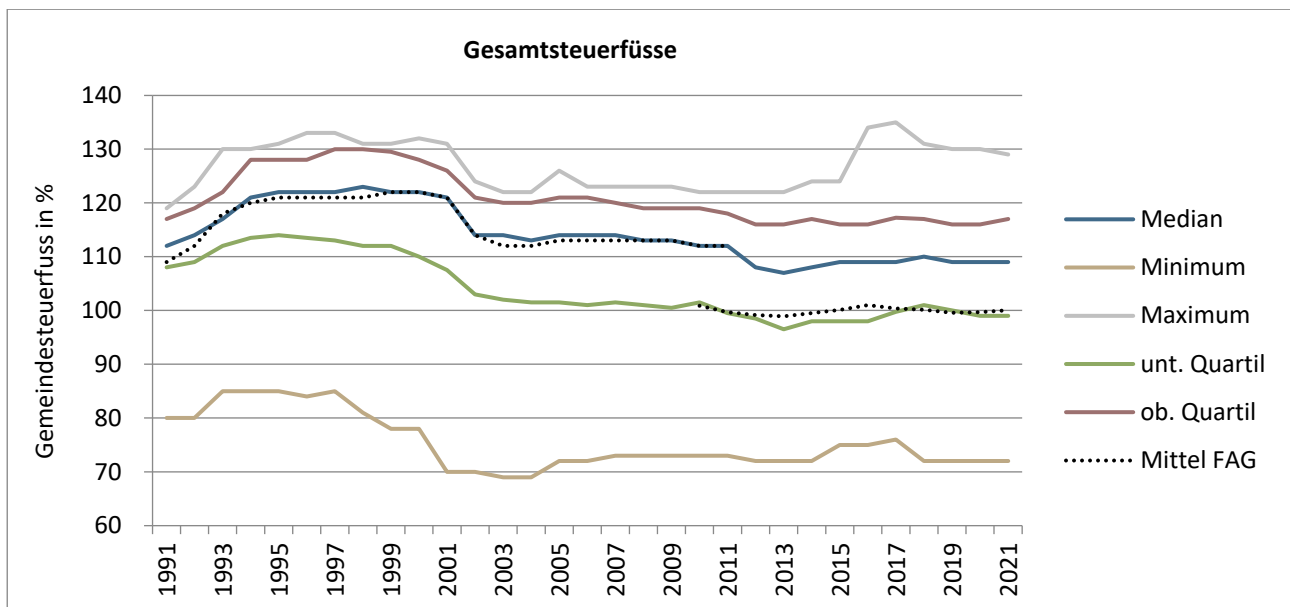
### Relative Steuerkraft



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Nach einer steten Zunahme stagnierten die Steuererträge je Einwohner seit 2010 in vielen Gemeinden. Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) im Zuge der Coronakrise um 1,9 % abgenommen. 2021 wurde das Vorpandemieniveau bereits wieder überschritten. Gegenüber 2020 zeigte sich eine Zunahme um 4,5 %.

### Gesamtsteuerfüsse



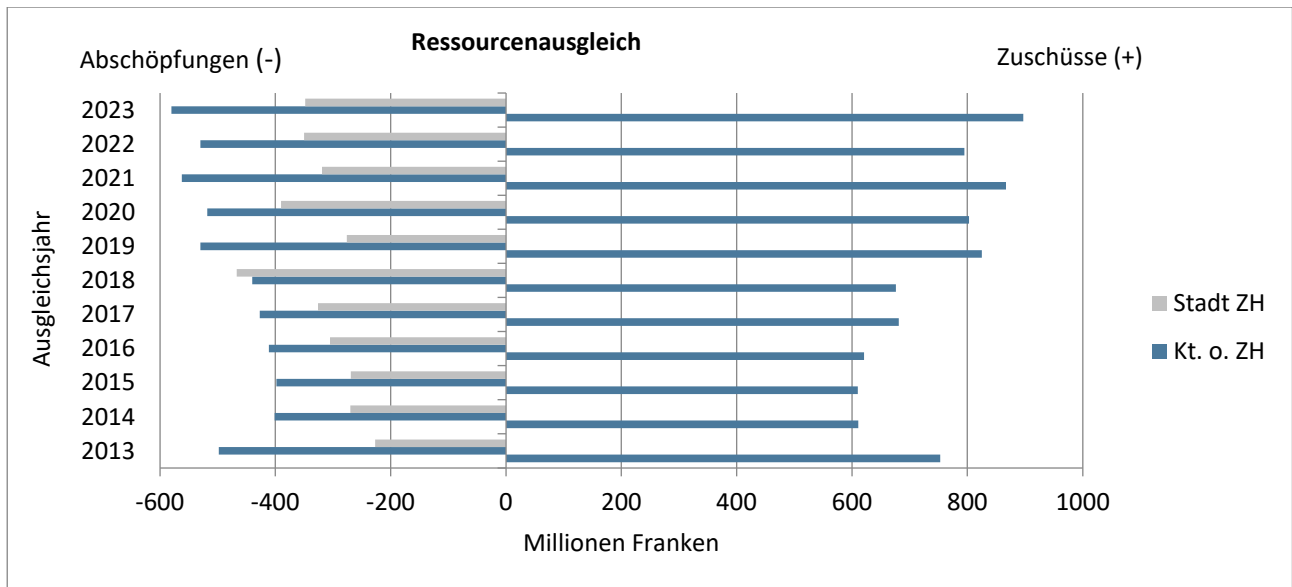
Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunziger Jahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 bis 2021 sind geprägt von einer mehrheitlich stabilen Steuerbelastung. Das Kantonsmittel hat 2021 minim zugenommen. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen.



## Finanzausgleich

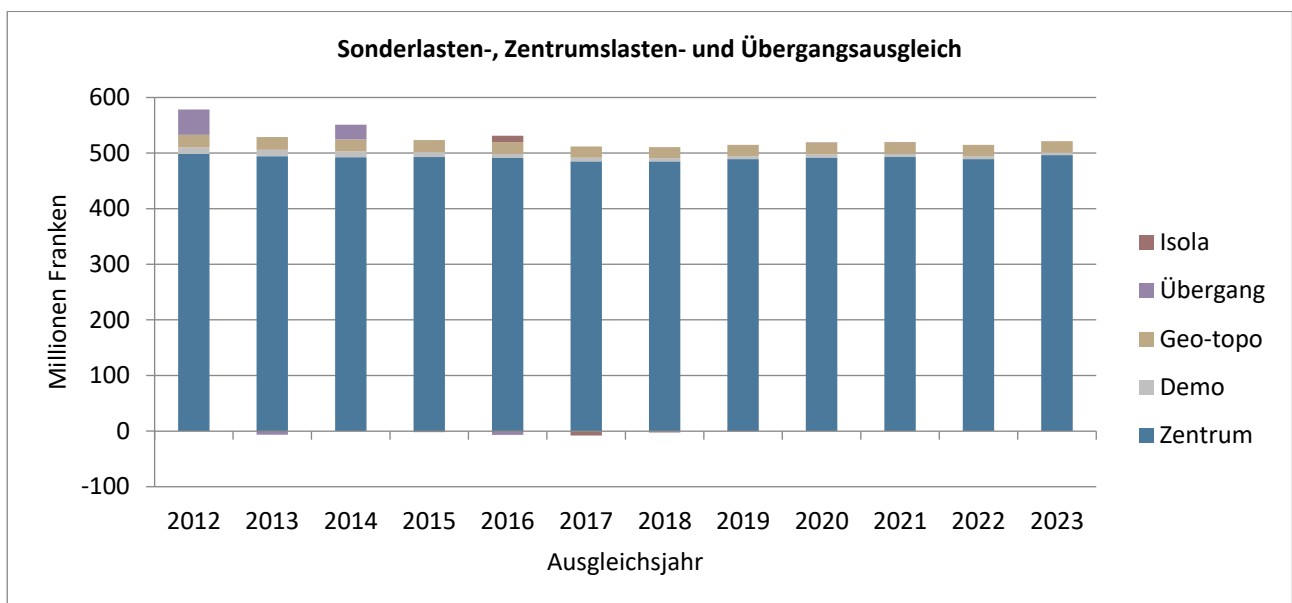
### Ressourcenausgleich



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2023 aufgrund Werte 2021). Für 2021 werden ohne Stadt Zürich 580 Mio. Franken abgeschöpft und 897 Mio. Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen aufgrund des höheren Kantonsmittels der Steuerkraft um 102 Mio. Franken angestiegen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 50 Mio. Franken zugenommen.

### Sonderlasten-, Zentrumslasten- und Übergangsausgleich



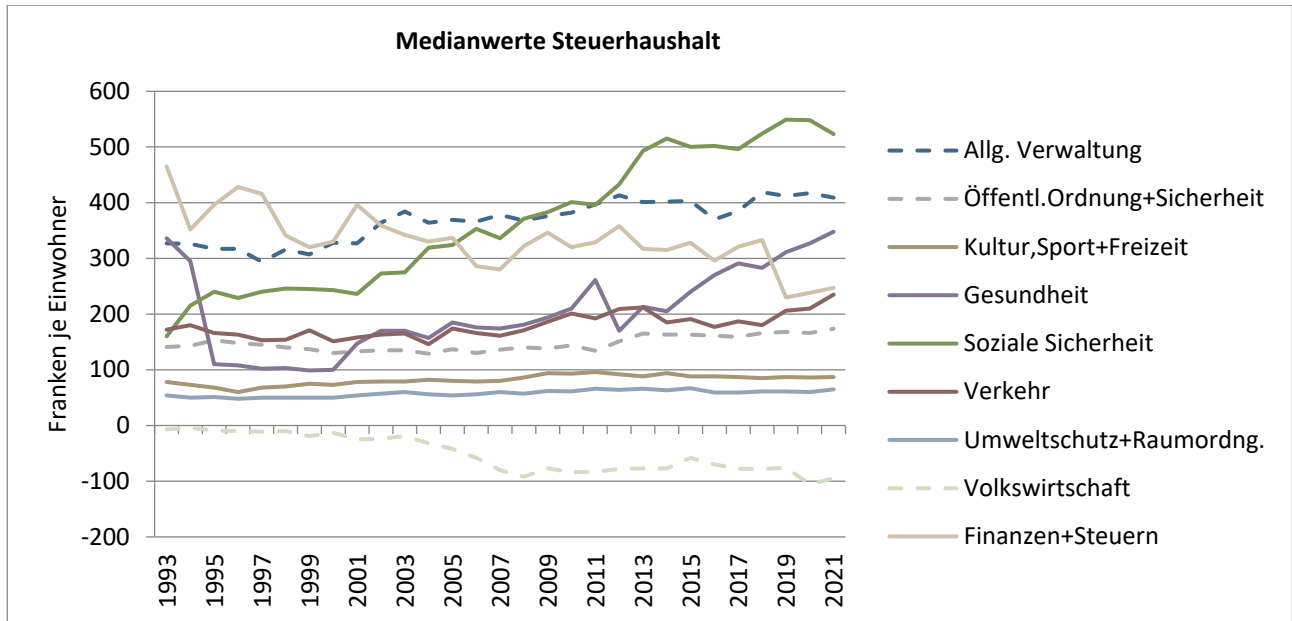
Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 – 2020

Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 490 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (20 bzw. 5 Mio. Franken). Übergangsausgleich wurde (netto) bloss 2012 + 2014 ausbezahlt, in den anderen Jahren überwiegen die Rückerstattungen der Vorjahre die Auszahlungen. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurden 2021 lediglich 0,4 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton zahlte zusätzlich 0,9 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) sowie 20 Mio. Franken für die Zusatzunterstützung STAF (Senkung Gewinnsteuern jur. Personen) aus.

## Aufwand (spezifische Werte)

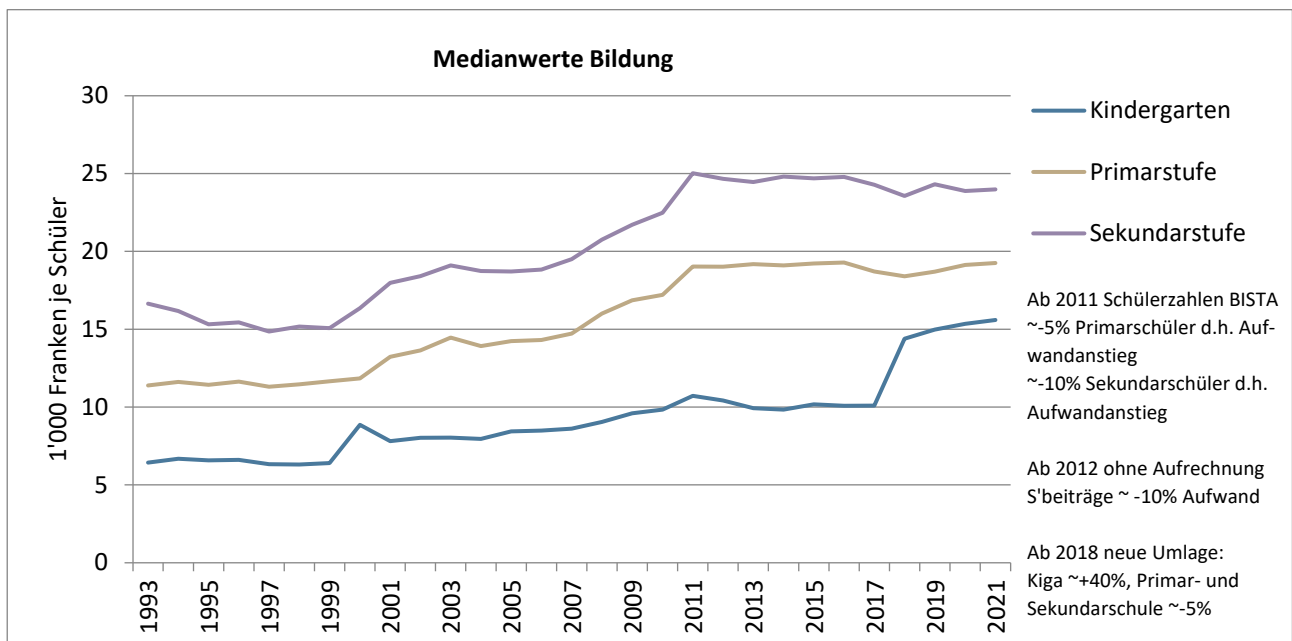
### Medianwerte Steuerhaushalt



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2021 Rückgang dank höheren Staatsbeiträgen (ZL) und tieferen Ausgaben Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesundheit seit 2014 mit starker Zunahme (Pflegefinanzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch bis 2008 stark gestiegene Beiträge der ZKB, 2020 mit Jubiläumsdividende, 2021 Corona-Sonderdividende. Anstieg bei Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung der Steuerbezugsentschädigung nach HRM2, 2019 Rückgang durch Umlagerungen HRM2, 2021 leichter Rückgang. 2019 starker Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen HRM2), 2020/2021 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, Defizit ZVV, 2021 v.a. Gemeindestrassen).

### Medianwerte Bildung



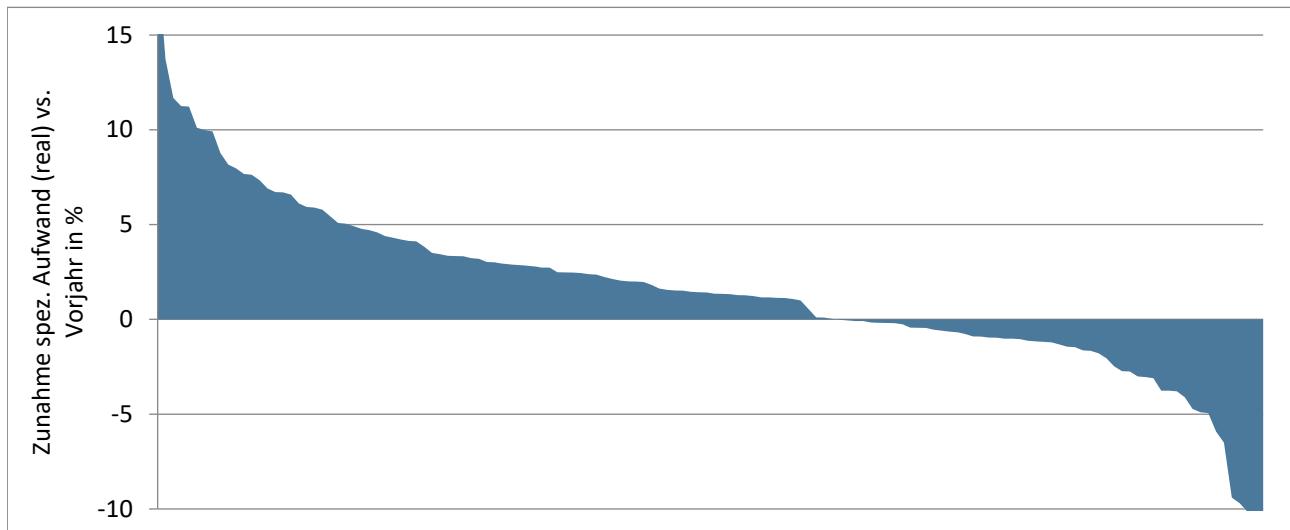
Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 (alle Schulstufen) und 2020/2021 (Kindergarten, Primarstufe) mit weiteren Zunahmen.

# Finanzwirtschaftliche Kennzahlen Detailanalyse

## Ausgabenbeherrschung, real (ABE)

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärte Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

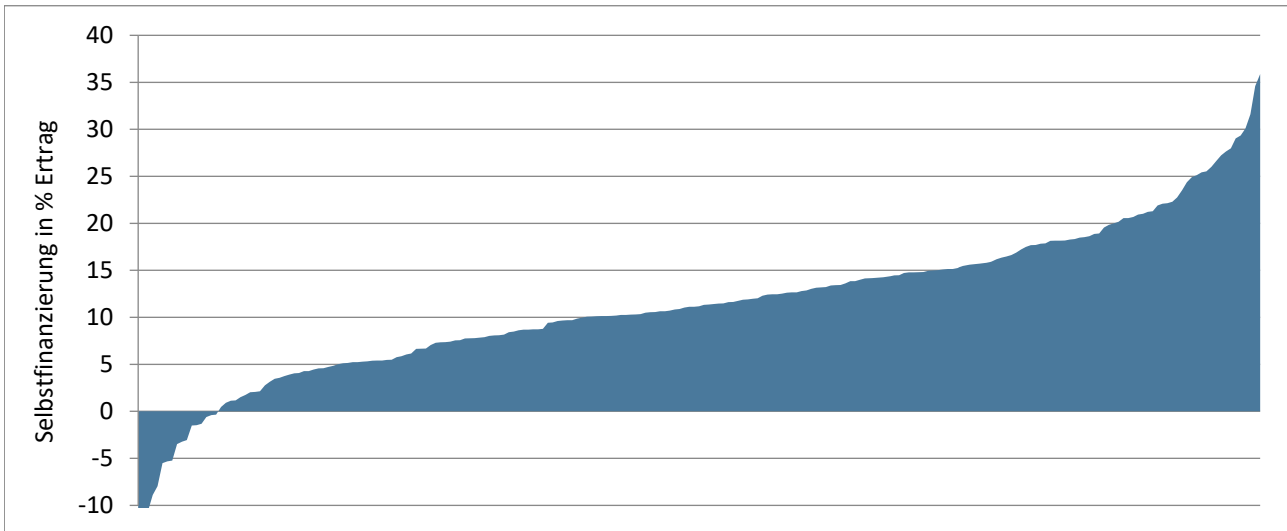
<u>Wert</u>	<u>Interpretation</u>
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die vorliegende Auswertung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +1,4 % liegt die Ausgabenbeherrschung auf gleichem Niveau wie im Vorjahr. Beim konsolidierten Wert (Einheitsgemeinde) erfolgte hingegen eine Zunahme um 0,5 Prozentpunkte. In zahlreichen Gemeinden erhöhten sich die Aufwendungen für Bildung (Schule), Gesundheit (Pflegefiananzierung) und Verkehr (Gemeindestrassen, ZVV) teilweise deutlich. Bei gleich hoher Ausgabenbeherrschung haben die Gemeinden damals ein geringeres Aufwandwachstum verzeichnet. 62 % der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt, Teuerungsrate +0,6 %). Bei rund einem Fünftel zeigen sich mit einem Wert von mehr als 5 % schwache Werte bezüglich Ausgabendisziplin. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

## Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



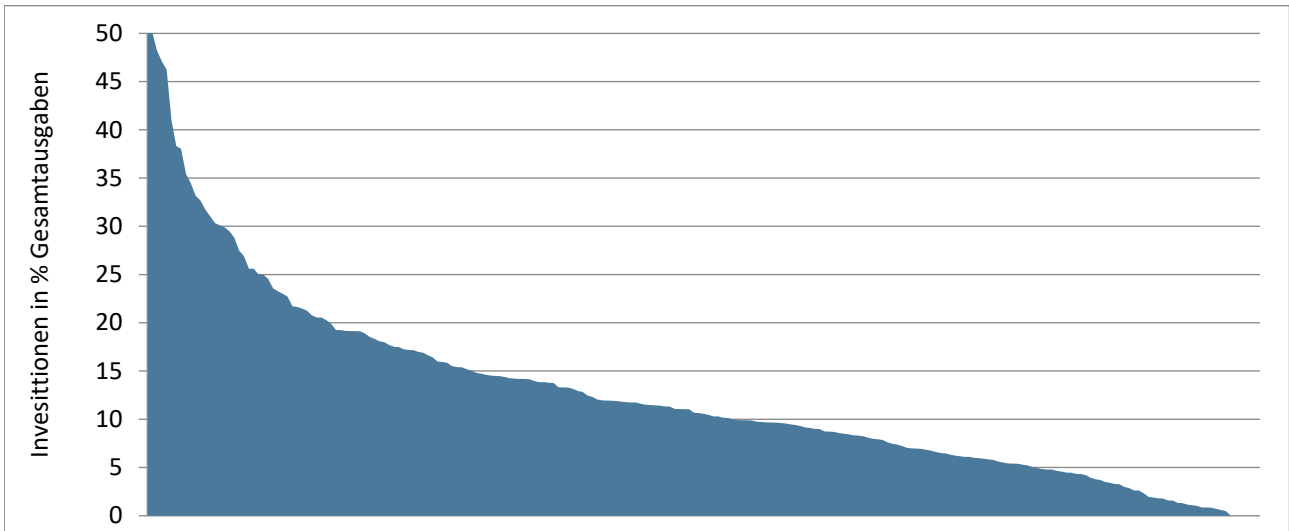
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Ausserfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mit 11,2 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr angestiegen und liegt leicht über dem Vorpandemiejahr 2019 (2020 10,8 %, 2019 11,0 %). Mit dem Einbruch der Wirtschaftsleistung im Pandemiejahr 2020 wurde für das Folgejahr 2021 mit einer abgeschwächten Haushaltsituation gerechnet. Trotz gesteigerter Aufwendungen konnte die Selbstfinanzierung mit der deutlich gestiegenen Steuerkraft (bei einer Mehrheit der Gemeinden) und den in vielen Fällen «rekordhohen» Grundstückgewinnsteuern verbessert werden. Mit rund 11 % wird eine im Zeitvergleich mittlere Selbstfinanzierung erzielt (langjähriger Mittelwert 11,4 %). Rund sechzig Prozent der Haushalte weisen eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Bei den sieben Prozent der Haushalte mit negativen Werten sind (Kreis)Schulgemeinden in der Mehrheit.

## Investitionsanteil (INV)

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



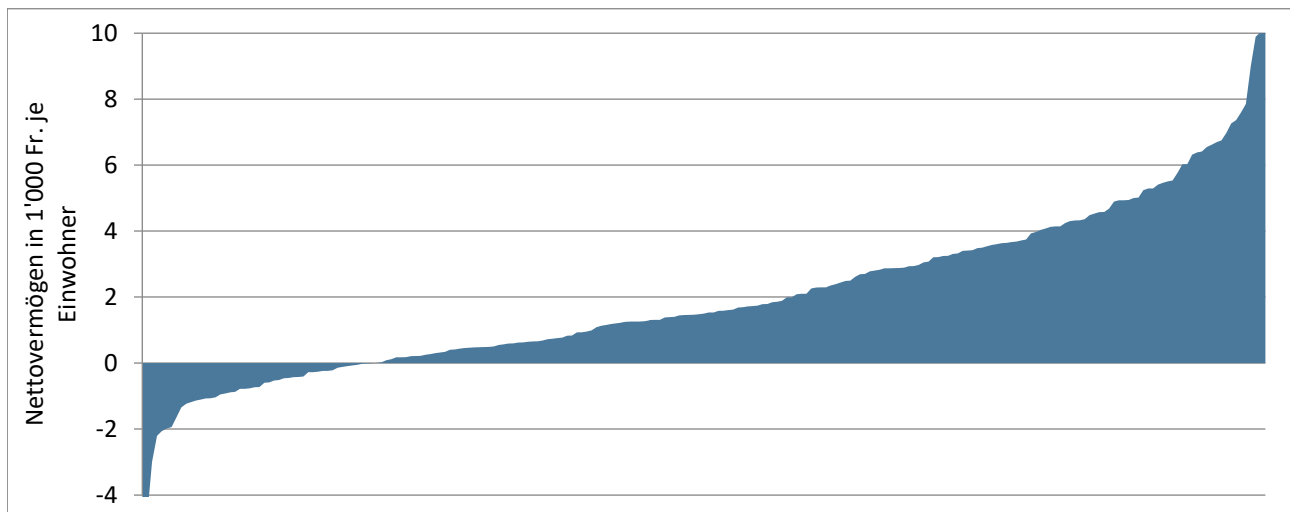
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, währenddem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 – 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auf dem 2021 erreichten Niveau (10,6 %) ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Ungefähr jedes fünfte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (20 % der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Verglichen mit dem Vorjahr (11,2 %) ist der Investitionsanteil leicht zurückgegangen. Damit liegt dieser im 2021 beim langjährigen Mittelwert (seit 1990) von ebenfalls 10,6 %.

## Nettovermögen/-schuld, je Einwohner (NV)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonders gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planansage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das neue Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbetreffnisse in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem

0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Eine klare Mehrheit von vier Fünftel der Haushalte zeigen ein Nettovermögen; lediglich sieben (Vorjahr acht) Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 156 auf 1'495 Fr./E gesunken. Der Rückgang ist im Zusammenhang mit den mehrheitlich guten Abschlüssen, dem leicht tieferen Investitionsanteil und dem über hundertprozentigen Selbstfinanzierungsgrad auf den ersten Blick nicht ganz logisch. Der (lagebestimmte) Median ergibt nun diese Konstellation, da recht viele Haushalte Werte um den Median zeigen und einzelne Gemeinden zu Einheitsgemeinden fusioniert wurden. Tatsächlich zeigen 58 % der Haushalte eine Zunahme im Nettovermögen. Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden aus. Drei mittelgrosse Städte folgen. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt zudem eine steuerkräftige Gemeinde die vierthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfungen würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Die höchsten Werte beim Nettovermögen entfallen auf eine steuerkräftige Gemeinde (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung) oder eher kleine Landgemeinden.

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuerenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1'495
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	1'990
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'253
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	3'043

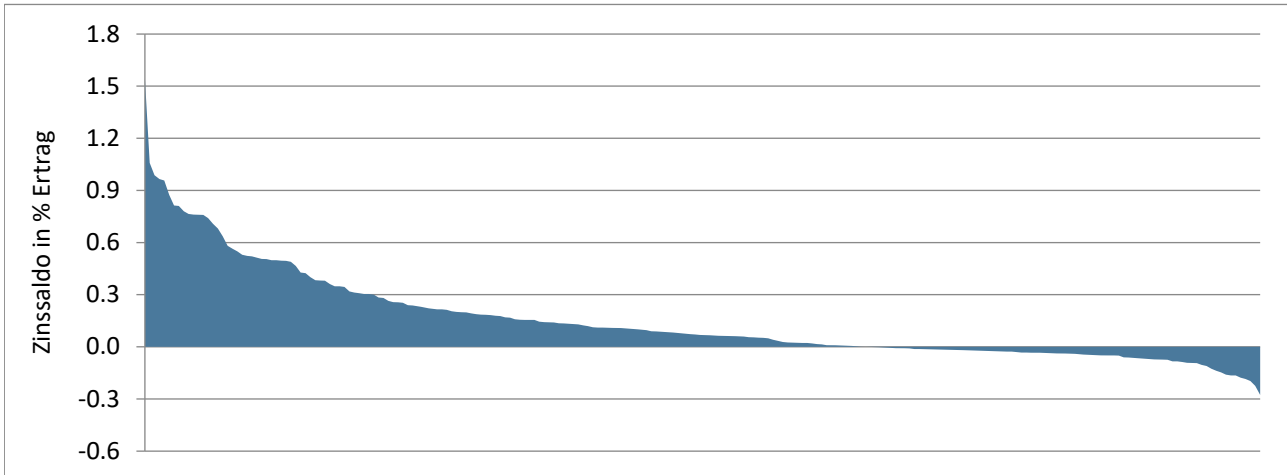
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 3'043 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr resultiert bei der Konsolidierung eine Zunahme um 205 Fr./E. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung rund 60 % bzw. ca. 740 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Obwohl viele Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren in der Grundgesamtheit die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung offensichtlich zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) hat im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verloren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Spannend wird hier sein, wie Gemeinwesen mit hohem Zuwachs durch die Neubewertungen mit der "neu gewonnenen" Substanz umgehen. Im Regelfall haben zahlreiche Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und verfügen über einen höheren finanziellen Spielraum, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten. Dies könnte in diesen Fällen, sofern die finanzpolitischen Bandbreiten ausgereizt werden, in einer höheren künftigen (Brutto)-Verschuldung münden.

## Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnäher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinsenerträge nicht mehr berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen!) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

Die wegfallenden Mieterträge führen unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als bisher. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

35 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Lediglich zwei Haushalte (0,9 % aller Werte) befinden sich über 1 %. Kein einziger Haushalt liegt über 2 %. Der Medianwert liegt mit 0,1 % gleich hoch wie im Vorjahr.

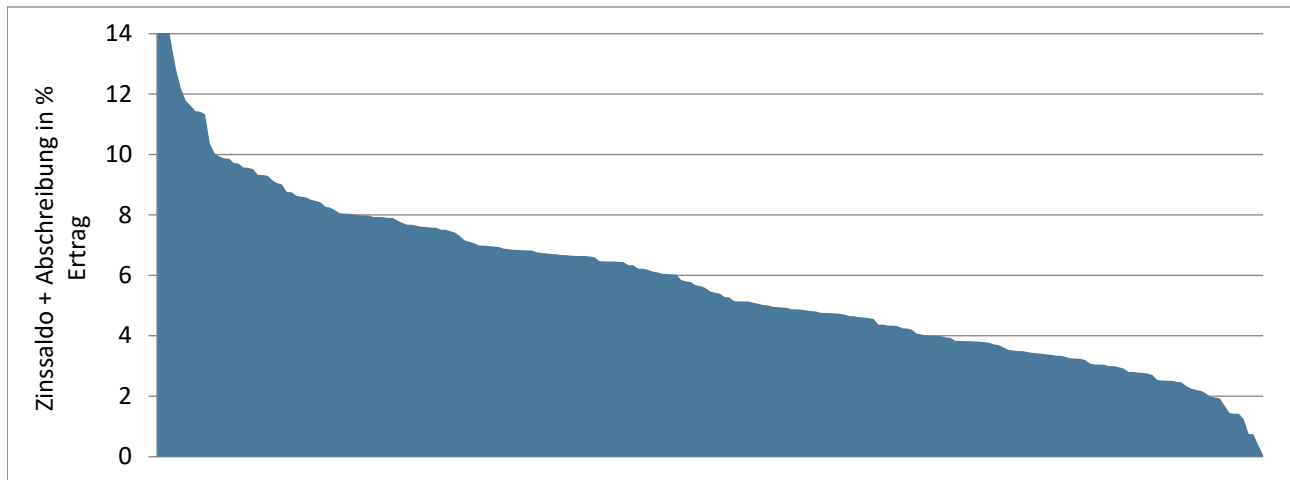
Weil schon seit einiger Zeit für Anlagen auf dem Geldmarkt keine namhaften Erträge erzielt werden können, befinden sich die Zinserträge nahe beim möglichen Minimum. Die Gemeinden konnten bei der Neuverhandlung von Schulden von den attraktiven Konditionen profitieren. Mit dem im 2022 erfolgten Zinsanstieg profitieren Gemeinden mit hoher Liquidität künftig durch höhere Erträge, umgekehrt sind auch bei den Schuldzinsen höhere Werte zu erwarten, was sich mit Verzögerung negativ auf den Zinsbelastungsanteil auswirken dürfte.



## Kapitaldienstanteil (KAP)

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, Seite 15 ) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent vom Ertrag der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

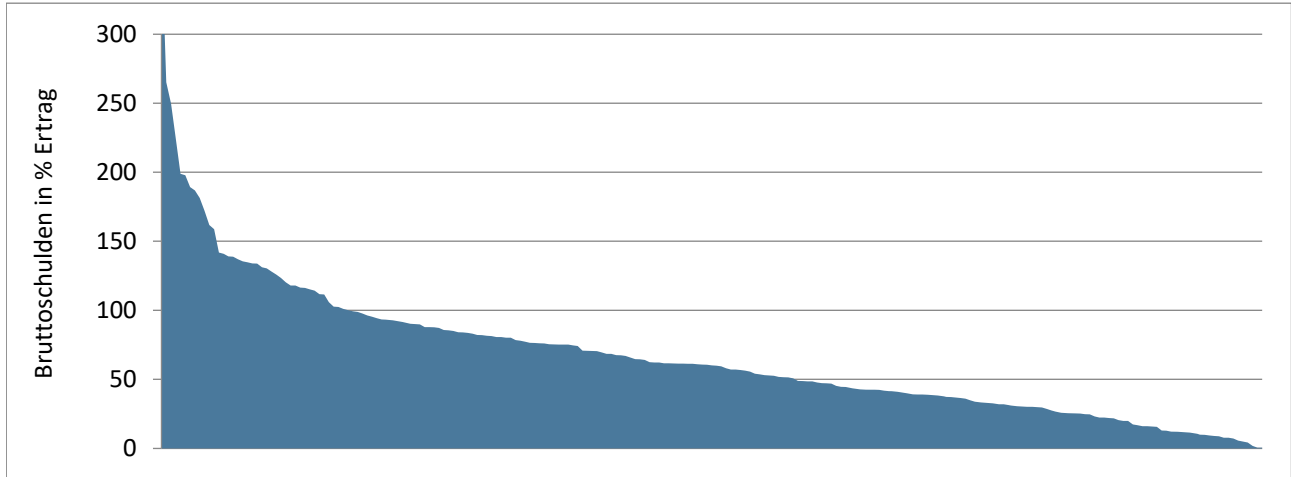
2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem bisherigen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Lediglich sechs Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, 45 % der Haushalte liegt unter 5 %. Der Medianwert beträgt 5,5 % (Vorjahr 5,4 %). Seit Einführung von linearen Abschreibungen und der gegenüber dem Vorjahr gleichbleibenden Zinsbelastung zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. Beim Abschreibungsaufwand kann jedoch seit Einführung von HRM2 eine leichte Zunahme festgestellt werden.

## Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 werden die Bruttoschulden neu definiert. Sie umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Bisher waren bei den laufenden Verbindlichkeiten die Kreditoren, Kontokorrente, Depots etc. ausgeschlossen.



Datenquelle: swissplan.ch

Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

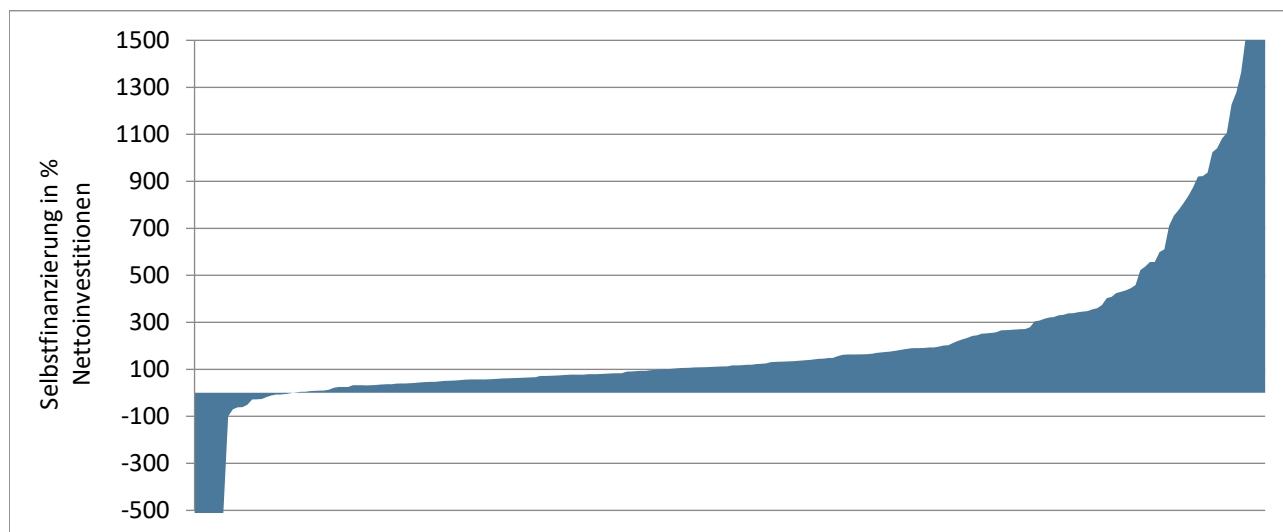
Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als bisher. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, steigt der Bruttoverschuldungsanteil.

Über vierzig Prozent der Haushalte weisen einen Wert von weniger als 50 % und lediglich fünf Prozent einen von über 150 % auf. Der Medianwert liegt unverändert bei 60 %. Die Verschuldungssituation der Zürcher Gemeinden kann damit als stabil bezeichnet werden. Eine starke Neuverschuldung durch die Auswirkungen der Pandemie, wie sie insbesondere beim Bund eintrat, ist bei den Zürcher Gemeindehaushalten nicht auszumachen. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben nur vier Haushalte eine Nettoschuld. Bei den meisten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

## Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Das langjährige Mittel für den Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 103 %. Seit 2017 resultierten höhere Werte. Mit 115 % im Jahr 2021 wird somit ein überdurchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad erzielt.

Gegenüber dem Vorjahr hat der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 112 % auf 115 % zugenommen. Wie gewohnt weisen die Abschlüsse auch für 2021 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter - 500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei sieben Schulgemeinden lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Haushalten weisen rund ein Drittel Werte unter 70 % aus; 57 % der Gemeinden haben einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Dieser Anteil hat gegenüber dem Vorjahr zugenommen, was mit dem höheren Selbstfinanzierungsanteil korrespondiert.

Jahr	Wert
1990 – 1998	< 100 %
1999 – 2002	> 100 %
2003 – 2006	< 100 %
2007 – 2011	> 100 %
2012 – 2016	< 100 %
2017 – 2021	> 100 %

# Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird so erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2021	Einzelabschlüsse			Konsolidierung
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	3,5 %	1,4 %	-0,9 %	2,0 %
Bruttoverschuldungsanteil	87 %	60 %	33 %	56 %
Investitionsanteil	16,8 %	10,6 %	5,9 %	10,9 %
Kapitaldienstanteil	7,6 %	5,5 %	3,8 %	5,3 %
Nettovermögen je Einwohner	231 Fr.	1'495 Fr.	3'517 Fr.	3'043 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	6,6 %	11,2 %	15,7 %	12,1 %
Selbstfinanzierungsgrad <sup>1</sup>	55 %	115 %	260 %	131 %
Zinsbelastungsanteil	0,2 %	0,1 %	0,0 %	0,1 %

<sup>1</sup> nur Haushalte mit Investitionen

Datenquelle: swissplan.ch

**Beispiel:** Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zins und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

## Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein rund doppelt so hoher Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar.

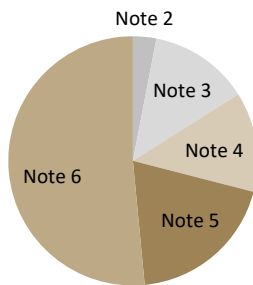
# Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog den Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

**Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2021 folgende Verteilung:**



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 5,03. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,12 Punkte leicht zugenommen. Über 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5. Lediglich 16 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es 17 %. Gegenüber dem Vorjahr weisen vier zusätzliche Haushalte Note 2 aus. Noten 3, 4 und 5 verzeichnen weniger Gemeinden als im Vorjahr, die stärkste Zunahme zeigt Note 6 mit 21 zusätzlichen Haushalten. Somit erreichen 52 % der Haushalte Note 6 (Vorjahr 43 %), d.h. bei diesen Gemeinden überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 2 und 3 haben 70 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bloss bei vier Haushalten ist die Nettoschuld grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Die meisten können sich aufgrund der (noch) hohen Substanz vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

# Portfolio-Matrix

S  
E  
L  
B  
S  
T  
F  
I  
N  
A  
N  
Z  
I  
E  
R  
U  
N  
G  
S  
A  
N  
T  
E  
L

## Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2021

<b>hoch</b> über 14 %	über 100 % Selbstfinanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
<b>mittel</b> 8 bis 14 %	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögensabbau ist möglich
<b>tief</b> unter 8 %	enger finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind angezeigt	grössere Investitionen bringen die Gemeinde in Bedrängnis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens
	<b>tief</b> unter 600 Fr/E	<b>mittel</b> 600 bis 2'900 Fr/E	<b>hoch</b> über 2'900 Fr/E

**NETTOVERMÖGEN**

## Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2021

S  
E  
L  
B  
S  
T  
F  
I  
N  
A  
N  
Z  
I  
E  
R  
U  
N  
G  
S  
G  
R  
A  
D

<b>hoch</b> über 190 %	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
<b>mittel</b> 70 bis 190 %	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
<b>tief</b> unter 70 %	kaum finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neuinvestitionen empfindlich
	<b>hoch</b> über 0,2 %	<b>mittel</b> 0 bis 0,2 %	<b>tief</b> unter 0 %

**ZINSBELASTUNGSANTEIL**

# Konzept "0 – 0 – 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

## Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei. Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann als Denkmodell das Konzept "0 – 0 – 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein. Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

## Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren.

## Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 – 0 – 100" zeigt, dass die Werte für Zinsbelastungsanteil und Selbstfinanzierungsgrad im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit einem allfälligen wirtschaftlichen Abschwung) können verkräftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Durch den historischen Tiefstand für die Schuldzinsen in den vergangenen Jahren wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Einige Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken. Mit den im 2022 gestiegenen Zinsen wird diese Kennzahl wieder eine grössere Bedeutung erhalten.

# Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2022- 2026

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Damit werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt. Die wesentlichen Änderungen gegenüber der HRM1-Version sind:

- Neue Darstellungen  
Gestufte Erfolgsausweis in der Erfolgsrechnung  
Steuerplan/-statistik  
Ressourcen- und Sonderlastenausgleich detailliert  
Aufgabenplan mit individueller Kostenplanung
- Alle finanzwirtschaftliche Kennzahlen gem. HRM2-Anforderungen  
Neu definierte Kennzahlen: Zinsbelastungs-, Kapitaleinstand- und Bruttoverschuldungsanteil  
Neue Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht: Eigenkapital- und Zinsbelastungsquote, Mittelfristiger Rechnungsausgleich, Selbstfinanzierungsquotient  
Neue allgemeine Kennzahlen: Nettovermögensquotient, Eigenfinanzierungsgrad (Gebührenhaushalte)
- Spezifische Kosten  
Neuer Umlageschlüssel für allg. Kosten Bildung (Sonderschulung etc.) auf die Schultypen Kindergarten, Primar- und Sekundarschule  
Bezugsentschädigung für Steuern Kanton und Kirchen bei Allg. Dienste  
Abgrenzung Bezugskosten für Schulen (keine Berücksichtigung)  
Abgrenzung Abschreibungen für Steuerhaushalt (keine Berücksichtigung)
- Bewertung Verwaltungsvermögen  
Nach Bilanzanpassungsbericht gemäss Angabe Kunde mit oder ohne Neubewertung
- Abschreibungen, linear nach Nutzungsdauer  
Restbuchwerte gemäss Angabe Kunde (i.d.R. detaillierte Anlagenbuchhaltung)  
Investitionen mit individueller Nutzungsdauer je Objekt nach Mindest- oder erweitertem Standard, evtl. mit individuellen Übernahmequoten je Haushaltbereich und Planjahr
- Verwendung neue Bezeichnungen  
Erfolgsrechnung bisher Laufende Rechnung  
Selbstfinanzierung bisher Cash Flow  
Bezeichnungen Funktionale Gliederung, Bilanz etc.

## Neuerungen für aktuellen Fipla-Prozess

- Simulation von Zinssatzänderungsrisiken aufgrund individueller Fälligkeitsstruktur
- Analyse Einfluss Inflation auf Erfolgsrechnung
- Schulungsangebot für (neue) Behördenmitglieder und weitere Interessierte
- Integration Spezialfinanzierungen für Heilpädagogische Sonderschulen etc. gemäss neuer Gesetzgebung
- Abbildung Zweckverbände mit eigenem Haushalt (vermögensfähig)

## Kundenportal [www.swissplan.ch](http://www.swissplan.ch)

Das im Internet unter [www.swissplan.ch](http://www.swissplan.ch) für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Zudem kann über eine App darauf zugegriffen werden. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2023) angepasst.



# Persönliche Notizen / Unterlagen

Erklärung wichtiger Fachausdrücke

ausklappbar

## Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltelemente getrennt betrachtet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzerhöhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlungen	In Abhängigkeit vom Gemeindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dargestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsgemeinde richtig...	Aufwand und Ertrag werden kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Kontokorrente in Bilanz Gesamthaushalt	Die gemeindeinterne Darlehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergütungszinsen im Zinsaufwand	Verzugs- und Ausgleichszinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zinsaldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der Investitionsrechnung	Diese Bewegungen müssen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleinere Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzierung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzierung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Ertrag	Entnahmen aus EK-Fonds und Auflösungen passivierter Investitionsbeiträge sind kein "ordentlicher" Ertrag	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

<b>Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)</b>	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
<b>Finanzaufwand</b>	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
<b>Finanzertrag</b>	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
<b>Ao Aufwand/Ertrag</b>	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
<b>Kostendeckungsgrad</b>	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
<b>Nettovermögen/ Nettoschuld (-)</b>	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
<b>Finanzvermögen</b>	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
<b>Fremdkapital</b>	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
<b>Nettovermögen je Einwohner</b>	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 1'495 Fr. Oberes Quartil: 3'517 Fr. Unteres Quartil: 231 Fr.
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 11,2 % Oberes Quartil: 15,7 % Unteres Quartil: 6,6 %
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 115 % Oberes Quartil: 260 % Unteres Quartil: 55 %
<b>Zinsbelastungsanteil</b>	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,1 % Oberes Quartil: 0,0 % Unteres Quartil: 0,2 %



Erklärung Abweichungen in der Kennzahlenberechnung gegenüber Gemeindeamt